

14. 02. 1994

Sachgebiet 112

Unterrichtung

durch die Präsidentin des Deutschen Bundestages

Bekanntmachung von Rechenschaftsberichten der politischen Parteien für das Kalenderjahr 1992 (2. Teil)

Gemäß § 23 Abs. 2 des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989 (BGBl. I S. 327), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. September 1990 in Verbindung mit Anlage I Kapitel II Sachgebiet A Abschnitt III Nummer 1 zu dem Einigungsvertrag vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 910) und durch Artikel 2 des Zehnten Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes sowie zur Änderung des Parteiengesetzes vom 8. Oktober 1990 (BGBl. I S. 2141, 2142) geändert worden ist, veröffentliche ich die Rechenschaftsberichte 1992 der nachstehend in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Parteien, denen auf deren begründeten Antrag Fristverlängerung für die Einreichung ihres Rechenschaftsberichts gewährt worden war.

	Seite
● Bund für Gesamtdeutschland Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft DIE NEUE DEUTSCHE MITTE	— BGD — 4
● David gegen Goliath/Die Umweltliste unabhängiger Bürgerinnen und Bürger	— DaGG — 6
● DEUTSCHE SOLIDARITÄT	— ÖKO-UNION — 8
● DEUTSCHE VOLKSUNION	— DVU — 10
● DIE REPUBLIKANER	— REP — 20
● Hamburger Liste für Ausländerstopp	— HLA — 30
● Kommunistische Partei Deutschlands	— KPD — *) 34
● Marxistische Partei DIE NELKEN	— DIE NELKEN — 40
● National Demokratische Partei Deutschlands	— NPD — 42
● NEUES FORUM	— FORUM — 62
● Ökologisch-Demokratische Partei	— ÖDP — 76
● Partei Bibeltreuer Christen	— PBC — 90
● Südschleswigscher Wählerverband	— SSW — 100

*) Bei der KPD handelt es sich um eine noch in der ehemaligen DDR gegründete Vereinigung, die allein auf dem Gebiet der neuen Bundesländer besteht.

Aus dem Rechnungsjahr 1991 veröffentliche ich ferner den Rechenschaftsbericht folgender Parteien:

		Seite
● Bund für Gesamtdeutschland Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft DIE NEUE DEUTSCHE MITTE	— BGD —	108
● Kommunistische Partei Deutschlands	— KPD —	110
● Marxistische Partei DIE NELKEN	— DIE NELKEN —	116

Aus dem Rechnungsjahr 1990 veröffentliche ich ferner den Rechenschaftsbericht folgender Parteien:

		Seite
● Bund für Gesamtdeutschland Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft DIE NEUE DEUTSCHE MITTE	— BGD —	118
● Demokratie Jetzt	— DJ —	120
● Initiative für Frieden und Menschenrechte	— IFM —	144
● Kommunistische Partei Deutschlands	— KPD —	156
● Marxistische Partei DIE NELKEN	— DIE NELKEN —	164
● NEUES FORUM	— FORUM —	166

Darüber hinaus wurden mir vom Direktor des Thüringer Landtages mit Schreiben vom 12. Januar 1994 folgende Rechenschaftsberichte der in der Linken Liste/PDS zusammengeschlossenen Parteien und Vereinigungen für die Rechnungsjahre 1990, 1991 und 1992 zugeleitet:

		Seite
● Freie Deutsche Jugend e. V.	— FDJ —	176
● Kommunistische Partei Deutschlands	— KPD —	188
● Marxistische Partei DIE NELKEN	— DIE NELKEN —	200
● Vereinigte Linke		212

Mit der Veröffentlichung der Rechenschaftsberichte als Bundestagsdrucksache ist noch nicht die Entscheidung nach § 23 Abs. 3 PartG verbunden, ob die veröffentlichten Rechenschaftsberichte den Vorschriften des Sechsten Abschnittes des Parteiengesetzes entsprechen. Das Ergebnis dieser Prüfung wird erst in meinem jährlichen Bericht über die Entwicklung der Parteifinanzen sowie über die Rechenschaftsberichte der Parteien nach § 23 Abs. 5 PartG aufgenommen werden.

Die zum Stichtag 30. September 1993 eingereichten Rechenschaftsberichte sind als Drucksache 12/6140 vom 11. November 1993 bekanntgemacht worden.

Bonn, den 14. Februar 1994

Dr. Rita Süßmuth

BGD

**Bund für Gesamtdeutschland — BGD —
Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft
DIE NEUE DEUTSCHE MITTE**

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge	Ein- nahmen aus Spenden	Ein- nahmen aus Spenden PES	Zuschüsse von Glieder- ungen	Bürg- schaften	Privat- einlagen	Gesamt- ein- nahmen
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	— A —	— B —	— B 1 —	— A 1 —	— D 2/J 1 —	— D 3/J 2 —	
<i>Bundesverband</i>	3 741,75	34 405,75	2 175,—	—	—	700,—	41 022,50
<i>Landesverbände</i>							
Niedersachsen	1 131,—	150,—	—	—	—	—	1 281,—
Nordrhein-Westfalen	715,—	150,—	—	—	—	—	865,—
Hessen	447,—	114,—	801,—	—	—	—	1 362,—
Bayern	100,—	—	—	—	—	—	100,—
Baden-Württemberg	650,—	2 050,—	70,—	—	—	—	2 770,—
Gesamt	6 784,75	36 869,75	3 046,—	—	—	700,—	47 400,50

B. Ausgaben

	Ausgaben für Öffentlich- keitsarbeit und Wahlen	Ausgaben für inner- parteilichen Geschäfts- verkehr	Zuschüsse von Gliederungen	Ausgaben für Zinsen und Bank- gebühren	Gesamt- ausgaben
	DM	DM	DM	DM	DM
	— F —	— G —	— H —	— I —	
<i>Bundesverband</i>	39 645,29	2 570,08	370,—	310,94	42 896,31
<i>Landesverbände</i>					
Niedersachsen	1 203,75	—	—	92,—	1 295,75
Nordrhein-Westfalen	—	—	—	28,—	28,—
Hessen	1 436,58	—	—	5,—	1 441,58
Bayern	17,—	—	—	28,40	45,40
Baden-Württemberg	2 517,48	—	280,—	44,50	2 841,98
Gesamt	44 820,10	2 570,08	650,—	508,84	48 549,02

C. Vermögen (Kassenbestände und Bankguthaben)

Bundesverband		LV Baden-Württemberg	
Kasse	75,38	Sparkasse Freiburg	6,43
Sparkasse Bonn	678,57		
Vereinsbank Duisburg	1 856,87	LV Niedersachsen	
		Stadtsparkasse Lüneburg	1 683,05
LV Bayern			
Kasse	0,—	LV Nordrhein-Westfalen	
Sparkasse Landsberg	145,75	Deutsche Bank Witten	—
		Raiffeisenbank Oberberg-Süd	—
LV Hessen		Deutsche Bank Krefeld	1 642,70
Volksbank Odenwald	313,—		

D. Erläuterungen

Ausgaben für den Arbeitskreis Verfassung Land Schlesien des Jahres 1991 wurden vom Parteivorstand größtenteils im Jahre 1992 beglichen und sind in den Gesamtausgaben des BGD enthalten.

Es bestehen folgende Landesverbände: Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Bayern und Baden-Württemberg.

E. Zahl der Mitglieder

Die Zahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1992: 183

F. Prüfungsvermerk

Für den Rechenschaftsbericht der Partei Bund für Gesamtdeutschland für die Jahre 1990, 1991 und 1992 erteile ich den nachfolgenden uneingeschränkten Prüfungsvermerk:

Nach meiner pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht für die Jahre 1990, 1991 und 1992 in dem geprüften Umfang den gesetzlichen Vorschriften.

Duisburg, den 22. Dezember 1993

Dipl.-Ökonom Richard Wittslepe

Wirtschaftsprüfer

DaGG

David gegen Goliath
Umweltliste unabhängiger Bürgerinnen und Bürger — DaGG—

Rechenschaftsbericht 1992

	1992
A. Einnahmen	DM
1. Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	1 950,—
2. Vermögen	37,22
3. Spenden	24 074,60
4. Sonstige	—
Summe der Einnahmen	<u>26 061,82</u>
B. Ausgaben	
1. Laufender Geschäftsbetrieb	10 522,96
2. Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	—
3. Sonstige	<u>7 994,34</u>
Summe der Ausgaben	<u>18 517,30</u>
Überschuß	<u>7 544,52</u>
C. Vermögensrechnung	1992
<i>I. Besitzposten</i>	
<i>Umlaufvermögen</i>	DM
1. Kasse	4 526,02
2. Stadtparkasse	11 304,91
3. Sonstige Forderungen	<u>522,25</u>
Summe Besitzposten	<u>16 353,18</u>
<i>II. Schuldposten</i>	
Verbindlichkeiten	
1. Sonstige Verbindlichkeiten	2 029,06
2. Stadtparkasse	—
Summe Schuldposten	<u>2 029,06</u>
<i>III. Reinvermögen 31. Dezember 1992</i>	<u>14 324,12</u>
<i>IV. Abstimmung</i>	
Reinvermögen am 1. Januar 1992	8 808,66
Einnahmen-Überschuß 1992	7 544,52
Offene Verbindlichkeiten	<u>(2 029,06)</u>
Reinvermögen 31. Dezember 1992	<u>14 324,12</u>

D. Mitgliederzahl

Nach § 24 Abs. 6 Parteiengesetz ist die Zahl der Mitglieder zum Ende des Kalenderjahres zu vermerken. Diese betrug 38.

E. Erläuterungen

1. Gemäß § 24 Abs. 5 Parteiengesetz:

Wahlkampfkosten sind 1992 nicht angefallen.

2. Gemäß § 24 Abs. 7 Parteiengesetz:

Die Erhebung von Mitgliederbeiträgen war teilweise ausgesetzt. Unter sonstige Verbindlichkeiten sind zwei offene Rechnungen im Gesamtbetrag von 2 029,06 DM ausgewiesen.

F. Prüfungsbericht und -vermerk gemäß § 30 Parteiengesetz

1. Alle erforderlichen Nachweise und Aufklärungen wurden vom Vorstand und den von ihm beauftragten Personen gegeben. Die berufsmäßige Vollständigkeitserklärung des Vorstands haben wir entgegengenommen.
2. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung sind keine Einwendungen gegen den vorstehenden Rechenschaftsbericht zu erheben.
3. Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise wird bestätigt, daß der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1 PartG) den Vorschriften des Parteiengesetzes entspricht.

München, 5. Januar 1994

A B C

**Allgemeine Beratung und Controlling GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Joseph Reiter
Wirtschaftsprüfer

Öko-Union

Deutsche Solidarität — Union für Umwelt- und Lebensschutz (Öko-Union)**Rechenschaftsbericht 1992**

A. Einnahmen	DM
1. Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	12 342,—
2. Einnahmen aus Vermögen	—
3. Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei	—
4. Einnahmen aus Spenden	1 165,—
5. Einnahmen aus dem Chancenausgleich	—
6. Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	—
7. Zuschüsse von Gliederungen	—
8. Sonstige Einnahmen	—
9. Gesamteinnahmen	<u>13 507,—</u>
B. Ausgaben	
1. Personalausgaben	—
2. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	2 239,65
3. Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information	—
4. Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	11 988,—
5. Zuschüsse an Gliederungen	—
6. Zinsen	10 922,54
7. Sonstige Ausgaben	—
8. Gesamtausgaben	<u>25 150,19</u>
C. Vermögensrechnung	
1. Besitzposten	
<i>I. Anlagevermögen</i>	
1. Haus- und Grundvermögen	—
2. Geschäftsstellenausstattung	—
3. Finanzanlagen	—
<i>II. Umlaufvermögen</i>	
1. Beitragsforderungen	1 520,—
2. Forderungen auf Erstattung von Wahlkampfkosten	—
3. Forderungen auf Chancenausgleich	—
4. Geldbestände	—
5. Sonstige Vermögensgegenstände	—
	<u>1 520,—</u>

2. Schuldposten

<i>I. Rückstellungen</i>	—
<i>II. Verbindlichkeiten</i>	
1. Beitragsverbindlichkeiten	—
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	92 767,41
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>2 000,—</u>
	94 767,41
<i>III. Reinvermögen 1991</i>	<u>./. 93 247,41</u>

D. Erläuterungen

1. Von dem Wahlrecht nach § 27 Abs. 3 Parteiengesetz, daß bei der Einnahmenrechnung Sach-, Werk- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, unberücksichtigt bleiben, wurde Gebrauch gemacht.
2. Parteiuntergliederungen bestehen nicht.
3. Wahlkampfbezogene Einnahmen und Ausgaben lagen nicht vor.
4. Zum Jahresende 1992 wurden 136 beitragspflichtige Mitglieder verzeichnet.
5. Bei den sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 2 000,— DM handelt es sich um Darlehenszahlungen von Dr. Dr. Horst Göttig an die Deutsche Solidarität, Union für Umwelt- und Lebensschutz.

E. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes, Gebietsverbände bestanden nicht.

37124 Rosdorf-Sieboldshausen, den 2. November 1993

Dipl.-Kfm. Gerhard Liphardt

Wirtschaftsprüfer

DVU (Einnahmen)

Deutsche Volksunion (DVU)
Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge	Einnahmen aus Spenden	Zuschüsse von Gliederungen
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	343 052,41	3 137 298,22	345 068,10
<i>Landesverbände</i>			
1. Baden-Württemberg	—	—	3 421,30
nachgeordnete Gebietsverbände	—	1 928,20	1 920,—
Gesamt	—	1 928,20	5 341,30
2. Bayern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	2 546,37	200,—
Gesamt	—	2 546,37	200,—
3. Berlin	—	4 856,10	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	329,33	—
Gesamt	—	5 185,43	—
4. Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	60,—	—
Gesamt	—	60,—	—
5. Bremen	—	23 440,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	162,15	360,50
Gesamt	—	23 602,15	360,50
6. Hamburg	—	6 149,12	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	6 149,12	—
7. Hessen	—	8 148,18	5 660,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	11 032,67	812,30
Gesamt	—	19 180,85	6 472,30
8. Mecklenburg-Vorpommern	—	—	200,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	—	200,—
9. Niedersachsen	—	415,—	1 118,79
nachgeordnete Gebietsverbände	—	290,—	3 512,42
Gesamt	—	705,—	4 631,21
10. Nordrhein-Westfalen	—	2 894,20	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	59,45	—
Gesamt	—	2 953,65	—
11. Saarland	—	686,86	500,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	251,80	—
Gesamt	—	938,66	500,—
12. Schleswig-Holstein	—	901 776,45	843 958,81
nachgeordnete Gebietsverbände	—	983,40	—
Gesamt	—	902 759,85	843 958,81
13. Thüringen	—	200,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	200,—	—
Landesverbände 1 bis 13 Gesamt	—	966 209,28	861 664,12
Gesamt-Partei	343 052,41	4 103 507,50	1 206 732,22

DVU (Einnahmen)

Einahmen aus der Wahlkampf- kosten- erstattung DM	Einnahmen aus Veran- staltungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
4	5	6	7
725 918,38	2 007,74	15 622,82	4 568 967,67
—	—	—	3 421,30
—	4 680,—	57,85	8 586,05
—	4 680,—	57,85	12 007,35
—	—	—	—
—	—	—	2 746,37
—	—	—	2 746,37
—	5 763,—	—	10 619,10
—	—	—	329,33
—	5 763,—	—	10 948,43
—	—	—	—
—	—	—	60,—
—	—	—	60,—
107 270,61	—	11 598,—	142 308,61
—	—	—	522,65
107 270,61	—	11 598,—	142 831,26
—	7 235,—	—	13 384,12
—	—	—	—
—	7 235,—	—	13 384,12
—	2 730,—	—	16 538,18
—	3 163,50	—	15 008,47
—	5 893,50	—	31 546,65
—	—	—	200,—
—	—	—	—
—	—	—	200,—
—	—	—	1 533,79
—	—	—	3 802,42
—	—	—	5 336,21
—	—	—	2 894,20
—	—	—	59,45
—	—	—	2 953,65
—	—	—	1 186,86
—	—	—	251,80
—	—	—	1 438,66
663 892,—	3 130,—	—	2 412 757,26
—	—	—	983,40
663 892,—	3 130,—	—	2 413 740,66
—	190,—	—	390,—
—	—	—	—
—	190,—	—	390,—
771 162,61	26 891,50	11 655,85	2 637 583,36
1 497 080,99	28 899,24	27 278,67	7 206 551,03

DVU (Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	115 537,72	321 588,42	—
<i>Landesverbände</i>			
1. Baden-Württemberg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	1 057,64	—
Gesamt	—	1 057,64	—
2. Bayern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	798,83	—
Gesamt	—	798,83	—
3. Berlin	—	2 796,30	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	103,90	—
Gesamt	—	2 900,20	—
4. Bremen	—	978,97	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	978,97	—
5. Hamburg	—	7 193,09	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	7 193,09	—
6. Hessen	—	26 373,84	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	6 532,10	—
Gesamt	—	32 905,94	—
7. Niedersachsen	—	546,15	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	352,31	—
Gesamt	—	898,46	—
8. Nordrhein-Westfalen	—	2 212,20	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	327,45	—
Gesamt	—	2 539,65	—
9. Saarland	—	1 226,91	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	163,21	—
Gesamt	—	1 390,12	—
10. Schleswig-Holstein	—	4 905,15	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	823,61	—
Gesamt	—	5 728,76	—
11. Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Landesverbände 1 bis 11 Gesamt	—	56 391,66	—
Gesamt-Partei	115 537,72	377 980,08	—

DVU (Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen und Nebenkosten des Geldverkehrs DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	
694 075,50	855 072,53	600 265,84	—	2 586 540,01
3 331,31	—	33,—	—	3 364,31
5 290,—	—	259,98	—	6 607,62
8 621,31	—	292,98	—	9 971,93
—	500,—	36,04	—	536,04
—	1 030,—	189,43	—	2 018,26
—	1 530,—	225,47	—	2 554,30
5 478,95	100,—	47,40	—	8 422,65
—	—	—	—	103,90
5 478,95	—	47,40	—	8 526,55
11 780,78	129 100,—	87,13	—	141 946,88
—	—	39,—	—	39,—
11 780,78	129 100,—	126,13	—	141 985,88
6 829,85	500,—	61,25	—	14 584,19
—	—	—	—	—
6 829,85	500,—	61,25	—	14 584,19
4 809,20	812,30	259,41	—	32 254,75
4 216,73	3 600,—	212,80	—	14 561,63
9 025,93	4 412,30	472,21	—	46 816,38
—	—	74,50	—	620,65
4 112,42	1 118,79	61,50	—	5 645,02
4 112,42	1 118,79	136,—	—	6 265,67
—	—	—	—	2 212,20
—	—	—	—	327,45
—	—	—	—	2 539,65
—	—	44,—	—	1 270,91
—	—	36,22	—	199,43
—	—	80,22	—	1 470,34
2 195 812,82	214 898,60	370,01	—	2 415 986,58
—	—	27,30	—	850,91
2 195 812,82	214 898,60	397,31	—	2 416 837,49
—	—	18,—	—	18,—
—	—	—	—	—
—	—	18,—	—	18,—
2 241 662,06	351 659,69	1 856,97	—	2 651 570,38
2 935 737,56	1 206 732,22	602 122,81	—	5 238 110,39

DVU (Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
Bundesverband	—	7 296,—	—
Landesverbände			
1. Baden-Württemberg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
2. Bayern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	1,—	—
Gesamt	—	1,—	—
3. Berlin	—	97,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	97,—	—
4. Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
5. Bremen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
6. Hamburg	—	2 658,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
7. Hessen	—	1 620,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	4 077,—	—
Gesamt	—	5 697,—	—
8. Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
9. Niedersachsen	—	1,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	1,—	—
10. Nordrhein-Westfalen	—	682,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	268,—	—
Gesamt	—	950,—	—
11. Saarland	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
12. Schleswig-Holstein	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
13. Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände ..	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Landesverbände 1 bis 13 Gesamt	—	9 404,—	—
Gesamtpartei	—	16 700,—	—

DVU (Vermögen, Besitzposten)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	63 702,10	—	70 998,10
—	—	—	21,92	—	21,92
—	—	—	4 699,15	—	4 699,15
—	—	—	4 721,07	—	4 721,07
—	—	—	—	—	—
—	—	—	2 581,69	—	2 582,69
—	—	—	2 581,69	—	2 582,69
—	—	—	2 947,97	—	3 044,97
—	—	—	225,43	—	225,43
—	—	—	3 173,40	—	3 270,40
—	—	—	—	—	—
—	—	—	60,—	—	60,—
—	—	—	60,—	—	60,—
—	—	—	1 382,55	—	1 382,55
—	—	—	483,65	—	483,65
—	—	—	1 866,20	—	1 866,20
—	—	—	2 179,47	—	4 837,47
—	—	—	—	—	—
—	—	—	2 179,47	—	4 837,47
—	—	—	4 476,34	—	6 096,34
—	—	—	4 756,23	—	8 833,23
—	—	—	9 232,57	—	14 929,57
—	—	—	200,—	—	200,—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	200,—	—	200,—
—	—	—	1 596,49	—	1 597,49
—	—	—	3 111,61	—	3 111,61
—	—	—	4 708,10	—	4 709,10
—	—	—	—	—	682,—
—	—	—	577,04	—	845,04
—	—	—	577,04	—	1 527,04
—	—	—	45,16	—	45,16
—	—	—	82,57	—	82,57
—	—	—	127,73	—	127,73
—	—	—	499,84	—	499,84
—	—	—	793,23	—	793,23
—	—	—	1 293,07	—	1 293,07
—	—	—	372,—	—	372,—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	372,—	—	372,—
—	—	—	31 092,34	—	40 496,34
—	—	—	94 794,44	—	111 494,44

DVU (Vermögen, Schuldposten)

C. Vermögen
2. Schuldposten

	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4	5	6
<i>Bundesverband</i>	30 000,—	—	—	9 344 661,36	9 374 661,36	-9 303 663,26
<i>Landesverbände</i>						
1. Baden-Württemberg nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	21,92
	—	—	1 393,61	—	1 393,61	3 305,54
Gesamt	—	—	1 393,61	—	1 393,61	3 327,46
2. Bayern	—	—	2,39	—	2,39	-2,39
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	34,78	—	34,78	2 547,91
Gesamt	—	—	37,17	—	37,17	2 545,52
3. Berlin	—	—	—	—	—	3 044,97
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	225,43
Gesamt	—	—	—	—	—	3 270,40
4. Brandenburg	—	—	—	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	60,—
Gesamt	—	—	—	—	—	60,—
5. Bremen	—	—	—	—	—	1 382,55
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	483,65
Gesamt	—	—	—	—	—	1 866,20
6. Hamburg	—	—	—	—	—	4 837,47
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	4 837,47
7. Hessen	—	—	—	47 846,72	47 846,72	-41 750,38
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	300,—	300,—	8 533,23
Gesamt	—	—	—	48 146,72	48 146,72	-33 217,15

DVU (Vermögen, Schuldposten)

	I. Rückstellungen DM	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten DM	III. Reinvermögen (positiv oder negativ) DM
		Beitragsverbindlichkeiten DM	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten DM	Sonstige Verbindlichkeiten DM		
8. Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—	—	200,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	200,—
9. Niedersachsen	—	—	—	—	—	1 597,49
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	3 111,61
Gesamt	—	—	—	—	—	4 709,10
10. Nordrhein-Westfalen	—	—	—	—	—	682,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	845,04
Gesamt	—	—	—	—	—	1 527,04
11. Saarland	—	—	—	—	—	45,16
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	82,57
Gesamt	—	—	—	—	—	127,73
12. Schleswig-Holstein ..	—	—	—	—	—	499,84
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	793,23
Gesamt	—	—	—	—	—	1 293,07
13. Thüringen	—	—	—	—	—	372,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	372,—
Landesverbände 1 bis 13 Gesamt	—	—	1 430,78	48 146,72	49 577,50	−9 081,16
Gesamt-Partei	30 000,—	—	1 430,78	9 392 808,08	9 424 238,86	−9 312 744,42

DVU (Wahlen, Erläuterungen)

D. Wahlen**1. Wahlkampfbezogene Einnahmen**

	Einnahmen aus Spenden DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Einnahmen aus Wahlkampf-kosten-erstattungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt-einnahmen DM
	1	2	3	4	5
Landtagswahl Schleswig-Holstein April 1992	901 776,45	843 958,81	663 892,—	—	2 409 627,26

2. Wahlkampfbezogene Ausgaben

	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes DM	Ausgaben Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt-ausgaben DM
	1	2	3	4	5
Landtagswahl Schleswig-Holstein April 1992	2 452,75	2 195 812,82	214 538,10	—	2 412 803,67

E. Erläuterungen**1. Rechtliche Verhältnisse**

Der Bundesverband der Deutschen Volksunion wurde am 5./6. März 1987 in München gegründet.

Der Bundesvorstand besteht aus den Herren Dr. Gerhard Frey (Vorsitzender) und Peter Jürgensen (Stellvertreter) sowie Frau Marion Blohm und den Herren Gerhard Frey jun., Hans-Werner Roloff und Bruno Wetzels (Beisitzer).

Die gemäß § 6 Abs. 3 PartG geforderten Unterlagen wurden beim Bundeswahlleiter eingereicht; die Unterlagen werden dort unter dem Aktenzeichen WR 3/00 geführt.

2. Prüfungsfeststellungen

Der Rechenschaftsbericht der Deutschen Volksunion für das Kalenderjahr 1992 liegt diesem Bericht als Anlage bei.

Er entspricht in seiner Gliederung den Vorschriften des § 24 PartG. Den gesetzlichen Vorschriften gemäß sind die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte getrennt nach Bundespartei, Landesverbänden und nachgeordneten Gebietsverbänden je Landesverband aufgeführt worden.

Die in 1992 bestehenden Landesverbände (Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Schleswig-Holstein, Thüringen) weisen mit Ausnahme der Landesverbände Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen und Hamburg jeweils nachgeordnete Gebietsverbände auf.

DVU (Prüfungsfeststellungen)

Von mir geprüft wurden der Bundesverband und alle aktiven Landesverbände sowie die Kreisverbände Stuttgart, München, Passau, Kempten-Oberallgäu, Wiesbaden, Groß-Gerau, Lüneburg-Nord, Hannover, Braunschweig, Saarbrücken, Steinburg, Plön, Reutlingen, Soest, Ostholstein, Heilbronn, Werra-Meißner-Kreis, Lahn-Dill-Kreis, Main-Kinzig-Kreis, Bremerhaven, Berlin-Neukölln, Esslingen, Karlsruhe, Schwedt/Oder, Gießen, Hildesheim, Ennepe-Ruhr-Kreis, Bergstraße, Lübeck, Pinneberg, Hamm/Westfalen, Augsburg und die Bezirksverbände Schwaben und Mittelfranken.

Bei der Erfassung der Einnahmen und Ausgaben wird im wesentlichen dem Zu- und Abflußprinzip gefolgt. Hierdurch erklären sich die im Vergleich zur Mitgliederzahl geringen Mitgliederbeiträge. Da eine Realisierung ausstehender Beitragsforderungen infolge der Mitgliederstruktur sehr unsicher ist, wurde auf einen Ausweis als Forderung verzichtet, um so zu einer realen Darstellung der Finanzlage zu gelangen.

Die Deutsche Volksunion hat keine Spenden von Organisationen empfangen, von denen gem. § 25 Abs. 1 PartG keine Spenden angenommen werden dürfen.

Von folgenden Personen wurden Spenden gewährt, die gem. § 25 Abs. 2 PartG zu verzeichnen sind:

— Dr. Gerhard Frey, Paosostr. 2, 81243 München	DM 558 312,69
— Regine Frey, Paosostr. 2, 81243 München	DM 558 312,69

Bei den im Rechenschaftsbericht benannten sonstigen Einnahmen des Landesverbandes Bremen handelt es sich ausschließlich um erstattete Reisekosten von Mitgliedern der DVU-Fraktion in der Bremischen Bürgerschaft.

Der Parteiführung ist bekannt, daß die Schuldposten die Besitzposten übersteigen. Diese haben sich jedoch im Vergleich zum Vorjahr bereits erheblich reduziert.

Von dem Wahlrecht nach § 27 Abs. 3 PartG, daß bei der Einnahmenrechnung Sach-, Werk- und Dienstleistungen, welche die Mitglieder der Partei üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, unberücksichtigt bleiben, wurde Gebrauch gemacht.

Die Deutsche Volksunion nahm 1992 nur an der Landtagswahl in Schleswig-Holstein teil.

Zum Ende des Kalenderjahres 1992 hatte die Partei Deutsche Volksunion 26 734 Mitglieder.

F. Prüfungsvermerk

Nach meiner pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1990.

Geprüft wurden neben dem Bundesverband die vorstehend bezeichneten Landes-, Bezirks- und Kreisverbände.

München, den 22. November 1993

Dr. Manfred Roemer

Wirtschaftsprüfer

REP (Einnahmen)

DIE REPUBLIKANER — REP —
Rechenschaftsbericht 1992
A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge DM	Einnahmen aus Vermögen DM	Einnahmen aus Veranstaltungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	80 956,90	176 423,40	—
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	103 785,86	103 831,42	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bayern	294 410,51	60 027,01	—
nachgeordnete Gebietsverbände	167 503,35	9 253,03	22 262,10
Berlin	38 639,71	—	15 198,—
nachgeordnete Gebietsverbände	92 385,11	484,45	1 638,—
Brandenburg	8 750,—	41,19	234,20
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bremen	1 400,—	20,05	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
LV Hamburg	14 397,23	764,62	631,—
Hessen	31 317,05	19 189,95	—
nachgeordnete Gebietsverbände	43 556,60	1 071,20	1 289,—
Mecklenburg	21 573,—	31,05	660,—
Niedersachsen	41 516,36	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	14 458,85	605,10	347,07
Nordrhein-Westfalen	155 651,44	2,45	1 236,—
nachgeordnete Gebietsverbände	6 104,53	750,05	4 335,22
Rheinland-Pfalz	39 108,83	6 793,86	616,60
nachgeordnete Gebietsverbände	8 914,26	33,07	1 184,75
Saarland	12 387,—	—	—
Sachsen	422,—	22,16	—
Sachsen-Anhalt	6 646,50	—	—
Schleswig-Holstein	7 081,16	560,73	274,—
nachgeordnete Gebietsverbände	13 369,69	121,35	1 186,64
Thüringen	3 464,—	6,02	—
Gesamt	1 207 799,94	380 032,16	51 092,58

REP (Einnahmen)

Einnahmen aus Chancen- ausgleich DM	Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus der Wahlkampf- kostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
4	5	6	7	8	9
1 019 350,—	297 881,32	4 569 173,04	500,—	12 186,90	6 156 471,56
—	476 931,71	3 999 769,—	2 796,80	15 660,82	4 702 775,61
—	—	—	543 420,74	—	543 420,74
—	973 172,73	420 586,50	5 329,94	10 500,—	1 764 026,69
—	83 854,47	—	17 505,12	691,12	301 069,19
—	101 343,42	58 496,94	261 201,16	—	474 879,23
—	50 214,13	—	10 000,—	7 098,09	161 819,78
—	2 845,52	—	22 000,—	—	33 870,91
—	—	—	1 753,05	—	1 753,05
—	3 798,—	39 988,87	4 049,30	—	49 256,22
—	—	—	500,—	—	500,—
—	40 454,56	—	604,36	—	56 851,77
—	57 932,83	35 936,—	176 957,04	—	321 332,87
—	15 184,53	—	—	1 862,—	62 963,33
—	10 924,80	—	27 571,62	—	60 760,47
—	117 101,06	84 770,72	3 067,30	8 145,67	254 601,11
—	3 969,66	—	2 167,52	142,74	21 690,94
—	35 550,98	105 651,90	—	9 057,83	307 150,60
—	49 724,—	—	54 893,29	1 177,22	116 984,31
—	99 237,41	56 819,90	—	—	202 576,60
—	1 691,65	—	1 000,—	607,55	13 431,28
—	130 111,—	42 605,—	—	—	185 103,—
—	2 408,—	—	22 549,—	—	25 401,16
—	412,—	—	22 000,—	178,50	29 237,—
—	64 268,72	—	360 075,53	692,—	432 952,14
—	9 883,93	—	—	553,78	25 115,39
—	4 821,84	—	17 500,—	—	25 791,86
1 019 350,—	2 633 718,27	9 413 797,87	1 557 441,77	68 554,22	16 331 786,81

REP (Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des	Ausgaben für inner-
	DM	laufenden	parteiliche Gremien-
	1	Geschäftsbetriebes	arbeit und Information
		DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	126 960,81	1 658 224,32	113 584,16
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	62 869,97	809 277,91	465,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bayern	145 363,55	330 976,56	76 024,20
nachgeordnete Gebietsverbände	4 750,—	130 170,82	14 464,10
Berlin	3 746,27	104 291,85	868,79
nachgeordnete Gebietsverbände	800,—	48 200,50	—
Brandenburg	—	22 694,22	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bremen	—	24 549,89	4 972,28
Hamburg	—	19 236,11	4 419,16
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hessen	—	78 418,26	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	13 823,63	—
Mecklenburg	—	9 566,15	3 741,93
Niedersachsen	2 400,—	38 018,16	1 235,86
nachgeordnete Gebietsverbände	—	4 077,57	—
Nordrhein-Westfalen	—	180 120,35	—
nachgeordnete Gebietsverbände	217,—	29 160,18	—
Rheinland-Pfalz	—	27 255,35	7 571,79
nachgeordnete Gebietsverbände	—	22 536,69	—
Saarland	—	933,10	—
Sachsen	—	3 025,27	—
Sachsen-Anhalt	—	14 633,42	—
Schleswig-Holstein	—	18 228,63	1 957,30
nachgeordnete Gebietsverbände	—	5 088,86	354,39
Thüringen	—	10 575,30	246,60
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	347 107,60	3 603 083,10	229 905,56

REP (Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
1 381 427,89	923 632,69	9 076,56	—	4 212 906,43
1 006 963,30	543 420,74	—	—	2 422 996,92
360 632,95	—	—	—	360 632,95
1 039 285,30	11 120,56	10 986,96	—	1 613 757,13
127 233,39	6 384,56	2 982,86	—	285 985,73
272 234,64	10 000,—	173,71	—	391 315,26
60 845,46	—	1 341,09	9 406,57	120 593,62
3 293,65	1 753,05	95,27	—	27 836,19
—	—	—	—	—
13 963,01	1 000,—	180,53	—	44 665,71
40 920,42	—	417,58	—	64 993,27
—	604,36	—	—	604,36
89 093,23	—	—	—	167 511,49
22 918,83	—	324,65	5 560,43	42 627,54
33 699,89	—	1 113,95	—	48 121,92
121 096,55	2 167,52	1 991,14	—	166 909,23
4 413,36	965,—	—	6,44	9 462,37
101 896,57	54 893,29	—	—	336 910,21
25 068,50	—	1 408,55	11 150,39	67 004,62
106 462,87	1 000,—	202,04	—	142 492,05
3 165,22	—	155,45	453,22	26 310,58
130 056,—	—	176,52	—	131 165,62
2 408,—	—	—	—	5 433,27
412,—	—	—	—	15 045,42
426 394,75	—	33,—	—	446 613,68
20 073,14	—	828,55	1 737,54	28 082,48
4 821,84	—	224,—	—	15 867,74
—	500,—	—	—	500,—
5 398 780,76	1 557 441,77	31 712,41	28 314,59	11 196 345,79

REP (Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	Geschäfts- stellenaus- stattung DM	Beitrags- forderungen DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	Gesamte Besitzposten DM
	1	2	3	4	5
<i>Bundesverband</i>	207 119,03	8 206,30	3 872 442,02	585 488,19	4 673 255,54
<i>Landesverbände</i>					
Baden-Württemberg	97 444,27	—	2 230 179,91	—	2 327 624,18
nachgeordnete Gebietsverbände	27 034,46	—	1 557 53,33	—	1 827 87,79
Bayern	110 117,32	286,02	788 280,26	245 514,31	1 144 197,91
nachgeordnete Gebietsverbände	13 526,67	—	432 908,66	—	446 435,33
Berlin	61 616,23	16 238,86	61 066,61	1 147,—	140 068,70
nachgeordnete Gebietsverbände	9 159,78	—	63 019,68	—	72 179,46
Brandenburg	9 293,10	—	13 264,79	—	22 557,89
Bremen	9 551,10	—	3 936,11	1 556,54	15 043,75
Hamburg	6 862,24	4 310,—	16 359,41	—	27 531,65
Hessen	16 004,66	—	280 882,18	3 400,—	300 286,84
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	56 644,90	—	56 644,90
Mecklenburg	4 224,93	—	14 871,40	—	19 096,33
Niedersachsen	19 287,89	—	91 670,44	—	110 958,33
Nordrhein-Westfalen	25 438,07	—	79 656,96	5 315,—	110 410,03
nachgeordnete Gebietsverbände	3 484,—	—	91 250,29	—	94 734,29
Rheinland-Pfalz	27 892,66	700,—	134 277,90	—	162 870,56
nachgeordnete Gebietsverbände	1 370,29	13 947,—	26 901,46	5 141,—	47 359,75
Saarland	6 906,55	—	25 739,50	20 572,86	53 218,91
Sachsen	2 602,21	—	8 201,53	—	10 803,74
Sachsen-Anhalt	12 482,63	—	7 523,80	—	20 006,43
Schleswig-Holstein	24 850,84	10 602,50	19 905,87	1 304,78	56 663,99
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	33 267,93	—	33 267,93
Thüringen	4 257,85	—	4 058,—	1 000,—	9 315,85
Gesamt	700 526,78	54 290,68	8 512 062,94	870 439,68	10 137 320,08

REP (Vermögen, Schuldposten)

C. Vermögen
2. Schuldposten

	Rück- stellungen DM	Beitrags- verbind- lichkeiten DM	Verbind- lichkeiten gegenüber Kredit- instituten DM	Sonstige Verbind- lichkeiten DM	Gesamte Schuld- posten DM	Rein- vermögen DM
	1	2	3	4	5	6
<i>Bundesverband</i>	270 000,—	—	—	11 903,60	281 903,60	4 391 351,94
<i>Landesverbände</i>						
Baden-Württemberg . . .	—	—	—	—	—	2 327 624,18
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	182 787,79
Bayern	—	40 775,94	—	18 119,34	58 895,28	1 085 302,63
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	2 144,96	38 019,12	40 164,08	406 271,25
Berlin	23 251,28	—	—	10 749,21	34 000,49	1 060 68,21
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	72 179,46
Brandenburg	—	—	—	—	—	22 557,89
Bremen	—	—	—	380,85	380,85	14 662,90
Hamburg	—	—	—	1 714,30	1 714,30	25 817,35
Hessen	—	—	—	—	—	300 286,84
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	4 860,—	—	4 860,—	51 784,90
Mecklenburg	—	—	—	—	—	19 096,33
Niedersachsen	30 000,—	—	—	103 000,—	133 000,—	/. 22 041,67
Nordrhein-Westfalen . . .	—	—	—	—	—	110 410,03
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	94 734,29
Rheinland-Pfalz	—	13 947,—	576,50	5 141,—	19 664,50	143 206,06
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	47 359,75
Saarland	—	—	—	—	—	53 218,91
Sachsen	—	—	—	—	—	10 803,74
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	20 006,43
Schleswig-Holstein	—	8 206,30	—	2 959,37	11 165,67	45 498,32
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	33 267,93
Thüringen	—	—	—	—	—	9 315,85
Gesamt	323 251,28	62 929,24	7 581,46	191 986,79	585 748,77	9 551 571,31

REP (Erläuterungen)

D. Wahlen

Berichterstattung über die wahlkampfbezogenen Ausgaben und die wahlkampfkostenbezogenen Einnahmen

1. Landtagswahl 5. April 1992, Baden-Württemberg

<i>Wahlkampfbezogene Ausgaben</i>	DM
Personalausgaben	128 243,47
Ausgaben laufender Geschäftsbetrieb	511 600,62
Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information	466 403,26
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	909 664,36
<i>Wahlkampfkostenbezogene Einnahmen</i>	
Spenden	406 562,65
Wahlkampfkostenerstattung	3 999 769,—

2. Landtagswahl 5. April 1992, Schleswig-Holstein

<i>Wahlkampfbezogene Ausgaben</i>	
Personalausgaben	—
Ausgaben laufender Geschäftsbetrieb	25 209,61
Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information	333 735,68
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	248 249,96
<i>Wahlkampfkostenbezogene Einnahmen</i>	
Spenden	57 196,13
Wahlkampfkostenerstattung	—

E. Beitragspflichtige Mitglieder

Beitragspflichtige Mitglieder gem. § 25 Abs. 6 Parteiengesetz 19 923, davon 2 899 in den neuen Bundesländern.

Spenden gem. § 25 Abs. 2 PartG.

Konrad Hüttner Frauenhoferstr. 23 80469 München	DM 60 000,—
Bernd Bernhard Schlangenbaderstr. 24 c 14197 Berlin	DM 20 245,—
Brigitte Bernhard Schlangenbaderstr. 24 c 14197 Berlin	DM 26 800,—

F. Erläuterungen**1. Unentgeltliche Leistungen der Parteimitglieder für das Jahr 1991**

Der Nachtrag 1991 wurde im Bericht 1992 aufgenommen, da erst nach Einreichung des Berichtes 1991 an den Bundestag noch Anfang 1993 von den einzelnen Landesverbänden und Untergliederungen Leistungsaufklärungen 1991 dem Bundesschatzmeister eingereicht wurden.

2. Erläuterungen zur Rechenschaftslegung 1992

Beim Bundesverband beinhaltet die Position „sonstige Vermögensgegenstände“ die Übertragung von DM 500 000,— an eine sich noch im Genehmigungsverfahren befindliche Stiftung.

Beim Landesverband Niedersachsen wurde die Forderung an einen ausgeschiedenen Mitarbeiter aus 1991 wegen Uneinbringlichkeit nicht mehr in die Vermögensrechnung aufgenommen. Desweiteren konnten im Bereich des Anlagevermögens diverse Abgänge, teils verursacht durch Brandanschlag auf die Geschäftsstelle, nicht mehr nachvollzogen werden. Eine Differenz von DM 4 300,— im Kassenbestand zum Jahresende 1992 konnte nicht geklärt werden.

Beim Landesverband Bremen sind durch Schatzmeisterwechsel geringfügige Beleglücken zu verzeichnen gewesen.

Beim Landesverband Sachsen lag nur eine Rechnungslegung bis April 1992 wegen fehlender Organisation vor.

Bei den dem Landesverband Baden-Württemberg nachgeordneten nicht geprüften Gebietsveränderungen erfolgte nur eine Einnahmen-Ausgabendarstellung im Zusammenhang mit den Wahlkampfkosten für die Landtagswahl 1992, die durch Zuschüsse des Landesverbandes finanziert wurde.

Soweit bei den den Landesverbänden Hamburg, Niedersachsen, Bremen und Brandenburg nachgeordneten, nicht geprüften Gebietsveränderungen Vermögensdarstellungen nicht aufgenommen wurden, war dies wegen der Vernachlässigung kurzfristiger Transitposten nicht notwendig.

3. „Unentgeltliche Leistungen“ im Hinblick auf die Regelung des § 18 Abs. 7 PartG:

Von der Möglichkeit des § 27 Abs. 3 Parteiengesetz, wonach Sach-, Werk- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei außerhalb eines Geschäftsbetriebes üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, unberücksichtigt bleiben können, wurde nachträglich berichtend für 1991 und 1992 nicht Gebrauch gemacht.

Es erfolgte der Ansatz von ehrenamtlichen Leistungen. Diese wurden für die Bewertung unterteilt in unregelmäßige und regelmäßige Arbeiten. Dabei liegen regelmäßige Leistungen nun in Erweiterung zu 1991 neben der Ebene des Bundesverbandes und der Landesverbände auch bei den nachgeordneten Gliederungen vor als:

- Vorsitzender
- Stellvertreter
- Schatzmeister
- Schriftführer
- Wahlkampfleiter

Nur beim Bundes- oder Landesverband waren folgende Funktionen zu bewerten:

- Beisitzer im Vorstand mit festem Aufgabengebiet
- Geschäftsführer
- Schiedsgerichtstätigkeit
- Beisitzer im Schiedsgericht
- Generalsekretär bzw. Sekretär
- Arbeitskreisvorsitzender
- Arbeitskreismitglied
- Pressesprecher
- Organisationsleiter
- Redakteur

Die regelmäßigen Leistungen wurden jeweils mit einem monatlichen Betrag bewertet, der stundenmäßig entsprechend der täglichen Arbeitsleistung gestaffelt wurde.

Die unregelmäßigen Leistungen wurden aufgrund der einzelnen Tätigkeiten pro Tag und angefallenem Zeitaufwand bewertet.

Als generelles Bewertungsprinzip für die unentgeltlichen Leistungen galt § 26 Abs. 3 PartG, wonach Wirtschaftsgüter, die nicht in Geld bestehen, nur zu den im gewöhnlichen Geschäftsverkehr für gleiche oder vergleichbare Leistungen üblicherweise zu zahlenden Preisen anzusetzen sind.

Im einzelnen ergaben sich, unterteilt nach regelmäßigen und unregelmäßigen Arbeiten, bei den einzelnen Gliederungen folgende Wertansätze:

Die Republikaner (Unentgeltliche Leistungen für 1991 und 1992)

G. Unentgeltliche Leistungen für 1991 und 1992

	Nachtrag 1991 regelmäßig DM	Nachtrag 1991 unregelmäßig DM	Summe 1991 DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	36 000,—	—	36 000,—
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	21 774,—	32 902,50	54 676,50
Bayern	339 973,50	258 878,50	598 852,—
Berlin	44 057,—	3 295,—	47 352,—
Brandenburg	—	410,—	410,—
Bremen	9 625,—	—	9 625,—
Hamburg	76 560,—	—	76 560,—
Hessen	—	60,—	60,—
Mecklenburg	1 500,—	14 385,—	15 885,—
Niedersachsen	116 112,—	32 502,50	148 614,50
Nordrhein-Westfalen	—	—	—
Rheinland-Pfalz	—	—	—
Saarland	110 995,—	—	110 995,—
Sachsen	—	21 232,50	21 232,50
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Schleswig-Holstein	15 011,—	5 927,50	20 938,50
Thüringen	—	—	—
Gesamt	771 607,50	369 593,50	1 141 201,—

Die Republikaner (Unentgeltliche Leistungen für 1991 und 1992)

1992 regelmäßig DM	1992 unregelmäßig DM	Summe 1992 DM	Gesamt DM
4	5	6	7
175 703,—	—	175 703,—	211 703,—
627 470,—	303 095,25	930 565,25	985 241,75
927 169,—	1 431 648,25	2 358 817,25	2 957 669,25
987 076,—	437 760,50,—	1 424 836,50	1 472 188,50
63 599,—	5 885,—	69 484,—	69 894,—
62 935,—	762,50	63 697,50	73 322,50
215 708,50	77 444,—	293 152,50	369 712,50
85 375,—	155 740,—	241 115,—	241 175,—
269 681,—	47 802,50	317 483,50	333 368,50
203 542,—	87 583,50	291 125,50	439 740,—
1 037 967,50	509 062,—	1 547 029,50	1 547 029,50
300 778,—	223 935,—	524 713,—	524 713,—
306 025,—	—	306 025,—	417 020,—
13 062,—	36 765,—	49 827,—	71 059,50
92 118,—	16 022,50	108 140,50	108 140,50
495 405,—	141 806,50	637 211,50	658 150,—
213 059,—	107 215,—	320 274,—	320 274,—
6 076 673,—	3 582 527,50	9 659 200,50	10 800 401,50

H. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht 1992 in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes.

Die Prüfung der in Ansatz gebrachten unentgeltlichen Leistungen seitens der Mitglieder konnte sich verständlicherweise nur auf die Plausibilität hinsichtlich vorgegebener Bewertung sowie auf die Richtigkeit des Rechenwerkes beziehen.

Geprüft wurden neben der Bundespartei und den Landesverbänden die Kreisverbände Augsburg-Land, Aichach-Friedberg, Günzburg sowie der Bezirksverband Schwaben.

München, den 30. November 1993

Dipl.-Kfm. Walter Scheck

Wirtschaftsprüfer

HLA

Hamburger Liste für Ausländerstopp — HLA —**Rechenschaftsbericht 1992****A. Einnahmen**

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
Hamburger Liste für Ausländerstopp	1 900,—	—	957,10

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
Hamburger Liste für Ausländerstopp	—	2 728,43	356,20

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellen- ausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
Hamburger Liste für Ausländerstopp	—	—	—

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
12 149,83	—	—	—	65,16	15 072,09

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
4 415,41	—	—	765,—	14 339,66
2 946,35			107,70	+732,43
211,40			458,—	<u>15 072,09</u>
<u>1 538,22</u>			14,95	
<u>9 111,38</u>			<u>798,—</u>	
			<u>2 143,65</u>	

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten
Beitragsforderungen	Forderungen auf Erstattung von Wahlkampfkosten	Forderungen auf Chancenausgleich	Geldbestände	Sonstige Vermögensgegenstände	
DM	DM	DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	
225,—	—	—	3 999,96	—	4 225,96

HLA

2. Schuldposten

	Schuldposten					
	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
DM	DM	DM	DM	DM	DM	
		1	2	3		
Hamburger Liste für Ausländerstopp	—	—	—	—	—	1. Januar 1992 3 493,53 Überschuß 1992 732,43 <u>4 225,96</u>

D. Anhang für Wahlen (Bundestags-, Europa-, Landtags- und Kommunalwahlen)

Gemäß § 24 Abs. 5 des Parteiengesetzes sind die wahlkampfbezogenen Kosten einer jeden Wahl — gegliedert wie Teil B — unabhängig von den Rechnungsjahren insgesamt gesondert auszuweisen und den wahlkampf-kostenbezogenen Einnahmen — gegliedert wie Teil A — gegenüberzustellen.

Da in Hamburg am 19. September 1993 vorgezogene Bürgerschaftswahlen stattgefunden haben, an denen sich die HLA nicht beteiligt hat, erübrigt sich eine Aufstellung über wahlkampfbezogene Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahre 1992, da diese nur für die Bürgerschaftswahl 1992 relevant geworden wären, an der die HLA eben nicht teilgenommen hat.

Die Ausweisung der wahlkampfbezogenen Einnahmen und Ausgaben wäre also rein theoretisch und ohne jeden realen Aussagewert, da die Wahl, auf die diese Ausweisung bezogen wäre, bereits stattgefunden hat.

Hamburg, den 10. November 1993

Ulrich Harder
Landesvorsitzender

E. Erläuterungen*I. Gliederung*

Die HLA besteht aus einem Landesverband ohne Untergliederungen mit 68 Mitgliedern per 31. Dezember 1992.

II. Spenden über DM 40 000,— (§ 25 Abs. 2 PartG)

Eine Spende über DM 40 000,— ist der HLA 1992 nicht zugeflossen.

III. Versicherung nach § 29 Abs. 3 PartG

Der Vorstand versichert, daß in dem vorgelegten Rechenschaftsbericht alle nach dem PartG rechenschaftspflichtigen Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte einschließlich Verbindlichkeiten enthalten sind.

IV. Wahlkampfbezogene Einnahmen und Ausgaben (§ 24 Abs. 4 PartG)

Da in Hamburg am 19. September 1993 vorgezogene Bürgerschaftswahlen stattgefunden haben, an denen sich die HLA nicht beteiligt hat, erübrigt sich eine Aufstellung über wahlkampfbezogene Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahre 1992, da diese nur zum Chancenausgleich eben für die oben erwähnte Bürgerschaftswahl hätten führen können, an denen die HLA nicht teilgenommen hat.

Die Ausweisung der wahlkampfbezogenen Einnahmen und Ausgaben des Jahres 1992 wäre also rein theoretisch und ohne Aussagewert, so daß darauf verzichtet werden kann.

- V. Die HLA erteilte mir alle gewünschten Auskünfte. Sie gab auch die nach § 29 Abs. 3 Parteiengesetz vorgeschriebene Versicherung ab, wonach in ihrem Rechenschaftsbericht alle rechenschaftspflichtigen Einnahmen, Ausgaben, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erfaßt sind.

VI. Die Buchführung und das Belegwesen

Die Aufzeichnung der Geschäftsvorfälle der HLA wird chronologisch in einer Art amerikanischen Journals vorgenommen. Dieses ist ausreichend tief gegliedert.

Daneben werden Ordner für die Postgirobelege und die sonstigen Belege geführt. Die Belege sind fortlaufend nummeriert.

Als Kontrolle habe ich die Bewegungen auf dem Postgirokonto in den Monaten Januar und Dezember 1992 mit den Belegen verglichen, darüber hinaus habe ich weitere Stichproben gemacht. Schließlich habe ich zur Kontrolle einige Spalten im Journal nachaddiert.

Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Als Ergebnis meiner Prüfung bestätige ich der HLA, daß sie die Buchführungspflichten nach dem Parteiengesetz erfüllt hat.

Hamburg, den 10. November 1993

Ulrich Harder

HLA-Landesvorsitzender

F. Schlußwort

Zusammenfassend ist festzustellen:

Die HLA hat gem. § 28 des Parteiengesetzes über ihre Einnahmen und Ausgaben sowie ihr Vermögen ordnungsgemäße Bücher geführt.

Sie hat alle verlangten Auskünfte erteilt und Nachweise erbracht (§ 29 Abs. 2 PartG). Sie hat die Vollständigkeitserklärung nach § 29 Abs. 3 PartG abgegeben und sie hat die Angaben nach § 24 Abs. 5 und § 25 Abs. 2 PartG gemacht.

Als Ergebnis meiner Prüfung erteile ich daher den Prüfungsvermerk nach § 30 PartG auf dem Rechenschaftsbericht der HLA für 1992 auf der Anlage Teil C 2 wie folgt:

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der HLA (Hamburger Liste für Ausländerstopp) sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht für 1992 in dem geprüften Umfange den Vorschriften des PartG in der z. Z. geltenden Fassung.

Hamburg, den 20. Dezember 1993

Dr. J. Pils

Wirtschaftsprüfer

KPD (Einnahmen, Ausgaben)

**Kommunistische Partei Deutschlands — KPD —
Rechenschaftsbericht 1992
A. Einnahmen**

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	2 106,—	2,45	2 797,78
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	277,—	—	160,—
Brandenburg	2 436,10	16,12	—
Sachsen	1 157,—	—	984,—
Sachsen-Anhalt	914,60	—	1 048,94
Thüringen	128,—	—	42,—
	4 912,70	16,12	2 234,94
Gesamt	7 018,70	18,57	5 032,72

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	—	4 761,73	—
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	—	424,30	204,—
Brandenburg	—	1 838,43	—
Sachsen	—	964,20	—
Sachsen-Anhalt	—	528,50	—
Thüringen	—	1 230,—	—
	—	4 985,43	204,—
Gesamt	—	9 747,16	204,—

KPD (Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampf- kostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
1 529,71	—	—	—	—	6 435,94
120,—	—	—	—	—	557,—
870,63	—	—	—	—	3 322,85
2 788,13	—	—	—	—	4 929,13
20,—	—	—	—	—	1 983,54
—	—	—	—	—	170,—
3 798,76	—	—	—	—	10 962,52
5 328,47	—	—	—	—	17 398,46

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
1 667,86	—	—	—	6 429,59
15,—	—	—	—	643,30
72,—	—	3,—	—	1 913,43
—	510,50	—	987,55	2 462,25
745,24	538,20	—	51,—	1 862,94
—	—	—	—	1 230,—
832,24	1 048,70	3,—	1 038,55	8 111,92
2 500,10	1 048,70	3,—	1 038,55	14 541,51

KPD (Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Partei Vorstand</i>	—	—	—	—
<i>Landesverbände</i>				
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—
Brandenburg	—	—	—	—
Sachsen	—	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—
Thüringen	—	—	—	—
	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Partei Vorstand</i>	—	—	—
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
Sachsen—	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Thüringen	—	—	—
	—	—	—
Gesamt	—	—	—

KPD (Vermögen)

Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	3 137,45	—	3 137,45	3 137,45
—	—	—	47,17	—	47,17	47,17
—	—	—	6 888,26	—	6 888,26	6 888,26
—	—	—	4 101,52	—	4 101,52	4 101,52
—	—	—	1 092,13	—	1 092,13	1 092,13
—	—	—	8 804,01	—	8 804,01	8 804,01
—	—	—	20 933,09	—	20 933,09	20 933,09
—	—	—	24 070,54	—	24 070,54	24 070,54

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2—4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	3 137,45	3 137,45
—	—	—	47,17	47,17
—	—	—	6 888,26	6 888,26
—	—	—	4 101,52	4 101,52
—	—	—	1 092,13	1 092,13
—	—	—	8 804,01	8 804,01
—	—	—	20 933,09	20 933,09
—	—	—	24 070,54	24 070,54

KPD (Sonstige Angaben, Prüfungsvermerk)

D. Sonstige Angaben

Die Zahl der beitragspflichtigen Mitglieder der Partei zum 31. Dezember 1992 betrug 282.

Geprüft wurden alle Landesverbände sowie der Parteivorstand.

Kreisverbände und andere nachgeordnete Gebietsverbände konnten nicht geprüft werden, da solche im Berichtszeitraum noch nicht existierten.

Soweit sich Ortsverbände bzw. Basisgruppen gebildet hatten, wurden diese finanz- und abrechnungstechnisch sowie buchhaltungsmäßig über die jeweiligen Landesvorstände abgerechnet.

Für den Landesverband Mecklenburg-Vorpommern wurden mir für den Berichtszeitraum keine Unterlagen für die Prüfung vorgelegt; nach den mir erteilten Auskünften hat sich der Landesverband Mecklenburg-Vorpommern 1991 aufgelöst und erst wieder in 1993 neu konstituiert.

Die in der Einnahme-/Ausgaberechnung dieses „Landesverbandes“ ausgewiesenen Beträge sind solche, die bei einer Basisgruppe in Mecklenburg-Vorpommern angefallen sind.

Die von den bei dieser Basisgruppe im Kassenbuch eingetragenen Einnahmen in Höhe von DM 557,— sind DM 280,— und von den insgesamt im Kassenbuch eingetragenen Ausgaben in Höhe von DM 643,30 sind DM 439,30 nicht mehr belegmäßig nachweisbar.

Im Berichtszeitraum konnten Ausgaben in Höhe von DM 203,64 belegmäßig nicht nachgewiesen werden, weil aufgrund innerparteilicher Auflösung von Basisstrukturen diese Belege offensichtlich abhanden gekommen sind.

Von dem Wahlrecht nach § 27 Abs. 3 Parteiengesetz, daß bei der Einnahmerekchnung Sach-, Wert- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, unberücksichtigt bleiben, wurde Gebrauch gemacht.

Wauer

E. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht unter Hinweis auf die Ausführungen zu E. in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes vom 24. Juli 1967 i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 1989 und des Europa-Wahlgesetzes vom 16. Juni 1978, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 1988.

Gelsenkirchen, 29. Januar 1994

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

Marxistische Partei DIE NELKEN (Prüfungsfeststellungen, Erklärung)

Marxistische Partei DIE NELKEN

Prüfungsfeststellungen

Mir wurde der Auftrag erteilt, die Rechenschaftslegung der marxistischen Partei DIE NELKEN für das Kalenderjahr 1992 zu prüfen.

Im Rahmen meiner Tätigkeit habe ich festgestellt, daß die marxistische Partei DIE NELKEN im Hinblick auf § 2 PartG keine Partei i. S. des PartG ist und daher auch nicht den Bestimmungen des PartG hinsichtlich der Rechenschaftslegung unterliegt.

Nach dem Gesamtbild der Verhältnisse ist keine Ernsthaftigkeit im Hinblick auf eine Zielsetzung als Partei erkennbar.

Diese Erkenntnisse beruhen im einzelnen vor allem auf folgenden Umständen:

1. Die Organisation kann sowohl vom Umfang als auch von ihrer Festigkeit her nicht als effektiv im Hinblick auf eine Zielsetzung nach dem PartG angesehen werden.

So ist z. B. die marxistische Partei DIE NELKEN ausnahmslos in den neuen Bundesländern tätig. Aber auch hier werden nicht überall Landesverbänden vergleichbare Strukturen unterhalten; in einigen der neuen Bundesländer existiert die marxistische Partei DIE NELKEN lediglich noch in Basisgruppen und aus Einzelmitgliedern.

Der Zerfall der Strukturen ist offen erkennbar. So haben sich z. B. die Strukturen in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Berlin fast vollständig aufgelöst.

Der Zusammenhalt der Partei besteht im wesentlichen nur noch über die Landtagsabgeordneten, die ihr Mandat über die Listenverbindungen in den einzelnen Ländern erhielten.

2. Infolge des Zerfalls der Strukturen in den neuen Bundesländern verringerte sich auch die Anzahl der Mitglieder in der Weise, daß derzeit in einigen der neuen Bundesländer lediglich noch „eine Hand voll“ Mitglieder zu verzeichnen sind.

3. Bedingt durch den Rückgang in der Mitgliederzahl und den Abbau der Strukturen kann nicht mehr von einem bestimmten Hervortreten in der Öffentlichkeit ausgegangen werden.

Auch nach meinen Prüfungsfeststellungen für einige derzeit noch bestehende Basisgruppen ist im Hinblick auf die Ausgaben dieser Basisgruppen für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen vom Umfang der getätigten Ausgaben nicht mehr von einem effizienten Hervortreten in der Öffentlichkeit auszugehen.

Nach den tatsächlichen Verhältnissen ist die marxistische Partei DIE NELKEN als politische Vereinigung i. S. des § 17 des Länderwahlgesetzes vom 22. Juli 1990 und des § 53 II des Bundeswahlgesetzes i. d. Fassung vom 8. Oktober 1990 anzusehen.

Hierfür spricht auch, daß die marxistische Partei DIE NELKEN beim Bundeswahlleiter nicht registriert ist.

Gelsenkirchen, 29. Januar 1994

Klaus von Cieminski
Wirtschaftsprüfer

Erklärung

Als Mitglied des Bundesvorstandes und Finanzer der NELKEN erkläre ich, Johannes Günter Rudolph, daß die vorbezeichneten Prüfungsfeststellungen zur „Parteieigenschaft“ der Marxistischen Partei DIE NELKEN zutreffend sind.

Strausberg, 29. Januar 1994

Johannes Günter Rudolph

NPD (Einnahmen)

Nationaldemokratische Partei Deutschlands — NPD —

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltun- gen, Vertrieb von Druckschri- ften und Veröf- fentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei DM	Einnahmen aus Spenden DM
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Partei Vorstand</i>	425 267,40	2 269,29	5 984,17	183 439,27
<i>Landesverbände</i>				
Schleswig-Holstein	3 704,—	—,08	3 607,46	5 548,79
Kreisverbände	2 254,50	—,54	108,—	25 381,71
Gesamt	5 958,50	—,62	3 715,46	30 930,50
Hamburg	1 724,—	—	380,—	3 752,80
Kreisverbände	2 783,—	—	1 653,65	3 529,60
Gesamt	4 507,—	—	2 033,65	7 282,40
Niedersachsen	10 721,—	750,17	4 179,89	46 903,54
Kreisverbände	10 257,50	164,19	941,—	133 976,48
Gesamt	20 978,50	914,36	5 120,89	180 880,02
Bremen	1 479,—	—	171,52	3 721,90
Kreisverbände	2 477,50	5,23	30,—	4 062,14
Gesamt	3 956,50	5,23	201,52	7 784,04
Nordrhein-Westfalen	14 912,—	9,11	7 936,20	73 947,70
Kreisverbände	9 458,—	63,85	6 454,77	132 549,70
Gesamt	24 370,—	72,96	14 390,97	206 497,40
Hessen	11 261,54	2 284,36	—	27 412,10
Kreisverbände	8 974,50	2 557,01	179,—	108 680,04
Gesamt	20 236,04	4 841,37	179,—	136 092,14
Rheinland-Pfalz	4 899,—	862,24	365,—	8 032,17
Kreisverbände	2 951,—	210,39	—	17 620,41
Gesamt	7 850,—	1 072,63	365,—	25 652,58
Baden-Württemberg	20 070,10	309,91	29 263,54	105 183,21
Kreisverbände	12 032,53	209,56	605,20	91 340,42
Gesamt	32 102,63	519,47	29 868,74	196 523,63
Bayern	10 768,50	28,72	2 899,55	12 296,38
Bezirks- und Kreisverbände	26 016,—	2 852,14	12 582,79	134 514,61
Gesamt	36 784,50	2 880,86	15 482,34	146 810,99
Saar	902,—	—	1 300,—	2 460,—
Kreisverbände	1 538,—	—	2 200,—	2 358,60
Gesamt	2 440,—	—	3 500,—	4 818,60

NPD (Einnahmen)

Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung für			Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
	Bundestagswahl	Europawahl	Landtagswahl			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
5	6 a	6 b	6 c	7	8	9
—	—	—	—	70 521,33	—	687 481,46
—	—	—	—	1 204,—	—	14 064,33
—	—	—	—	—	—	27 744,75
—	—	—	—	1 204,—	—	41 809,08
—	—	—	—	—	—	5 856,80
—	—	—	—	—	—	7 966,25
—	—	—	—	—	—	13 823,05
—	—	—	—	500,50	—	63 055,10
—	—	—	—	1 645,13	—	146 984,30
—	—	—	—	2 145,63	—	210 039,40
—	—	—	—	2 150,—	—	7 522,42
—	—	—	—	—	—	6 574,87
—	—	—	—	2 150,—	—	14 097,29
—	—	—	—	350,—	—	97 155,01
—	—	—	—	—	—	148 526,32
—	—	—	—	350,—	—	245 681,33
—	—	—	—	—	—	40 958,—
—	—	—	—	1 000,—	—	121 390,55
—	—	—	—	1 000,—	—	162 348,55
—	—	—	—	—	—	14 158,41
—	—	—	—	—	—	20 781,80
—	—	—	—	—	—	34 940,21
—	—	—	—	—	—	154 826,76
—	—	—	—	239,11	—	104 426,82
—	—	—	—	239,11	—	259 253,58
—	—	—	—	14 602,38	—	40 595,53
—	—	—	—	2 129,27	—	178 094,81
—	—	—	—	16 731,65	—	218 690,34
—	—	—	—	—	—	4 662,—
—	—	—	—	—	—	6 096,60
—	—	—	—	—	—	10 758,60

NPD (Einnahmen — Forts. —)

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltun- gen, Vertrieb von Druckschrif- ten und Veröf- fentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei DM	Einnahmen aus Spenden
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
Berlin-Brandenburg	8 985,10	—	6 973,63	3 000,—
Kreisverbände	402,—	—	228,—	14 275,77
Gesamt	9 387,10	—	7 201,63	17 275,77
Mecklenburg-Vorpommern	1 527,06	—	—	325,—
Kreisverbände	—	—	—	—
Gesamt	1 527,06	—	—	325,—
Sachsen	3 208,25	—	65,02	—
Kreisverbände	195,—	17,56	60,—	50,—
Gesamt	3 403,25	17,56	125,02	50,—
Sachsen-Anhalt	—	—	—	752,—
Kreisverbände	1 944,—	2,14	3 451,—	1 912,77
Gesamt	1 944,—	2,14	3 451,—	2 664,77
Thüringen	1 109,—	5,02	1 261,—	904,30
Kreisverbände	—	—	—	—
Gesamt	1 109,—	5,02	1 261,—	904,30
Landesverbände Gesamt	176 554,08	10 332,22	86 896,22	964 492,14
Gesamtpartei	601 821,48	12 601,51	92 880,39	1 147 931,41

NPD (Einnahmen — Forts. —)

Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung für			Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
	Bundestagswahl	Europawahl	Landtagswahl			
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
5	6 a	6 b	6 c	7	8	9
—	—	—	—	—	—	18 958,73
—	—	—	—	—	—	14 905,77
—	—	—	—	—	—	33 864,50
—	—	—	—	—	—	1 852,06
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1 852,06
—	—	—	—	—	—	3 273,27
—	—	—	—	—	—	322,56
—	—	—	—	—	—	3 595,83
—	—	—	—	—	—	752,—
—	—	—	—	—	—	7 309,91
—	—	—	—	—	—	8 061,91
—	—	—	—	—	—	3 279,32
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3 279,32
—	—	—	—	23 820,39	—	1 262 095,05
—	—	—	—	94 341,72	—	1 949 576,51

NPD (Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personal- ausgaben DM	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes DM	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	131 052,56	335 964,74	946,50
<i>Landesverbände</i>			
Schleswig-Holstein	—	5 124,60	—
Kreisverbände	—	2 819,94	—
Gesamt	—	7 944,54	—
Hamburg	—	—	—
Kreisverbände	—	326,90	—
Gesamt	—	326,90	—
Niedersachsen	—	51 994,26	599,50
Kreisverbände	3 214,47	43 559,18	5 828,04
Gesamt	3 214,47	95 553,44	6 427,54
Bremen	—	2 494,—	—
Kreisverbände	—	3 259,62	—
Gesamt	—	5 753,62	—
Nordrhein-Westfalen	2 000,—	82 829,01	—
Kreisverbände	1 374,—	75 875,42	864,—
Gesamt	3 374,—	158 704,43	864,—
Hessen	—	31 372,97	—
Kreisverbände	12 530,22	43 005,78	7 005,65
Gesamt	12 530,22	74 378,75	7 005,65
Rheinland-Pfalz	—	12 224,06	—
Kreisverbände	—	12 913,33	113,20
Gesamt	—	25 137,39	113,20
Baden-Württemberg	—	27 052,56	—
Kreisverbände	3 926,—	44 501,18	5 569,25
Gesamt	3 926,—	71 553,74	5 569,25
Bayern	7 886,75	18 506,36	7 328,97
Bezirks- und Kreisverbände	4 119,37	63 656,25	12 165,70
Gesamt	12 006,12	82 162,61	19 494,67
Saar	—	1 520,48	201,70
Kreisverbände	—	1 801,83	353,95
Gesamt	—	3 322,31	555,65

NPD (Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
160 732,95	19 212,34	39 474,31	—	687 383,40
3 406,32	850,—	—	626,41	10 007,33
21 727,52	1 631,75	3,06	154,16	26 336,43
25 133,84	2 481,75	3,06	780,57	36 343,76
836,25	—	—	462,50	1 298,75
2 376,—	300,—	—	894,69	3 897,59
3 212,25	300,—	—	1 357,19	5 196,34
4 626,41	7 702,50	—	250,—	65 172,67
63 107,92	9 158,—	102,20	12 091,21	137 061,02
67 734,33	16 860,50	102,20	12 341,21	202 233,69
3 142,03	1 000,—	—	1 993,52	8 629,55
2 668,—	2 000,—	—	200,—	8 127,62
5 810,03	3 000,—	—	2 193,52	16 757,17
5 863,50	—	—	—	90 692,51
53 171,26	6 001,—	—	7 031,36	144 317,04
59 034,76	6 001,—	—	7 031,36	235 009,55
—	—	—	—	31 372,97
57 121,44	29 575,18	—	4 550,08	153 788,35
57 121,44	29 575,18	—	4 550,08	185 161,32
1 132,50	—	—	—	13 356,56
2 930,70	1 100,—	—	1 757,95	18 815,18
4 063,20	1 100,—	—	1 757,95	32 171,74
126 965,73	—	707,40	—	154 725,69
54 616,69	6 260,50	16,48	718,90	115 609,—
181 582,42	6 260,50	723,88	718,90	270 334,69
4 294,67	1 657,05	—	253,42	39 927,22
58 206,29	7 863,40	16,61	9 344,12	155 371,74
62 500,96	9 520,45	16,61	9 597,54	195 298,96
2 221,80	—	—	559,25	4 503,23
749,50	—	—	795,77	3 701,05
2 971,30	—	—	1 355,02	8 204,28

NPD (Ausgaben — Forts. —)

	Personal- ausgaben DM	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes DM	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information DM
	1	2	3
Berlin-Brandenburg	—	11 108,22	—
Kreisverbände	—	12 516,39	—
Gesamt	—	23 624,61	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	966,61	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	966,61	—
Sachsen	200,—	2 664,27	210,—
Kreisverbände	—	100,—	—
Gesamt	200,—	2 764,27	210,—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Kreisverbände	—	5 799,56	500,—
Gesamt	—	5 799,56	500,—
Thüringen	—	1 401,98	1 252,79
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	1 401,98	1 252,79
Landesverbände Gesamt	35 250,81	559 394,76	41 992,75
Gesamtpartei	166 303,37	895 359,50	42 939,25

NPD (Ausgaben — Forts. —)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
5 271,89	—	—	892,90	17 273,01
5 430,—	—	—	79,14	18 025,53
10 701,89	—	—	972,04	35 298,54
889,—	—	—	20,—	1 875,61
—	—	—	—	—
889,—	—	—	20,—	1 875,61
2 000,—	—	—	36,—	5 110,27
200,—	30,—	—	—	330,—
2 200,—	30,—	—	36,—	5 440,27
—	—	—	—	—
64,—	—	—	—	6 363,56
64,—	—	—	—	6 363,56
857,74	—	—	—	3 512,51
—	—	—	—	—
857,74	—	—	—	3 512,51
483 877,16	75 129,38	845,75	42 711,38	1 239 201,99
644 610,11	94 341,72	40 320,06	42 711,38	1 926 585,39

NPD (Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen
1. Besitzposten

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grund- vermögen	Geschäfts- stellen- ausstattung	Finanz- anlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Partei Vorstand</i>	—	27 200,—	64 000,—
<i>Landesverbände</i>			
Schleswig-Holstein	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Hamburg	—	1,—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	1,—	—
Niedersachsen	—	12 852,—	700,—
Kreisverbände	—	5 647,—	—
Gesamt	—	18 499,—	700,—
Bremen	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	—	13 000,—	—
Kreisverbände	—	3 050,—	—
Gesamt	—	16 050,—	—
Hessen	—	2 450,—	—
Kreisverbände	—	13 570,59	—
Gesamt	—	16 020,59	—
Rheinland-Pfalz	—	—	—
Kreisverbände	—	200,—	—
Gesamt	—	200,—	—
Baden-Württemberg	—	21 714,—	—
Kreisverbände	—	800,—	5 000,—
Gesamt	—	22 514,—	5 000,—
Bayern	—	1 100,—	—
Bezirks- und Kreisverbände	—	9 032,12	15 000,—
Gesamt	—	10 132,12	15 000,—
Saar	—	2 500,—	—
Kreisverbände	—	439,95	—
Gesamt	—	2 939,95	—

NPD (Vermögen, Besitzposten)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
60 503,50	—	—	22 547,45	2 703,04	176 953,99
380,40	—	—	6 417,22	—	6 797,62
3 920,80	—	—	11 586,78	—	15 507,58
4 301,20	—	—	18 004,—	—	22 305,20
185,—	—	—	3 482,10	435,—	4 103,10
1 800,—	—	—	15 029,86	—	16 829,86
1 985,—	—	—	18 511,96	435,—	20 932,96
5 197,—	—	—	13 209,23	170,—	32 128,23
11 481,—	—	—	35 862,78	1 131,71	54 122,49
16 678,—	—	—	49 072,01	1 301,71	86 250,72
—	—	—	5 795,56	—	5 795,56
770,—	—	—	4 204,71	—	4 974,71
770,—	—	—	10 000,27	—	10 770,27
2 450,—	—	—	3 465,26	—	18 915,26
8 866,—	—	—	52 887,20	6 117,40	70 920,60
11 316,—	—	—	56 352,46	6 117,40	89 835,86
375,—	—	—	41 458,99	10 000,—	54 283,99
4 156,—	—	—	96 821,35	1 610,—	116 157,94
4 531,—	—	—	138 280,34	11 610,—	170 441,93
403,—	—	—	4 792,85	10 000,—	15 195,85
3 205,—	—	—	14 133,56	—	17 538,56
3 608,—	—	—	18 926,41	10 000,—	32 734,41
—	—	—	12 048,46	—	33 762,46
4 550,—	—	—	30 025,40	—	40 375,40
4 550,—	—	—	42 073,86	—	74 137,86
1 359,15	—	—	10 051,80	3 308,75	15 819,70
8 115,10	—	—	87 926,15	25 371,35	145 444,72
9 474,25	—	—	97 977,95	28 680,10	161 264,42
1 800,—	—	—	266,37	—	4 566,37
4 160,—	—	—	1 650,53	138,—	6 388,48
5 960,—	—	—	1 916,90	138,—	10 954,85

NPD (Vermögen, Besitzposten — Forts. —)

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
Berlin-Brandenburg	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Sachsen	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	—	—
Thüringen	—	333,—	—
Kreisverbände	—	—	—
Gesamt	—	333,—	—
Landesverbände Gesamt	—	86 689,66	20 700,—
Gesamt-Partei	—	113 889,66	84 700,—

NPD (Vermögen, Besitzposten — Forts. —)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
775,—	—	—	5 094,30	1 040,—	6 909,30
11 899,—	—	—	15 989,75	3 235,50	31 124,25
12 674,—	—	—	21 084,05	4 275,50	38 033,55
2 000,—	—	—	792,34	—	2 792,34
—	—	—	—	—	—
2 000,—	—	—	792,34	—	2 792,34
—	—	—	2 325,76	—	2 325,76
126,—	—	—	586,56	—	712,56
126,—	—	—	2 912,32	—	3 038,32
—	—	—	1 391,68	—	1 391,68
798,—	—	—	1 652,96	—	2 450,96
798,—	—	—	3 044,64	—	3 842,64
—	—	—	266,08	—	599,08
—	—	—	—	—	—
—	—	—	266,08	—	599,08
78 771,45	—	—	479 215,59	62 557,71	727 934,41
139 274,95	—	—	501 763,04	65 260,75	904 888,40

NPD (Vermögen, Schuldposten)

2. Schuldposten

	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
		1	2	3		
<i>Parteivorstand</i>	818744,73	—	—	142 144,34	960 889,07	∕783 935,08
<i>Landesverbände</i>						
Schleswig-Holstein	—	—	6 500,—	—	6 500,—	297,62
Kreisverbände	—	1 914,—	52,27	—	1 966,27	13 541,31
Gesamt	—	1 914,—	6 552,27	—	8 466,27	13 838,93
Hamburg	—	—	—	1 372,40	1 372,40	2 730,70
Kreisverbände	—	636,—	—	500,—	1 136,—	15 693,86
Gesamt	—	636,—	—	1 872,40	2 508,40	18 424,56
Niedersachsen	—	—	—	—	—	32 128,23
Kreisverbände	—	6 733,50	—	1 695,47	8 428,97	45 693,52
Gesamt	—	6 733,50	—	1 695,47	8 428,97	77 821,75
Bremen	—	—	—	—	—	5 795,56
Kreisverbände	—	569,—	—	—	569,—	4 405,71
Gesamt	—	569,—	—	—	569,—	10 201,27
Nordrhein-Westfalen ...	—	—	—	30 445,40	30 445,40	∕ 11 530,14
Kreisverbände	—	2 478,50	1 300,—	—	3 778,50	67 142,10
Gesamt	—	2 478,50	1 300,—	30 445,40	34 223,90	55 611,96
Hessen	—	—	—	30 780,—	30 780,—	23 503,99
Kreisverbände	—	3 593,—	98,25	—	3 691,25	112 466,69
Gesamt	—	3 593,—	98,25	30 780,—	34 471,25	135 970,68
Rheinland-Pfalz	—	315,—	—	—	315,—	14 880,85
Kreisverbände	—	821,—	—	—	821,—	16 717,56
Gesamt	—	1 136,—	—	—	1 136,—	31 598,41
Baden-Württemberg ...	437 994,—	—	—	—	437 994,—	∕404 231,54
Kreisverbände	—	3 601,50	—	40,—	3 641,50	36 733,90
Gesamt	437 994,—	3 601,50	—	40,—	441 635,50	∕367 497,64

NPD (Vermögen, Schuldposten — Forts. —)

	I. Rückstellungen DM	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten DM	III. Reinvermögen (positiv oder negativ) DM
		Beitragsverbindlichkeiten DM	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten DM	Sonstige Verbindlichkeiten DM		
		1	2	3		
Bayern	—	—	—	727,98	727,98	15 091,72
Bezirks- und Kreisverbände	—	8 115,25	2 665,35	2 958,44	13 739,04	131 705,68
Gesamt	—	8 115,25	2 665,35	3 686,42	14 467,02	146 797,40
Saar	—	—	—	2 200,—	2 200,—	2 366,37
Kreisverbände	—	3 028,—	—	240,—	3 268,—	3 120,48
Gesamt	—	3 028,—	—	2 440,—	5 468,—	5 486,85
Berlin-Brandenburg	—	—	—	—	—	6 909,30
Kreisverbände	—	6 790,—	—	—	6 790,—	24 334,25
Gesamt	—	6 790,—	—	—	6 790,—	31 243,55
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—	—	2 792,34
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	2 792,34
Sachsen	—	—	—	—	—	2 325,76
Kreisverbände	—	—	—	—	—	712,56
Gesamt	—	—	—	—	—	3 038,32
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	1 391,68
Kreisverbände	—	—	—	—	—	2 450,96
Gesamt	—	—	—	—	—	3 842,64
Thüringen	—	—	—	—	—	599,08
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	599,08
Landesverbände Gesamt	437 994,—	38 594,75	10 615,87	70 959,69	558 164,31	169 770,10
Gesamt-Partei	1 256 738,73	38 594,75	10 615,87	213 104,03	1 519 053,38	1 614 164,98

NPD (Anhang für Wahlen)

D. Anhang für Wahlen**Landtagswahl Baden-Württemberg****1. Einnahmen**

Gemäß § 24 Abs. 5 des Parteiengesetzes sind die wahlkampfbezogenen Kosten einer jeden Wahl — gegliedert wie Teil B — unabhängig von den Rechnungsjahren insgesamt gesondert auszuweisen und den wahlkampf-kostenbezogenen Einnahmen — gegliedert wie Teil A — gegenüberzustellen.

	Veranstaltungen, Vertrieb von Werbematerial DM	Spenden DM	Wahlkampf- kosten- erstattung DM	Zuschüsse von Verbänden DM	Sonstige Einnahmen DM	Durch- laufende Beträge DM	Gesamt- einnahmen DM
	1	2	3	4	5	6	7
<i>Parteivorstand</i>	—	—	—	—	—	—	—
<i>Landesverbände</i>							
Schleswig-Holstein	—	150,—	—	—	—	—	150,—
Kreisverbände	—	250,—	—	—	—	—	250,—
Gesamt	—	400,—	—	—	—	—	400,—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen ...	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Hessen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—

NPD (Anhang für Wahlen — Forts. —)

	Veranstaltungen, Vertrieb von Werbematerial DM	Spenden DM	Wahlkampf- kosten- erstattung DM	Zuschüsse von Verbänden DM	Sonstige Einnahmen DM	Durch- laufende Beträge DM	Gesamt- einnahmen DM
	1	2	3	4	5	6	7
Baden-Württemberg	24 520,20	105 183,21	—	—	4 743,34	—	134 446,75
Kreisverbände	8 944,—	51 458,31	—	—	3 535,46	—	63 937,77
Gesamt	33 464,20	156 641,52	—	—	8 278,80	—	198 384,52
Bayern	—	365,—	—	—	—	—	365,—
Bezirks- und Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	365,—	—	—	—	—	365,—
Saar	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Berlin-Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg- Vorpommern	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Thüringen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Landesverbände Gesamt .	33 464,20	157 406,52	—	—	8 278,80	—	199 149,52
Gesamt-Partei	33 464,20	157 406,52	—	—	8 278,80	—	199 149,52

NPD (Anhang für Wahlen — Forts. —)

Landtagswahl Baden-Württemberg

2. Ausgaben

	Personal- Ausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäfts- betriebes	Werbe- material, Veranstal- tungen	Zuschüsse an Verbände	Zinsen für Darlehen	Sonstige Ausgaben	Gesamt- ausgaben
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4	5	6	7
<i>Partei Vorstand</i>	—	—	—	—	—	—	—
<i>Landesverbände</i>							
Schleswig-Holstein	—	—	850,—	—	—	—	850,—
Kreisverbände	—	—	555,45	250,—	—	—	805,45
Gesamt	—	—	1405,45	250,—	—	—	1655,45
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	200,—	—	—	200,—
Gesamt	—	—	—	200,—	—	—	200,—
Niedersachsen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	150,—	—	—	150,—
Gesamt	—	—	—	150,—	—	—	150,—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen ...	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	400,—	—	—	400,—
Gesamt	—	—	—	400,—	—	—	400,—
Hessen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—

NPD (Anhang für Wahlen — Forts. —)

	Personal- Ausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäfts- betriebes	Werbe- material, Veranstal- tungen	Zuschüsse an Verbände	Zinsen für Darlehen	Sonstige Ausgaben	Gesamt- ausgaben
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4	5	6	7
Baden-Württemberg	—	7 912,37	126 965,73	—	707,40	—	135 585,50
Kreisverbände	4 066,—	15 109,75	55 044,46	4 190,50	65,—	75,29	78 551,—
Gesamt	4 066,—	23 022,12	182 010,19	4 190,50	772,40	75,29	214 136,50
Bayern	—	—	—	—	—	—	—
Bezirks- und Kreisverbände	1 249,24	7 079,08	4 633,88	386,40	21,71	601,84	13 972,15
Gesamt	1 249,24	7 079,08	4 633,88	386,40	21,71	601,84	13 972,15
Saar	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Berlin-Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg- Vorpommern	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Thüringen	—	—	—	—	—	—	—
Kreisverbände	—	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—	—	—	—
Landesverbände Gesamt .	5 315,24	30 101,20	188 049,52	5 576,90	794,11	677,13	230 514,10
Gesamt-Partei	5 315,24	30 101,20	188 049,52	5 576,90	794,11	677,13	230 514,10

NPD (Erläuterungen, Prüfungsvermerk)

E. Erläuterungen

Erläuterungen der sonstigen Einnahmen

gemäß § 27 Abs. 2 Parteiengesetz.

Sach-, Werk- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei außerhalb eines Geschäftsbetriebes üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, sind entsprechend der Wahlmöglichkeit nach § 27 Abs. 3 des Parteiengesetzes nicht erfaßt.

Anzahl der beitragspflichtigen Mitglieder

Zum Jahresende hatte die Gesamtpartei 5 226 beitragspflichtige Mitglieder.

F. Prüfungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis meiner Prüfung erteilen wir folgenden Prüfungsvermerk:

„Nach pflichtmäßiger Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989.“

„Geprüft wurden neben der Partei die Landesverbände Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saar, Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie die Kreisverbände Donau-Ries, München-Süd, Worms-Alzey und Bad Dürkheim.“

Göttingen, 26. November 1993

Dipl.-Kaufmann Burghard Piekarski

Wirtschaftsprüfer

FORUM (Gesamtpartei, Einnahmen, Ausgaben)

NEUES FORUM — FORUM —

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	618,80	198 159,68	14 932,04
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	24 346,30	18 636,85	244,54
Brandenburg	21 602,83	25 330,52	18,00
Mecklenburg-Vorpommern	23 394,53	6 743,87	1 076,85
Sachsen	15 890,16	3 886,88	4 189,97
Sachsen-Anhalt	32 654,13	9 375,98	192,31
Thüringen	32 502,10	2 632,03	3 255,12
Gesamt	151 008,85	264 765,81	23 908,83

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	106 719,87	62 744,41	30 385,57
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	77 953,14	71 700,39	4 301,04
Brandenburg	36 809,14	46 844,92	2 812,03
Mecklenburg-Vorpommern	53 332,22	55 418,93	2 684,01
Sachsen	50 348,17	44 511,60	3 963,57
Sachsen-Anhalt	101 390,31	44 138,74	15 862,79
Thüringen	94 263,51	104 172,85	4 807,29
Gesamt	520 816,36	429 531,84	64 816,30

FORUM (Gesamtpartei, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampf- kostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
15 206,01	—	—	—	18 679,28	247 595,81
13 800,74	—	—	71 770,81	19 600,51	148 399,75
12 884,43	—	—	9 253,09	7 707,40	76 796,27
8 843,11	—	116,00	57 487,67	38 251,74	135 913,77
5 794,89	—	—	49 078,26	18 139,34	96 979,50
25 213,25	—	—	58 761,83	13 344,99	139 542,49
24 452,56	—	—	113 424,25	48 383,73	224 649,79
106 194,99	—	116,00	359 775,91	164 106,99	1 069 877,38

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
73 757,62	250 330,44	—	3 821,—	527 758,91
46 110,15	16 770,81	2,62	14 002,97	230 841,12
28 991,35	9 253,09	1 513,11	41 752,01	167 975,65
34 529,41	57 487,67	63,06	2 221,47	205 736,77
15 066,04	3 747,82	9,33	100 645,36	218 291,89
41 062,35	8 761,83	96,81	7 951,45	219 264,28
32 264,96	13 424,25	37,05	10 852,72	259 822,63
271 781,88	359 775,91	1 721,98	181 246,98	1 829 691,25

Forum (Gesamtpartei, Vermögen, Besitzposten, Schuldposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	16 912,—	26 666,—
<i>Landesverbände</i>	—	11 030,—	—
Berlin	—	5 665,—	—
Brandenburg	—	19 998,48	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	857,—	—
Sachsen	—	2 570,—	—
Sachsen-Anhalt	—	2 570,—	—
Thüringen	—	—	—
Gesamt	—	59 602,48	26 666,—

2. Schuldposten

	Schuldposten					
	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	1	2	3			
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	—	—	13 184,67	13 184,67	2 243 781,71
<i>Landesverbände</i>	—	—	—	—	—	3 015 353,37
Berlin	—	—	—	—	—	3 276 300,90
Brandenburg	—	—	—	—	—	1 476 667,40
Mecklenburg-Vorpommern ...	—	—	—	—	—	2 236 411,92
Sachsen	—	—	—	—	—	1 057 360,06
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	1 631 342,21
Thüringen	—	—	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	13 184,67	13 184,67	3 513 127,57

Forum (Gesamtpartei, Vermögen, Besitzposten)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	2 103 383,38	110 000,—	2 256 966,38
—	—	—	252 105,10	38 400,27	301 535,37
—	—	—	212 303,23	109 662,67	327 630,90
—	—	—	127 668,92	—	147 667,40
—	—	—	152 320,68	70 464,24	223 641,92
—	—	—	103 166,06	—	105 736,06
—	—	—	160 564,21	—	163 134,21
—	—	—	3 111 516,58	328 527,18	3 526 312,24

Forum (Landesverbände, Einnahmen)

Aufgliederung der Zahlen der Landesverbände

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge DM	Einnahmen aus Vermögen DM	Einnahmen aus Ver- anstaltungen und Verkäufen von Druckschriften DM	Einnahmen aus Spenden DM
	1	2	3	4
LV Berlin	5,—	18 141,24	—	3 918,79
nachgeordnete Gebietsverbände	24 341,30	495,61	244,54	9 881,95
Gesamt	24 346,30	18 636,85	244,54	13 800,74
LV Brandenburg	—	24 778,40	—	4 097,26
nachgeordnete Gebietsverbände	21 602,83	552,12	18,—	8 787,17
Gesamt	21 602,83	25 330,52	18,—	12 884,43
LV Mecklenburg-Vorpommern	—	5 029,95	341,70	3 188,79
nachgeordnete Gebietsverbände	23 394,53	1 713,92	735,15	5 654,32
Gesamt	23 394,53	6 743,87	1 076,85	8 843,11
LV Sachsen	—	15,15	—	1 100,—
nachgeordnete Gebietsverbände	15 890,16	3 871,73	4 189,97	4 694,89
Gesamt	15 890,16	3 886,88	4 189,97	5 794,89
LV Sachsen-Anhalt	15,—	7 377,22	—	6 168,15
nachgeordnete Gebietsverbände	32 639,13	1 998,76	192,31	19 045,10
Gesamt	32 654,13	9 375,98	192,31	25 213,25
LV Thüringen	1 334,—	2 235,45	2 012,50	9 967,84
nachgeordnete Gebietsverbände	31 168,10	396,58	1 242,62	14 484,72
Gesamt	32 502,10	2 632,03	3 255,12	24 452,56

Forum (Landesverbände, Einnahmen)

Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten- erstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
5	6	7	8	9
—	—	59 370,—	2 680,—	84 115,03
—	—	12 400,81	16 920,51	64 284,72
—	—	71 770,81	19 600,51	148 399,75
—	—	—	1 419,76	30 295,42
—	—	9 253,09	6 287,64	46 500,85
—	—	9 253,09	7 707,40	76 796,27
—	—	15 747,57	1 845,08	26 153,09
—	116,—	41 740,10	36 406,66	109 760,68
—	116,—	57 487,67	38 251,74	135 913,77
—	—	40 330,44	101,14	41 546,73
—	—	8 747,82	18 038,20	55 432,77
—	—	49 078,26	18 139,34	96 979,50
—	—	56 603,32	157,65	70 321,34
—	—	2 158,51	13 187,34	69 221,15
—	—	58 761,83	13 344,99	139 542,49
—	—	113 424,25	30 544,55	159 518,59
—	—	—	17 839,18	65 131,20
—	—	113 424,25	48 383,73	224 649,79

Forum (Landesverbände, Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden	Ausgaben für inner-
	DM	Geschäftsbetriebes	parteiliche Gremien-
	1	2	3
	DM	DM	DM
LV Berlin	76 753,14	31 021,60	1 587,71
nachgeordnete Gebietsverbände	1 200,—	40 678,79	2 713,33
Gesamt	77 953,14	71 700,39	4 301,04
LV Brandenburg	33 344,33	24 210,95	1 992,04
nachgeordnete Gebietsverbände	3 464,81	22 633,97	819,99
Gesamt	36 809,14	46 844,92	2 812,03
LV Mecklenburg-Vorpommern	33 984,87	13 445,71	640,54
nachgeordnete Gebietsverbände	19 347,35	41 973,22	2 043,47
Gesamt	53 332,22	55 418,93	2 684,01
LV Sachsen	30 874,78	14 560,74	174,40
nachgeordnete Gebietsverbände	19 473,39	29 950,86	3 789,17
Gesamt	50 348,17	44 511,60	3 963,57
LV Sachsen-Anhalt	97 575,31	5 983,36	8 621,37
nachgeordnete Gebietsverbände	3 815,—	38 155,38	7 241,42
Gesamt	101 390,31	44 138,74	15 862,79
LV Thüringen	92 108,51	65 769,52	2 238,56
nachgeordnete Gebietsverbände	2 155,—	38 403,33	2 568,73
Gesamt	94 263,51	104 172,85	4 807,29

Forum (Landesverbände, Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Sonstige Ausgaben DM	Zinsen DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
27 037,10	6 200,—	—	140,—	142 739,55
19 073,05	10 570,81	2,62	13 862,97	88 101,57
46 110,15	16 770,81	2,62	14 002,97	230 841,12
18 833,19	9 253,09	1 513,11	—	89 146,71
10 158,16	—	—	41 752,01	78 828,94
28 991,35	9 253,09	1 513,11	41 752,01	167 975,65
24 087,79	14 519,18	11,07	177,50	86 866,66
10 441,62	42 968,49	51,99	2 043,97	118 870,11
34 529,41	57 487,67	63,06	2 221,47	205 736,77
7 832,70	3 141,82	—	349,98	56 934,42
7 233,34	606,—	9,33	100 295,38	161 357,47
15 066,04	3 747,82	9,33	100 645,36	218 291,89
31 650,03	2 158,51	—	121,—	146 109,58
9 412,32	6 603,32	96,81	7 830,45	73 154,70
41 062,35	8 761,83	96,81	7 951,45	219 264,28
19 611,07	10 000,—	—	6 342,01	196 069,67
12 653,89	3 424,25	37,05	4 510,71	63 752,96
32 264,96	13 424,25	37,05	10 852,72	259 822,63

Forum (Landesverbände, Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
LV Berlin	—	11 030,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	11 030,—	—
LV Brandenburg	—	5 665,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	5 665,—	—
LV Mecklenburg-Vorpommern	—	19 998,48	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	19 998,48	—
LV Sachsen	—	857,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	857,—	—
LV Sachsen-Anhalt	—	2 570,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	2 570,—	—
LV Thüringen	—	2 570,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamt	—	2 570,—	—

Forum (Landesverbände, Vermögen, Besitzposten)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	199 557,48	38 400,27	248 987,75
—	—	—	52 547,62	—	52 547,62
—	—	—	252 105,10	38 400,27	301 535,37
—	—	—	182 071,40	101 420,—	289 156,40
—	—	—	30 231,83	8 242,67	38 474,50
—	—	—	212 303,23	109 662,67	327 630,90
—	—	—	48 201,74	—	68 200,22
—	—	—	79 467,18	—	79 467,18
—	—	—	127 668,92	—	147 667,40
—	—	—	86 201,11	67 463,24	154 521,35
—	—	—	66 119,57	3 001,—	69 120,57
—	—	—	152 320,68	70 464,24	223 641,92
—	—	—	12 420,50	—	14 990,50
—	—	—	90 745,56	—	90 745,56
—	—	—	103 166,06	—	105 736,06
—	—	—	58 244,45	—	60 814,45
—	—	—	102 319,76	—	102 319,76
—	—	—	160 564,21	—	163 134,21

Forum (Landesverbände, Vermögen, Schuldposten)

2. Schuldposten

	Schuldposten					
	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	1	2	3			
LV Berlin	—	—	—	—	—	248 987,75
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	52 547,62
Gesamt	—	—	—	—	—	301 535,37
LV Brandenburg	—	—	—	—	—	289 156,40
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	38 474,50
Gesamt	—	—	—	—	—	327 630,90
LV Mecklenburg-Vorpommern .	—	—	—	—	—	68 200,22
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	79 467,18
Gesamt	—	—	—	—	—	147 667,40
LV Sachsen	—	—	—	—	—	154 521,35
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	69 120,57
Gesamt	—	—	—	—	—	223 641,92
LV Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	14 990,50
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	90 745,56
Gesamt	—	—	—	—	—	105 736,06
LV Thüringen	—	—	—	—	—	60 814,45
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	102 319,76
Gesamt	—	—	—	—	—	163 134,21

D. Erläuterungen**1. Veröffentlichungspflichtige Spenden**

Nach den uns erteilten Auskünften erhielt das Neue Forum im Berichtsjahr keine Spenden von mehr als DM 20 000,— im Einzelfall (§ 25 Abs. 2 PartG).

2. Erläuterung der Sonstigen Einnahme

Sonstige Einnahmen	DM	DM
Einnahmen aus Untervermietungen und Telefongebühren, Bürokosten etc.		
Bundesgeschäftsstelle	18 551,08	
Landesverband Berlin	2 680,—	
Regionalgeschäftsstellen Berlin	15 942,14	
Landesverband Brandenburg	1 419,76	
Regionalgeschäftsstellen Brandenburg	5 136,84	
Landesverband Mecklenburg/Vorpommern	1 845,08	
Regionalgeschäftsstellen Mecklenburg/Vorpommern	24 973,04	
Landesverband Sachsen	—	
Regionalgeschäftsstellen Sachsen	17 980,94	
Landesverband Sachsen-Anhalt	—	
Regionalgeschäftsstellen Sachsen-Anhalt	9 726,90	
Landesverband Thüringen	27 041,55	
Regionalgeschäftsstellen Thüringen	<u>11 596,81</u>	136 894,14
Versicherungserstattungen		2 814,32
Projektförderungen		
Regionalgeschäftsstellen Brandenburg	300,—	
Regionalgeschäftsstellen Mecklenburg/Vorpommern	6 234,90	
Regionalgeschäftsstellen Sachsen-Anhalt	2 320,—	
Landesverband Thüringen	2 199,—	
Regionalgeschäftsstellen Thüringen	3 770,—	14 823,90
Übrige Einnahmen		
Bundesgeschäftsstelle	128,20	
Regionalgeschäftsstellen Berlin	36,79	
Regionalgeschäftsstellen Brandenburg	850,80	
Regionalgeschäftsstellen Mecklenburg/Vorpommern	5 198,72	
Regionalgeschäftsstellen Sachsen	57,26	
Landesverband Sachsen-Anhalt	157,65	
Regionalgeschäftsstellen Sachsen-Anhalt	1 140,44	
Landesverband Thüringen	154,—	
Regionalgeschäftsstellen Thüringen	<u>1 850,7</u>	<u>9 574,63</u>
	<u>7</u>	<u>164 106,99</u>

3. Sonstiges

Nach der uns abgegebenen Erklärung der Vorstände sind Sach-, Werk- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei außerhalb eines Geschäftsbetriebes üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, entsprechend der gesetzlichen Wahlmöglichkeit des § 27 Abs. 3 PartG nicht erfaßt.

Nach § 25 PartG gesondert anzugebende Spenden lagen nicht vor.

Die Zahl der Mitglieder betrug zum 31. Dezember 1992 entsprechend den Meldungen der Regional- und Landesverbände 1 834 (Vorjahr: 3 761).

Forum (Erläuterungen)

E. Prüfungsfeststellung

Aufgrund unserer Feststellung erteilen wir dem Rechenschaftsbericht für das Jahr 1992 des Neuen Forum folgenden Prüfungsvermerk:

„Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989. Geprüft wurden neben der Bundesgeschäftsstelle und den Landesverbänden die nachgeordneten Gebietsverbände Dresden-Stadt, Worbis, Stendal und Fürstenwalde.“

14199 Berlin, den 24. November 1993

Dres. Brönnner Treuhand-Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. H.-J. Kröger
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. P. Palloks
Wirtschaftsprüfer

ÖDP (Einnahmen)

Ökologisch-Demokratische Partei — ÖDP —

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge DM	Einnahmen aus Vermögen DM	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen DM	Einnahmen aus Spenden DM
	1	2	3	4
<i>Bundesverband</i>				
Bundesgeschäftsstelle	112 707,22	111 127,33	7 165,30	217 814,47
<i>Landesverbände</i>				
Baden-Württemberg	16 824,57	12 267,96	—	111 769,02
Untergliederungen	15 604,43	766,28	460,30	156 616,31
Bayern	22 169,25	19 914,35	—	63 589,69
Untergliederungen	581,37	2 399,15	25 362,43	312 085,44
Berlin	882,50	124,23	—	9 754,32
Brandenburg	137,50	9,33	—	—
Bremen	420,00	46,30	—	—
Hamburg	807,50	—	5,00	1 600,08
Untergliederungen	—	—	—	—
Hessen	2 429,07	2 745,94	15,—	4 029,60
Untergliederungen	1 465,—	30,50	—	5 235,52
Mecklenburg-Vorpommern	45,—	—	—	—
Niedersachsen	2 584,90	692,70	—	14 680,54
Untergliederungen	1 266,25	15,08	—	11 404,76
Nordrhein-Westfalen	6 847,50	7 394,53	362,00	20 336,71
Untergliederungen	7 421,14	213,84	824,90	27 125,63
LV Rheinland-Pfalz	4 393,—	2,52	—	8 115,38
Untergliederungen	190,—	16,95	7 255,28	15 149,57
LV Saarland	399,—	11,41	—	1 384,69
Sachsen	—	262,30	—	—
Untergliederungen	—	6,95	5,00	—
LV Sachsen-Anhalt	57,50	10,69	—	250,00
LV Schleswig-Holstein	861,25	—	—	3 706,55
Untergliederungen	274,03	—	—	100,—
Thüringen	95,—	—	—	319,47
Gesamt	198 462,98	158 058,34	41 455,21	985 067,75

ÖDP (Einnahmen)

Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten- erstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen ¹⁾ DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
5	6	7	8	9
124 272,78	300 712,46	152 295,50	2 579,72	1 028 674,78
—	594 541,—	92 700,00	391,65	828 494,20
—	—	30 377,84	5 478,52	209 303,68
—	150 249,66	2 590,60	8 610,18	267 123,73
—	—	10 658,23	3 367,57	354 454,19
—	—	10 000,—	—	20 761,05
—	—	—	—	146,83
—	—	—	—	466,30
—	—	920,33	—	3 332,91
—	—	—	—	—
—	—	10 000,—	—	19 219,61
—	—	5 718,50	63,—	12 512,52
—	—	—	—	45,—
—	—	—	167,96	18 126,10
—	—	350,—	—	13 036,09
—	28 677,18	11 038,02	225,—	74 880,94
—	—	160,—	243,60	35 989,11
—	—	—	—	12 510,90
—	—	3 282,50	—	25 894,30
—	—	—	—	1 795,10
—	—	365,—	—	627,30
—	—	—	—	11,95
—	—	—	—	318,19
—	—	—	—	4 567,80
—	—	—	—	374,03
—	—	—	—	414,47
124 272,78	1 074 180,30	330 456,52	21 127,20	2 933 081,08

ÖDP (Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des	Ausgaben für inner-
	DM	laufenden	parteiliche Gremien-
	1	2	3
	DM	Geschäftsbetriebes	arbeit und Information
		DM	DM
<i>Bundesverband</i>	195 065,64	93 144,41	115 423,28
Bundesgeschäftsstelle			
<i>Landesverbände</i>	4 966,46	22 106,24	29 176,56
Baden-Württemberg			
Untergliederungen	1 128,00	12 437,81	26 093,11
Bayern	59 364,76	44 090,91	29 640,99
Untergliederungen	—	57 267,49	22 408,69
Berlin	—	114,60	—
Brandenburg	—	—	—
Bremen	—	12,40	488,08
Hamburg	—	640,47	19,80
Untergliederungen	—	13,—	—
Hessen	—	2 183,20	3 648,20
Untergliederungen	—	863,44	632,42
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Niedersachsen	—	1 238,82	14 880,40
Untergliederungen	—	4 845,73	1 477,04
Nordrhein-Westfalen	6 000,—	14 197,71	14 919,85
Untergliederungen	—	6 756,35	4 597,06
LV Rheinland-Pfalz	—	2 281,23	3 479,33
Untergliederungen	—	1 200,88	1 054,63
LV Saarland	40,—	37,20	116,86
Sachsen	—	340,28	1 276,12
Untergliederungen	—	471,14	—
LV Sachsen-Anhalt	—	2 380,29	1 521,60
LV Schleswig-Holstein	—	777,29	—
Untergliederungen	—	36,—	—
Thüringen	—	179,25	126,20
Gesamt	266 564,86	267 616,14	270 980,22

ÖDP (Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
119 142,03	113 979,84	570,—	8 696,32	646 021,52
616 959,70	182 188,34	—	500,—	855 897,30
187 886,26	485,—	10,30	100,—	228 140,48
46 577,35	15 500,—	—	—	195 174,01
272 991,91	7 844,50	2 464,90	9 453,10	372 430,59
24 123,14	—	—	—	24 237,74
495,33	—	—	—	495,33
—	—	—	—	500,48
3 054,64	—	—	—	3 714,91
—	737,93	—	—	750,93
2 148,40	2 000,—	—	—	9 979,80
6 090,52	—	—	9,10	7 595,48
—	4 642,38	—	—	4 642,38
399,—	350,—	86,67	145,50	17 100,39
4 367,20	—	38,56	—	10 728,53
17 692,31	160,—	—	611,14	53 581,01
21 293,17	6 038,02	34,17	284,25	39 003,02
233,00	846,25	66,26	202,—	7 108,07
18 485,69	241,80	—	1 235,58	22 218,58
960,90	—	34,88	—	1 189,84
—	—	—	397,56	2 013,96
—	—	—	—	471,14
483,53	—	—	—	4 385,42
500,—	274,03	—	16,80	1 568,12
182,15	—	—	—	218,15
1 273,83	—	—	—	1 579,28
1 345 340,06	335 288,09	3 305,74	21 651,35	2 510 746,46

ÖDP (Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	—	29 311,81	1 983 000,—
Bundesgeschäftsstelle			
<i>Landesverbände</i>	—	2 442,60	160 100,—
Baden-Württemberg			
Untergliederungen	—	—	10 935,26
Bayern	—	9 858,63	461 000,—
Untergliederungen	—	8 119,13	35 402,41
Berlin	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
Bremen	—	—	2 405,77
Hamburg	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Hessen	—	1 124,25	—
Untergliederungen	—	—	100,—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Niedersachsen	—	1 062,—	—
Untergliederungen	—	150,—	—
Nordrhein-Westfalen	—	8 967,77	1 054,24
Untergliederungen	—	—	8 530,50
LV Rheinland-Pfalz	—	910,18	—
Untergliederungen	—	1,00	—
LV Saarland	—	—	3 154,47
Sachsen	—	993,60	2 000,—
Untergliederungen	—	—	—
LV Sachsen-Anhalt	—	—	—
LV Schleswig-Holstein	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Thüringen	—	—	—
Gesamt	—	62 940,97	2 667 682,65

ÖDP (Vermögen, Besitzposten)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	68 674,76	—	2 080 986,57
2 843,—	—	—	14 053,30	—	179 438,90
—	—	—	69 746,73	—	80 681,99
25 732,25	—	—	17 346,17	1 000,—	514 937,05
27 710,68	—	—	147 826,89	395,70	219 454,81
1 692,50	—	—	3 894,30	—	5 586,80
67,50	—	—	3 892,59	—	3 960,09
180,—	—	—	—	—	2 585,77
771,50	—	—	4 554,76	—	5 326,26
—	—	—	—	—	—
3 198,25	—	—	57 103,62	—	61 426,12
—	—	—	7 007,20	—	7 107,20
25,00	—	—	—	—	25,—
3 873,50	—	—	11 306,89	167,96	16 410,35
755,35	—	—	6 375,72	—	7 281,07
9 648,50	—	—	199 816,54	—	219 487,05
—	—	—	44 997,12	—	53 527,62
3 785,50	—	—	3 041,46	500,00	8 237,14
—	—	—	17 506,62	473,15	17 980,77
891,—	—	—	760,30	—	4 805,77
419,50	—	—	2 694,72	—	6 107,82
—	—	—	2 036,15	—	2 036,15
—	—	—	1 200,33	—	1 200,33
1 187,50	—	—	14 063,61	—	15 251,11
—	—	—	600,74	—	600,74
—	—	—	4 310,95	—	4 310,95
82 781,53	—	—	702 811,47	2 536,81	3 518 753,43

ÖDP (Vermögen, Schuldposten)

2. Schuldposten

	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten	
		Beitrags- verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
		1	2
<i>Bundesverband</i>			
Bundesgeschäftsstelle	—	54 560,50	—
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Bayern	—	28 040,68	—
Untergliederungen	167,09	90,00	910,06
Berlin	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
Bremen	—	—	—
Hamburg	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Hessen	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Niedersachsen	—	755,35	3,42
Untergliederungen	—	—	32,72
Nordrhein-Westfalen	—	—	—
Untergliederungen	437,56	—	—
Rheinland-Pfalz	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Saarland	—	—	—
Sachsen	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Schleswig-Holstein	—	—	—
Untergliederungen	—	—	—
Thüringen	—	—	—
Gesamt	604,65	83 446,53	946,20

ÖDP (Vermögen, Schuldposten)

	Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen	Gesamtsumme
Sonstige Verbindlichkeiten	DM	DM	DM
DM	DM	DM	DM
3	I+II		I+II+III
8 728,90	63 289,40	2 017 697,17	2 080 986,57
9 926,01	9 926,01	169 512,89	179 438,90
5 399,22	5 399,22	75 282,77	80 681,99
1 390,17	29 430,85	485 506,20	514 937,05
38 888,94	40 056,09	179 398,72	219 454,81
—	—	5 586,80	5 586,80
—	—	3 960,09	3 960,09
256,46	256,46	2 329,31	2 585,77
—	—	5 326,26	5 326,26
—	—	—	—
—	—	61 426,12	61 426,12
345,20	345,20	6 762,—	7 107,20
—	—	25,—	25,—
2 090,—	2 848,77	13 561,58	16 410,35
767,96	800,68	6 480,39	7 281,07
1 530,50	1 530,50	217 956,55	219 487,05
141,00	578,56	52 949,06	53 527,62
—	—	8 237,14	8 237,14
4 500,—	4 500,—	13 480,77	17 980,77
—	—	4 805,77	4 805,77
—	—	6 107,82	6 107,82
—	—	2 036,15	2 036,15
—	—	1 200,33	1 200,33
—	—	15 251,11	15 251,11
—	—	600,74	600,74
—	—	4 310,95	4 310,95
73 964,36	158 961,74	3 359 791,69	3 518 753,43

ÖDP (Anhang für Wahlen)

D. Anhang für Wahlen**1. Einnahmen**

Verband	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge DM	Einnahmen aus Vermögen DM	Einnahmen aus Ver- anstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffent- lichungen DM	Einnahmen aus Spenden DM
	1	2	3	4
<i>Europawahl 1994</i>	—	—	—	—
<i>Bundestagswahl 1994</i>	—	—	—	—
<i>Landtagswahlen</i>				
Baden-Württemberg 1992	—	—	—	209 900,35
Bayern 1994	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen 1995	—	—	—	—
<i>Kommunalwahlen</i>				
Bayern	—	—	—	—
Hessen	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	209 900,35—

2. Ausgaben

Verband	Personalausgaben DM	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes DM	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit DM
	1	2	3
<i>Europawahl 1994</i>	—	—	—
<i>Bundestagswahl 1994</i>	—	—	—
<i>Landtagswahl 1994</i>			
Baden-Württemberg 1992	3 611,23	12 132,50	15 567,05
Bayern 1994	—	—	—
Nordrhein-Westfalen 1995	—	—	—
<i>Kommunalwahlen</i>			
Bayern	—	—	—
Hessen	—	—	—
Gesamt	3 611,23	12 132,50	15 567,05

ÖDP (Anhang für Wahlen)

Einnahmen aus dem Chancenausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
5	6	7	8	1—8
—	300 712,46	—	—	300 712,46
—	—	—	—	—
—	594 541,—	92 700,—	2 400,—	899 541,35
—	150 249,66	—	—	150 249,66
—	28 677,18	—	—	28 677,18
—	—	—	—	—
—	—	—	—	—
—	1 074 180,30	92 700,—	2 400,—	1 379 180,65

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamtausgaben DM
4	5	6	7	1—8
—	—	—	—	—
—	—	—	—	—
777 243,32	92 700,—	—	500,—	901 754,10
—	—	—	—	—
81,30	—	—	—	81,30
9 941,90	—	—	—	9 941,90
3 010,27	—	—	—	3 010,27
790 276,79	92 700,—	—	500,—	914 787,57

ÖDP (Erläuterungen)

E. Erläuterungen**1. Abrechnungen geldwerter Leistungen**

Gemäß Parteiengesetz § 27 Abs. 3 wurde von der Möglichkeit, Sach-, Werk- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei außerhalb eines Geschäftsbetriebes üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von 1 000 DM im Einzelfall nicht übersteigen, kein Gebrauch gemacht. Die abgerechneten Beträge gehen daher insoweit in die Einnahmenrechnung ein, als Sie nach Parteiengesetz § 18 Abs. 7 zur Ermittlung der Staatsquote mit einzubeziehen sind.

Name, Vorname	Landesverband	Betrag in DM
Aaken, W. van	Nordrhein-Westfalen	7 200,—
Armbruster, Stephan	Bayern	5 400,—
Aßauer, Andreas	Nordrhein-Westfalen	5 400,—
Aßmus, Bernhard	Bayern	8 430,00
Bader, Wolfgang	Nordrhein-Westfalen	5 400,—
Bärenweiler, Ruth	Baden-Württemberg	10 710,00
Baronky, Otto	Bayern	15 900,—
Becker, Karin,	Baden-Württemberg	3 000,—
Becker, Ursel-Margret Dr.	Nordrhein-Westfalen	22 200,—
Belstler, Michael	Baden-Württemberg	11 200,—
Bluthard, Esther	Baden-Württemberg	2 310,—
Bogusch, Ewald	Baden-Württemberg	8 925,—
Bombeck, Johannes	Nordrhein-Westfalen	5 400,—
Borel, Peter	Bayern	2 520,—
Brunhuber, Roland	Bayern	2 077,50
Bucher, Klaus	Bayern	5 685,—
Christ, Rüdiger	Bayern	7 200,—
Dick, Axel	Bayern	3 150,—
Eichmüller, Michael	Bayern	2 400,—
Elsenhans, Volker	Baden-Württemberg	570,—
Eschborn, Markus	Rheinland-Pfalz	3 570,—
Feldmann, Isolde	Bayern	3 600,—
Ferrara, Mario Dr.	Bayern	18 000,—
Fiegert, Paul	Bayern	16 110,—
Fischer, Karin	Bayern	9 600,—
Floßmann, Katharina	Bayern	2 370,—
Föttinger, Verena	Baden-Württemberg	22 720,—
Forstmeister, Werner	Bayern	4 800,—
Fuchs, Agnes	Baden-Württemberg	5 100,—
Gebhardt, Herbert Alexander	Baden-Württemberg	14 800,—
Geiger, Herbert	Bayern	18 000,—
Gerhard, Franz	Bayern	6 000,—
Germeshausen, Dr.	Rheinland-Pfalz	11 730,—
Gläßer, Gertrud	Bayern	4 500,—
Göggelmann, Klaus	Baden-Württemberg	7 650,00
Görlitz, Renate	Bayern	19 200,—
Gold, Josef	Bayern	3 500,—
Graf, Joachim	Bayern	9 726,47
Gugler, Karl	Bayern	7 500,—
Gugler, Karl	Bayern	6 840,—
Gutsmiedl, Josef	Bayern	240,—
Henning, Lore	Rheinland-Pfalz	7 750,—
Henning, Manfred	Rheinland-Pfalz	6 150,—
Hiereth, Markus	Berlin	2 400,—
Hitzelsberger, Franz jun.	Bayern	10 800,—
Hitzelsberger, Franz sen.	Bayern	5 400,—
Hofstetter, Hermann jun.	Bayern	3 900,—
Hollenberger, Hartmut	Baden-Württemberg	5 490,—
Hornung, Ingeborg	Bayern	1 050,—

Name, Vorname	Landesverband	Betrag in DM
Hug, Karl	Baden-Württemberg	1 320,—
Hug, Stefan	Baden-Württemberg	750,—
Hunner, Johann	Bayern	1 560,—
Ille, Dieter	Nordrhein-Westfalen	5 400,—
Janssen, F.-M.	Nordrhein-Westfalen	3 600,—
Kettelhoit, Hildegart	Nordrhein-Westfalen	390,—
Knaus, Siegmund	Bayern	4 800,—
Knote, Annette	Bayern	600,—
Kössl, Rainer	Baden-Württemberg	7 200,—
Krakowitzer, Gabriele	Bayern	7 240,—
Kunkel, Andreas	Bayern	5 597,—
Kuppermann, Hans	Baden-Württemberg	6 420,—
Kurrer, Jürgen	Baden-Württemberg	7 590,—
Lauterbach, Karl-Heinz	Baden-Württemberg	42 840,—
Lehmann, Hannelore	Rheinland-Pfalz	1 000,—
Lirsch, Josef	Bayern	2 190,—
Lisdorf, Dierk	Baden-Württemberg	3 270,—
Lorenz, Heide	Bayern	12 000,—
Lorscheid, Peter	Nordrhein-Westfalen	7 200,—
Lotz, Thomas	Bayern	3 300,—
Luem, Markus	Bayern	4 500,—
Mai, Sinzing	Bayern	16 380,—
Maier, Siegfried	Baden-Württemberg	9 900,—
Mangold, Hans	Bayern	1 240,—
Mangold, Urban	Bayern	18 000,—
Mankau, Raphael	Bayern	5 700,—
Messerschmidt, Hartmut	Baden-Württemberg	4 473,—
Meyer-Holzer, Waltraud	Rheinland-Pfalz	13 400,—
Meyer-Holzer, Waltraud	Rheinland-Pfalz	8 700,—
Natzer, Hans	Bayern	2 700,—
Neidinger, Dominik	Bayern	3 105,—
Neidinger, Rafael	Bayern	1 410,—
Nörenberg, Wolfgang	Bayern	4 230,—
Nowak, Claudia	Baden-Württemberg	20 000,—
Oertzen, Jaspar von	Bayern	7 500,—
Olbrich, Jürgen	Bayern	7 260,—
Opitz-Döllinger, Maria	Baden-Württemberg	7 370,—
Ostmann, Wolfgang	Rheinland-Pfalz	420,—
Paulitz, Harald	Baden-Württemberg	40 320,—
Peschke, Wolfgang	Bayern	30 000,—
Pietsch, Hennig	Bayern	3 540,—
Pix, Hannelore Dr.	Bayern	2 490,—
Pix, Helmut Dr.	Bayern	2 940,—
Plath, Christine	Bayern	10 020,—
Prudlo, Thomas	Bayern	3 750,—
Rädler, Christoph	Baden-Württemberg	10 800,—
Rank, Klaus	Bayern	5 400,—
Rasemann, Rainald	Nordrhein-Westfalen	2 880,—
Rauscher, Peter	Bayern	1 800,—
Rauscher, Susanne	Bayern	800,—
Reiter, Wolfgang	Bayern	3 720,—
Richter, Bernd	Baden-Württemberg	24 400,—

Name, Vorname	Landesverband	Betrag in DM
Richter, Gisela	Bayern	2 400,—
Rieckmann, Barbara	Nordrhein-Westfalen	600,—
Rinas, Elke	Nordrhein-Westfalen	5 400,—
Ritter, Hans-Joachim	Rheinland-Pfalz	54 560,—
Rittig, Gabriela	Bayern	5 070,—
Rößler, Johannes	Bayern	5 520,—
Rottman, Rosina	Bayern	10 950,—
Saint Paul, Hanna von	Niedersachsen	2 760,—
Schaack, Alexander	Rheinland-Pfalz	17 040,—
Schachner, Bernhard	Bayern	13 500,—
Schäfer, Rita	Rheinland-Pfalz	28 950,—
Scheerer, Gerhard	Baden-Württemberg	4 140,—
Scherupp, Manfred	Bayern	4 500,—
Schießl, Petra	Bayern	3 600,—
Schillinger, Marco P.	Bayern	3 600,—
Schimmer, Gabriela	Bayern	4 500,—
Schimmer, Gabriela	Bayern	17 600,—
Schneider, Zinta	Baden-Württemberg	3 120,—
Schröder, Peter	Baden-Württemberg	24 000,—
Schröder, Peter	Baden-Württemberg	7 200,—
Schürmann, Gereon	Rheinland-Pfalz	2 080,—
Schützender, Konrad	Bayern	1 050,—
Schwab, Stefan	Bayern	1 520,—
Schwarz, Hans Georg	Bayern	5 400,—
Seidensticker, Klaus Dr.	Nordrhein-Westfalen	280,—
Seubert, Brigitte	Bayern	687,50
Snoek, Anna	Niedersachsen	21 200,—
Snoek, Wilfried	Niedersachsen	2 280,—
Solka, Anna	Bayern	960,—
Soos, Gregor	Bayern	600,—
Sorgenfrei, Roman	Bayern	7 200,—
Stauber, Maria	Bayern	4 150,—
Steinlechner, Josef	Bayern	36 000,—
Stelle, Michael	Bayern	840,—
Strauß, Jutta	Bayern	4 185,—
Strötz, Peter	Baden-Württemberg	2 880,—
Strohmeier, Alfred	Bayern	4 560,—
Suek, Bernhard	Nordrhein-Westfalen	32 080,—
Suttner, Bernhard	Bayern	24 000,—
Tauber, Harry	Baden-Württemberg	6 930,—
Uhlenbrock, Markus	Baden-Württemberg	8 400,—
Vogg, Sissy	Bayern	4 500,—
Wachler, Siegfried	Bayern	4 530,—
Wagner, Gerhard	Baden-Württemberg	900,—
Walter, Mechthild von	Bayern	37 200,—
Weber, Manfred	Rheinland-Pfalz	2 280,—
Weller, Lore	Baden-Württemberg	3 600,—
Wersing, Reinhard	Nordrhein-Westfalen	540,—
Widmann, Ingrid	Bayern	2 880,—
Wiedorn, Joachim	Bayern	44 960,—
Winkler, Erwin	Bayern	5 280,—
Winkler, Julia	Bayern	9 480,—
Wirth, Michael	Bayern	1 710,—
Zimmermann, Heinz	Baden-Württemberg	4 530,—
Zinser, Christian	Bayern	3 600,—
Gesamt		1 289 271,47

Die abgerechneten geldwerten Leistungen wurden von mir gewissenhaft geprüft. Es wurden nur Vorstandstätigkeiten und Kommissionstätigkeiten abgerechnet bis zum Höchstsatz von 40 DM pro Stunde. Die abrechnenden Personen hatten im Jahr 1992 die angegebenen Tätigkeiten tatsächlich erbracht.

- Die Zahl der beitragspflichtigen Mitglieder am Ende des Kalenderjahres 1992 betrug 4 613.

3. Rechnungswesen

Das Rechnungswesen des Bundesverbandes, der Landesverbände und seiner Untergliederungen wird nach den gesetzlichen Vorgaben des § 24 PartG geführt. Die Einnahmen- und Ausgabenrechnung ist als Finanzflußrechnung („Cash-Rechnung“) ausgestaltet. Änderungen des Reinvermögens werden in der Einnahmen-/Ausgabenrechnung erst dann erfaßt, wenn entsprechende Einzahlungen oder Auszahlungen erfolgt sind. In einigen Landesverbänden und im Bundesverband wird jedoch jede Veränderung einer Vermögens- oder Schulddposition auch erfolgswirksam erfaßt.

Das Reinvermögen 1992 war deshalb nicht aus dem Reinvermögen 1991 unter Berücksichtigung des Saldos aus Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Rechnungsjahres 1992 ableitbar, jedoch kann die Veränderung des Geldvermögens aus der Rechnung Geldvermögen am Anfang des Jahres zuzüglich Einnahmen und abzüglich Ausgaben = Geldvermögen am Schluß des Jahres aus dem Rechnungswerk festgestellt werden.

Vom Bundesvorstand sind jedoch zwischenzeitlich organisatorische Maßnahmen eingeleitet worden, um in der Zukunft eine Übereinstimmung zwischen den beiden Rechnungsarten (Einnahmen-/Ausgabenrechnung und Vermögensübersicht) herbeizuführen.

- Spenden im Sinne des § 25 Abs. 1 Satz 2 PartG, die nach § 25 Abs. 3 PartG unverzüglich an das Präsidium des Deutschen Bundestages weiterzuleiten wären, oder Spenden nach § 25 Abs. 2 PartG, welche die durch Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 9. April 1992 — 2 BvE 2/89 — auf 20 000,— DM herabgesetzte Publizitätsgrenze übersteigen, sind der ÖDP im Rechnungsjahr 1992 nicht zugeflossen.
- Einnahmen nach § 24 Abs. 2 Nr. 8 PartG, die nach § 27 Abs. 2 Satz 2 PartG wegen ihrer relativen Höhe von mehr als 5 v. H. der Summe der Einnahmen nach § 24 Abs. 2 Nr. 1 bis 6 PartG aufzugliedern wären, lagen nicht vor.
- Die Abrechnung von unentgeltlichen Leistungen nach § 27 Abs. 3 Satz 1 PartG sind in den Rechenschaftsberichten des Bundesverbandes, der Landesverbände und der weiteren Untergliederungen nicht enthalten. Die unentgeltlichen Leistungen wurden ordnungsgemäß außerhalb der eigentlichen Einnahmen-/Ausgabenrechnung ausgewiesen und als Anhang dem Rechenschaftsbericht beigelegt. Zur Sicherstellung, daß ausschließlich nur tatsächliche und bewertbare Leistungen für die Parteiarbeit von Parteimitgliedern abgerechnet werden, und die Leistungsberechnung deshalb kontrollierbar bleibt, wurden Abrechnungen nur von Vorständen des Bundesverbandes und seiner Untergliederungen, von Delegierten des Bundesparteitages und der Landesparteitage und sonst mit Aufgaben höherer Art betrauter Mitglieder zugelassen. Die jeweils in Ansatz gebrachten Leistungen sind durch Einzelnachweis belegt. In den Einzelnachweisen sind Zeit, Ort und Art der Leistungen aufgliedert und der jeweilige Zeitverbrauch mit 30,— DM bis 40,— DM je Stunde bewertet. Über die fiktiven Einnahmen aus den unentgeltlichen Leistungen hat die Partei gegenüber den abrechnenden Personen keine Spendenbescheinigungen erteilt. Die abrechnenden Personen haben in ihrer Abrechnung die Richtigkeit der nachgewiesenen Leistungen bestätigt.

F. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1 PartG) den Vorschriften des Parteiengesetzes vom 24. Juli 1967 in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989 und des Europawahlgesetzes vom 16. Juni 1978, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 1988. Geprüft wurden neben der Bundespartei und den Landesverbänden die Kreisverbände Mindelheim, Rottal/Inn, München-Ost, Schwandorf, Hildesheim.

Unterhaching, den 16. Dezember 1993

Josef Prüflinger
Wirtschaftsprüfer

PBC (Einnahmen)

Partei Bibeltreuer Christen — PBC —

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und andere regelmäßige Beiträge DM	Einnahmen aus Spenden DM	Zuschüsse von Gliederungen DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	71 351,50	113 042,53	1 365,76
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	60,—	—	1 000,—
nachgeordnete Gebietsverbände	60,—	11 725,20	2 224,—
Bayern	—	2 460,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Berlin	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bremen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hamburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hessen	640,—	1 610,—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	800,—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Niedersachsen	260,—	3 316,15	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	25,—	—
Nordrhein-Westfalen	4 495,—	13 561,93	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	105,—	—
Rheinland-Pfalz	160,—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	6 100,57	—
Saarland	246,—	1 140,10	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen-Anhalt	200,—	2 181,27	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Schleswig-Holstein	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamtpartei	77 472,50	156 067,75	4 589,76

PBC (Einnahmen)

Sonstige Einnahmen	Gesamt
DM	DM
4	5
6 107,22	191 867,01
—	1 060,—
3,46	14 012,66
—	2 460,—
—	—
—	—
—	—
—	—
—	—
—	—
—	—
10,43	2 260,43
—	800,—
—	—
—	—
—	3 576,15
—	25,—
287,—	18 343,93
—	105,—
—	160,—
—	6 100,57
—	1 386,10
—	—
—	—
—	—
0,09	2 381,36
—	—
—	—
—	—
—	—
—	—
6 408,20	244 538,21

PBC (Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personal- ausgaben DM	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes DM	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	10 217,50	56 101,24	21 580,—
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	—	249,34	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	2 717,96	422,96
Bayern	—	1 249,73	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Berlin	—	35,15	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bremen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hamburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hessen	—	328,30	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	43,92	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Niedersachsen	—	624,67	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	210,50	—
Nordrhein-Westfalen	—	5 490,53	10 648,02
nachgeordnete Gebietsverbände	—	112,50	—
Rheinland-Pfalz	—	200,05	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	72,95	—
Saarland	—	313,58	757,60
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	293,69	1 694,96
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Schleswig-Holstein	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamtpartei	10 217,50	68 044,11	35 103,54

PBC (Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7
71 530,23	1 700,—	16 194,29	177 323,26
484,81	—	—	734,15
9 245,53	60,—	—	12 446,45
—	1 500,—	—	2 749,73
—	—	—	—
—	—	—	35,15
—	—	—	—
—	—	—	—
—	—	—	—
—	—	—	—
—	—	—	—
—	—	—	—
100,—	—	—	428,30
—	—	—	43,92
—	400,—	—	400,—
—	—	—	—
2 821,88	—	—	3 446,55
—	88,—	—	298,50
238,19	607,—	—	16 983,74
—	—	—	112,50
—	52,—	—	252,05
—	—	8 149,88	8 222,83
—	—	—	1 071,18
—	—	102,—	102,—
—	—	—	—
—	—	—	—
—	132,76	—	2 121,41
—	—	—	—
—	—	—	—
—	—	—	—
—	—	—	—
—	—	—	—
84 420,64	4 539,76	24 446,17	226 771,72

PBC (Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	Geschäfts- stellen- ausstattung DM	Beitrags- forderungen DM	Geld- bestände DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	6 074,—	24 000,—	33 608,46
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	—	—	423,60
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	1 616,56
Bayern	—	—	620,11
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Berlin	—	—	912,01
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bremen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hamburg	—	—	2 375,78
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hessen	—	—	2 268,32
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	778,—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Niedersachsen	829,35	—	720,25
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	172,11
Nordrhein-Westfalen	—	—	4 098,89
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	5,50
Rheinland-Pfalz	—	—	157,27
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	1 484,—
Saarland	—	—	486,78
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	439,71
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Schleswig-Holstein	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamtpartei	6 903,35	24 000,—	50 167,35

PBC (Vermögen, Besitzposten)

Sonstige Vermögensgegenstände DM	Gesamte Besitzposten DM
4	5
1 000,—	64 682,46
—	423,60
—	1 616,56
—	620,11
—	—
—	912,01
—	—
—	—
—	—
—	—
—	2 375,78
—	—
—	2 268,32
—	778,—
—	—
—	—
—	1 549,60
—	172,11
—	4 098,89
—	5,50
—	157,27
—	1 484,—
—	486,78
—	—
—	—
—	—
—	439,71
—	—
—	—
—	—
—	—
—	—
1 000,—	82 070,70

PBC (Vermögen, Schuldposten)

2. Schuldposten

	Rück- stellungen DM	Beitrags- verbindlichkeiten DM	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten DM
	1	2	3
<i>Bundesverband</i>	15 990,68	—	—
<i>Landesverbände</i>			
Baden-Württemberg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bayern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Berlin	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Bremen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hamburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Hessen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	14,67
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Niedersachsen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	13,45
Rheinland-Pfalz	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Saarland	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Schleswig-Holstein	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
Gesamtpartei	15 990,68	—	28,12

PBC (Vermögen, Schuldposten)

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Gesamte Schuldposten DM	Reinvermögen DM
4	5	6
—	15 990,68	48 691,78
—	—	423,60
50,35	50,35	1 566,21
—	—	620,11
—	—	—
—	—	912,01
—	—	—
—	—	—
—	—	—
—	—	—
—	—	2 375,78
—	—	—
—	—	2 268,32
—	14,67	763,33
—	—	—
—	—	—
—	—	1 549,60
—	—	172,11
—	—	4 098,89
—	13,45	-7,95
—	—	157,27
—	—	1 484,—
—	—	486,78
—	—	—
—	—	—
—	—	—
—	—	439,71
—	—	—
—	—	—
—	—	—
—	—	—
—	—	—
50,35	16 069,15	66 001,55

PBC (Wahlkampfbezogene Einnahmen und Ausgaben, Erläuterungen, Prüfungsvermerk)

D. Wahlkampfbezogene Einnahmen und Ausgaben

Landtagswahl 5. April 1992

B. Ausgaben DM 64 618,23

Wahlkampfbezogene Einnahmen sind nicht vorhanden.

Wahlkampfkostenerstattung wurde nicht gewährt.

E. Erläuterungen

Die Partei Bibeltreuer Christen PBC wurde im November 1989 in Karlsruhe gegründet und hatte am 31. Dezember 1992 2 100 beitragspflichtige Mitglieder; die Summe der Beiträge und Spenden kann dem beigefügten Finanzbericht entnommen werden.

Karlsruhe, den 15. September 1993

gez. Roland Mall
Bundesschatzmeister

F. Prüfungsvermerk

„Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes. Geprüft wurde neben der Bundespartei und den Landesverbänden die Kreisverbände Lörrach, Waldshut-Tiengen, Calw, Ludwigshafen und Neuss.“

Stuttgart, den 29. Dezember 1993

DHP DUFFNER RENZ HARDENBERG & PARTNER GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Tilman Renz
Wirtschaftsprüfer

SSW (Einnahmen)

Südschleswigscher Wählerverband — SSW —
Rechenschaftsbericht 1992
A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei DM
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	26 066,25	24 836,64	—
Kreisverband Flensburg-Stadt	9 536,50	1 106,49	—
Ortsverbände	18 973,—	373,77	3 113,29
Kreisverband Flensburg-Land	6 456,50	58,41	—
Ortsverbände	12 517,40	148,36	—
Kreisverband Nordfriesland	3 973,25	22,18	—
Ortsverbände	7 946,50	154,61	799,43
Kreisverband Rendsburg-Eckernförde .	1 737,50	0,02	—
Ortsverbände	3 475,—	116,65	—
Kreisverband Schleswig	4 362,50	193,73	1 119,90
Ortsverbände	8 725,—	49,23	—
Gesamtpartei	103 769,40	27 060,09	5 032,62

Aufgliederung der sonstigen Einnahmen

<i>Landesverband</i>	Vergütungen für Leistungen an andere Organisationen	DM 288 000,—
Kreisverband Flensburg-Land	Zuschuß des Kreises Schleswig-Flensburg für die politische Jugendarbeit	DM 802,22
Kreisverband Schleswig	Zuschuß des Kreises Schleswig-Flensburg für die politische Jugendarbeit	DM 1 102,22

SSW (Einnahmen)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus der Wahlkampf- kostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
223 236,57	93 690,79	—	288 000,—	655 830,25
8 591,—	—	21 356,09	—	40 590,08
253,90	—	—	125,—	22 838,96
3 577,25	—	13 175,—	802,22	24 069,38
2 362,38	—	—	468,90	15 497,04
1 000,—	—	20 200,—	—	25 195,43
1 041,—	—	—	—	9 941,54
1 175,—	—	10 876,15	—	13 788,67
201,15	—	—	—	3 792,80
2 110,—	—	16 529,70	1 102,22	25 418,05
1 011,98	—	—	91,70	9 877,91
244 560,23	93 690,79	82 136,94	290 590,04	846 840,11

SSW (Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personal- ausgaben DM	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes DM	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	306 382,18	61 209,22	57 021,68
Kreisverband Flensburg-Stadt	—	4 986,98	4 769,46
Ortsverbände	—	5 268,20	3 103,35
Kreisverband Flensburg-Land	—	—	2 333,99
Ortsverbände	—	3 032,06	1 872,47
Kreisverband Nordfriesland	—	1 004,02	1 244,68
Ortsverbände	—	1 677,26	927,64
Kreisverband Rendsburg-Eckernförde .	—	777,50	1 891,47
Ortsverbände	—	433,50	405,24
Kreisverband Schleswig	—	1 628,70	174,—
Ortsverbände	—	1 735,71	1 031,40
Gesamtpartei	306 382,18	81 753,15	74 775,38

SSW (Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7
180 701,34	70 104,70	—	675 419,12
125,41	—	125,85	10 007,70
3 133,72	8 106,09	42,95	19 654,31
15 158,71	—	—	17 492,70
5 208,31	2 050,00	280,20	12 443,04
26 152,81	—	—	28 401,51
6 687,50	200,—	13,50	9 505,90
5 704,70	—	—	8 373,67
962,50	776,15	992,65	3 570,04
20 052,20	—	1 120,51	22 975,41
1 931,93	900,—	411,79	6 010,83
265 819,13	82 136,94	2 987,45	813 854,23

SSW (Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		II. Umlaufvermögen			Gesamte Besitzposten DM
	Geschäfts- stellen- ausstattung DM	Finanzanlagen DM	Beitrags- forderungen DM	Geldbestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
	1	2	1	2		
<i>Landesverband</i>	972,—	—	14 130,65	315 041,75	—	330 144,40
Kreisverband Flensburg-Stadt	—	390,—	—	50 334,97	—	50 724,97
Ortsverbände	—	—	—	32 963,56	—	32 963,56
Kreisverband Flensburg-Land	—	—	—	21 550,23	9,62	21 559,85
Ortsverbände	—	—	—	21 014,01	—	21 014,01
Kreisverband Nordfriesland	—	—	302,—	6 839,49	—	7 141,49
Ortsverbände	—	—	—	17 702,04	—	17 702,04
Kreisverband Rendsburg- Eckernförde	—	—	72,—	8 658,56	—	8 730,56
Ortsverbände	—	—	144,—	7 213,14	—	7 357,14
Kreisverband Schleswig	—	—	743,—	18 904,45	—	19 647,45
Ortsverbände	—	—	66,—	17 495,27	—	17 561,27
Gesamtpartei	972,—	390,—	15 457,65	517 717,47	9,62	534 546,74

SSW (Vermögen, Schuldposten)

2. Schuldposten

	I. Rückstellungen DM	II. Verbindlichkeiten		Gesamte Schuldposten DM	III. Reinvermögen DM
		Beitragsverbindlichkeiten DM	Sonstige Verbindlichkeiten DM		
		1	2		
<i>Landesverband</i>	380 000,—	—	23 758,72	403 758,72	-73 614,32
Kreisverband Flensburg-Stadt	—	—	73,—	73,—	50 651,97
Ortsverbände	—	—	—	—	32 963,56
Kreisverband Flensburg-Land	—	4 358,50	—	4 358,50	17 201,35
Ortsverbände	—	—	—	—	21 014,01
Kreisverband Nordfriesland	—	3 891,40	—	3 891,40	3 250,09
Ortsverbände	—	302,—	3,60	305,60	17 396,44
Kreisverband Rendsburg- Eckernförde	—	1 788,75	—	1 788,75	6 941,81
Ortsverbände	—	72,—	14,40	86,40	7 270,74
Kreisverband Schleswig	—	4 092,—	11 861,19	15 953,19	3 694,26
Ortsverbände	—	743,—	—	743,—	16 818,27
Gesamtpartei	380 000,—	15 247,65	35 710,91	430 958,56	103 588,18

SSW (Anhang für Wahlen, Erläuterungen, Prüfungsvermerk)

D. Anhang für Wahlen

Berichterstattung über die wahlkampfbezogenen Kosten und die wahlkampfkostenbezogenen Einnahmen für die Landtagswahl am 5. April 1992 in Schleswig-Holstein

Ausgaben	DM
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	<u>268 303,52</u>
Einnahmen	
1. Einnahmen aus Veranstaltungen	0,—
2. Einnahmen aus Spenden	20 994,41
3. Einnahmen aus der Wahlkampfveranstaltung	<u>200 992,87</u>
	<u>221 987,28</u>

E. Erläuterungen

Bei den im Rechenschaftsbericht ausgewiesenen Einnahmen blieben geldwerte Leistungen entsprechend der Wahlmöglichkeit nach § 27 Abs. 3 des Parteiengesetzes unberücksichtigt.

Die sonstigen Einnahmen des Landesverbandes sind in Höhe von DM 288 000,— Vergütungen des Dansk Generalsekretariat, Südschleswigscher Verein e. V., Flensburg, für Leistungen, die der Südschleswigsche Wählerverband diesem Verein und den mit ihm verbundenen Organisationen in Südschleswig erbringt.

Zusätzliche Angaben

Der Südschleswigsche Wählerverband hatte am 31. Dezember 1992 5 113 beitragspflichtige Mitglieder.

Flensburg, den 22. November 1993

Südschleswigscher Wählerverband

F. Prüfungsvermerk

Wir bestätigen, daß nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von dem Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung vom 8. Oktober 1990 entspricht.

Geprüft wurden neben dem Landesverband die Kreisverbände Flensburg-Stadt, Flensburg-Land, Nordfriesland, Rendsburg-Eckernförde und Schleswig sowie die Distrikte 2 und 13 der Stadt Flensburg und die Ortsverbände Tarp, Tönning und Süderlügum.

Flensburg, den 26. November 1993

BDO Nordwestdeutsche Treuhand Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dieter Prieß
Wirtschaftsprüfer

Dr. Meyer
Wirtschaftsprüfer

BGD

Bund für Gesamtdeutschland — BGD —

Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft

DIE NEUE DEUTSCHE MITTE

Rechenschaftsbericht 1991

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge	Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus Spenden PES	Zuschüsse von Glieder- ungen	Bürg- schaften	Privat- Einlagen	Gesamt- einnahmen
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	—A—	—B—	—B1—	—A1—	—D2/J1—	—D3/J2—	
<i>Bundesverband</i>	2 942,—	30 232,10	4 388,60	144,20	—	4 000,—	41 706,90
<i>Landesverbände</i>							
Niedersachsen	2 261,—	520,—	—	—	—	—	2 781,—
Nordrhein-Westfalen	270,—	500,—	10,—	157,33	—	—	937,33
Hessen	419,—	42,—	789,—	100,—	—	—	1 350,—
Bayern	506,60	580,—	127,—	—	—	783,20	1 996,80
Baden-Württemberg	371,—	1 633,—	847,—	166,76	525,—	—	3 542,76
Gesamt	6 769,60	33 507,10	6 161,60	568,29	525,—	4 783,20	52 314,79

B. Ausgaben

	Ausgaben für Öffentlich- keitsarbeit und Wahlen	Ausgaben für inner- parteilichen Geschäfts- verkehr	Zuschüsse von Gliederungen	Ausgaben für Zinsen und Bankgebühren	Gesamt- ausgaben
	DM	DM	DM	DM	DM
	—F—	—G—	—H—	—I—	
<i>Bundesverband</i>	36 151,11	2 839,49	470,69	321,49	39 782,70
<i>Landesverbände</i>					
Niedersachsen	1 295,20	—	—	101,60	1 396,80
Nordrhein-Westfalen	183,20	—	—	12,45	195,65
Hessen	1 672,22	—	144,20	20,—	1 836,42
Bayern	1 197,95	—	—	35,—	1 232,95
Baden-Württemberg	1 334,84	—	302,—	43,11	1 679,95
Gesamt	41 834,52	2 839,49	916,89	533,57	46 124,47

BGD

C. Vermögen (Kassenbestände und Bankguthaben)

Bundesverband	DM	LV Baden-Württemberg	DM
Kasse	2 689,44	Sparkasse Freiburg	200,60
Sparkasse Bonn	502,83		
Vereinsbank Duisburg	742,36		
		LV Niedersachsen	
LV Bayern		Stadtsparkasse Lüneburg	1 697,80
Kasse	—		
Sparkasse Landsberg	91,15	LV Nordrhein-Westfalen	
		Deutsche Bank Witten	—
LV Hessen		Raiffeisenbank Oberberg-Süd	800,67
Volksbank Odenwald	392,58	Deutsche Bank Krefeld	—

D. Erläuterungen

Folgende Landesverbände bestehen: Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Bayern und Baden-Württemberg.

E. Zahl der Mitglieder

Die Zahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1991: 171.

F. Prüfungsvermerk

Für die Rechenschaftsberichte der Partei Bund für Gesamtdeutschland für die Jahre 1990, 1991 und 1992 erteile ich den nachfolgenden uneingeschränkten Prüfungsvermerk:

Nach meiner pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht für die Jahre 1990, 1991 und 1992 in dem geprüften Umfang den gesetzlichen Vorschriften.

Duisburg, den 22. Dezember 1993

Dipl.-Ökonom Richard Wittsiepe

Wirtschaftsprüfer

KPD (Einnahmen, Ausgaben)

**Kommunistische Partei Deutschlands — KPD —
Rechenschaftsbericht 1992
A. Einnahmen**

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	3 238,70	1 127,66	2 500,02
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	950,50	—	25,50
Brandenburg	1 989,45	12,06	—
Sachsen	1 426,11	—	421,75
Sachsen-Anhalt	1 229,60	—	342,20
Thüringen	239,—	—	449,10
	5 834,66	12,06	1 238,55
Gesamt	9 073,36	1 139,72	3 738,57

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	—	16 337,69	290,40
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	—	553,56	658,07
Brandenburg	1 380,—	2 904,53	280,—
Sachsen	—	657,55	—
Sachsen-Anhalt	—	185,85	—
Thüringen	—	—	—
	1 380,—	4 301,49	938,07
Gesamt	1 380,—	20 639,18	1 228,47

KPD (Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
2 923,37	—	—	10 000,—	—	19 789,75
100,—	—	—	—	50,—	1 126,—
—	—	—	—	2 151,61	4 153,12
1 133,40	—	—	—	—	2 981,26
147,00	—	—	—	31,52	1 750,32
—	—	19 592,57	—	—	20 280,67
1 380,40	—	19 592,57	—	2 233,13	30 291,37
4 303,77	—	19 592,57	10 000,—	2 233,13	50 081,12

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
3 992,74	—	0,55	500,78	21 122,16
28,—	—	—	—	1 239,63
—	438,60	0,22	—	5 003,35
—	553,—	—	188,97	1 399,52
320,54	259,80	—	12,60	778,79
1 933,02	10 000,—	—	—	11 933,02
2 281,56	11 251,40	0,22	201,57	20 354,31
6 274,30	11 251,40	0,77	702,35	41 476,47

KPD (Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Partei Vorstand</i>	—	—	—	—
<i>Landesverbände</i>				
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—
Brandenburg	—	—	—	—
Sachsen	—	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—
Thüringen	—	—	—	—
	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Partei Vorstand</i>	—	—	—
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
Sachsen	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Thüringen	—	—	—
	—	—	—
Gesamt	—	—	—

KPD (Vermögen)

Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	2 027,10	—	2 027,10	2 027,10
—	—	—	133,47	—	133,47	133,47
—	—	—	5 478,84	—	5 478,84	5 478,84
—	—	—	1 634,64	—	1 634,64	1 634,64
—	—	—	971,53	—	971,53	971,53
—	—	—	9 864,01	—	9 864,01	9 864,01
—	—	—	18 082,49	—	18 082,49	18 082,49
—	—	—	20 109,59	—	20 109,59	20 109,59

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	2 027,10	2 027,10
—	—	—	133,47	133,47
—	—	—	5 478,84	5 478,84
—	—	—	1 634,64	1 634,64
—	—	—	971,53	971,53
—	—	—	9 864,01	9 864,01
—	—	—	18 082,49	18 082,49
—	—	—	20 109,49	20 109,49

KPD (Erläuterungen)

E. Sonstige Angaben

Die Zahl der beitragspflichtigen Mitglieder der Partei zum 31. Dezember 1991 betrug 317.

Geprüft wurden alle Landesverbände sowie der Parteivorstand.

Kreisverbände und andere nachgeordnete Gebietsverbände konnten nicht geprüft werden, da solche im Berichtszeitraum noch nicht existierten.

Soweit sich Ortsverbände bzw. Basisgruppen gebildet hatten, wurden diese finanz- und abrechnungstechnisch sowie buchhaltungsmäßig über die jeweiligen Landesvorstände abgerechnet.

Von dem beim Landesverband Mecklenburg-Vorpommern im Kassenbuch eingetragenen Einnahmen in Höhe von insgesamt DM 1 126,— sind DM 175,50 und von den insgesamt im Kassenbuch eingetragenen Ausgaben in Höhe von DM 1 239,63 sind DM 454,66 nicht mehr belegmäßig nachweisbar. Nach Meinung des Parteivorstandes sind diese Belege durch Auflösung von innerparteilichen Basisstrukturen abhanden gekommen.

Im Berichtszeitraum konnten Einnahmen in Höhe von DM 8 604,65 belegmäßig nicht nachgewiesen werden, weil aufgrund innerparteilicher Auflösung von Basisstrukturen diese Belege offensichtlich abhanden gekommen sind.

Von dem Wahlrecht nach § 27 Abs. 3 Parteiengesetz, daß bei der Einnahmerekchnung Sach-, Wert- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, unberücksichtigt bleiben, wurde Gebrauch gemacht.

Wauer

F. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht unter Hinweis auf die Ausführungen zu E. in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes vom 24. Juli 1967 i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 1989 und des Europa-Wahlgesetzes vom 16. Juni 1978, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 1988.

Gelsenkirchen, 29. Januar 1994

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

Marxistische Partei DIE NELKEN (Prüfungsfeststellungen, Erklärung)

Marxistische Partei DIE NELKEN

Prüfungsfeststellungen

Mir wurde der Auftrag erteilt, die Rechenschaftslegung der marxistischen Partei DIE NELKEN für das Kalenderjahr 1991 zu prüfen.

Im Rahmen meiner Tätigkeit habe ich festgestellt, daß die marxistische Partei DIE NELKEN im Hinblick auf § 2 PartG keine Partei i. S. des PartG ist und daher auch nicht den Bestimmungen des PartG hinsichtlich der Rechenschaftslegung unterliegt.

Nach dem Gesamtbild der Verhältnisse ist keine Ernsthaftigkeit im Hinblick auf eine Zielsetzung als Partei erkennbar.

Diese Erkenntnisse beruhen im einzelnen vor allem auf folgenden Umständen:

1. Die Organisation kann sowohl vom Umfang als auch von ihrer Festigkeit her nicht als effektiv im Hinblick auf eine Zielsetzung nach dem PartG angesehen werden.

So ist z. B. die marxistische Partei DIE NELKEN ausnahmslos in den neuen Bundesländern tätig. Aber auch hier werden nicht überall Landesverbänden vergleichbare Strukturen unterhalten; in einigen der neuen Bundesländer existiert die marxistische Partei DIE NELKEN lediglich noch in Basisgruppen und aus Einzelmitgliedern.

Der Zerfall der Strukturen ist offen erkennbar. So haben sich z. B. die Strukturen in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Berlin fast vollständig aufgelöst.

Der Zusammenhalt der Partei besteht im wesentlichen nur noch über die Landtagsabgeordneten, die ihr Mandat über die Listenverbindungen in den einzelnen Ländern erhielten.

2. Infolge des Zerfalls der Strukturen in den neuen Bundesländern verringerte sich auch die Anzahl der Mitglieder in der Weise, daß derzeit in einigen der neuen Bundesländer lediglich noch „eine Hand voll“ Mitglieder zu verzeichnen sind.
3. Bedingt durch den Rückgang in der Mitgliederzahl und den Abbau der Strukturen kann nicht mehr von einem bestimmten Hervortreten in der Öffentlichkeit ausgegangen werden.

Auch nach meinen Prüfungsfeststellungen für einige derzeit noch bestehende Basisgruppen ist im Hinblick auf die Ausgaben dieser Basisgruppen für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen vom Umfang der getätigten Ausgaben nicht mehr von einem effizienten Hervortreten in der Öffentlichkeit auszugehen.

Nach den tatsächlichen Verhältnissen ist die marxistische Partei DIE NELKEN als politische Vereinigung i. S. des § 17 des Länderwahlgesetzes vom 22. Juli 1990 und des § 53 II des Bundeswahlgesetzes i. d. Fassung vom 8. Oktober 1990 anzusehen.

Hierfür spricht auch, daß die marxistische Partei DIE NELKEN beim Bundeswahlleiter nicht registriert ist.

Gelsenkirchen, 29. Januar 1994

Klaus von Cieminski
Wirtschaftsprüfer

Erklärung

Als Mitglied des Bundesvorstandes und Finanzer der NELKEN erkläre ich, Johannes Günter Rudolph, daß die vorbezeichneten Prüfungsfeststellungen zur „Parteieigenschaft“ der Marxistischen Partei DIE NELKEN zutreffend sind.

Strausberg, 29. Januar 1994

Johannes Günter Rudolph

BGD

**Bund für Gesamtdeutschland — BGD —
Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft
DIE NEUE DEUTSCHE MITTE**

Rechenschaftsbericht 1990

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge	Ein- nahmen aus Spenden	Ein- nahmen aus Spenden PES	Zuschüsse von Glieder- ungen	Bürg- schaften	Privat- einlagen	Gesamt- ein- nahmen
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	— A —	— B —	— B 1 —	— A 1 —	— D 2/J 1 —	— D 3/J 2 —	
<i>Bundesverband</i>	451,—	29 437,20	765,—	—	—	5 000,—	35 653,20
<i>Landesverbände</i>							
Niedersachsen	495,—	320,—	22,60	—	—	—	837,60
Nordrhein-Westfalen	—	63,—	—	—	—	—	63,—
Hessen	422,—	392,—	65,—	—	—	—	879,—
Bayern	94,—	20,—	30,—	—	—	1 800,—	1 944,—
Baden-Württemberg	240,—	1 221,50	50,—	—	1 975,—	—	3 486,50
Gesamt	1 702,—	31 453,70	932,60	—	1 975,—	6 800,—	42 863,30

B. Ausgaben

	Ausgaben für Öffentlich- keitsarbeit und Wahlen	Ausgaben für inner- parteilichen Geschäfts- verkehr	Zuschüsse von Gliederungen	Ausgaben für Zinsen und Bank- gebühren	Gesamt- ausgaben
	DM	DM	DM	DM	DM
	— F —	— G —	— H —	— I —	
<i>Bundesverband</i>	32 756,15	196,11	—	50,51	33 002,77
<i>Landesverbände</i>					
Niedersachsen	500,—	—	—	24,—	524,—
Nordrhein-Westfalen	—	—	—	6,65	6,65
Hessen	—	—	—	—	—
Bayern	30,—	—	—	3,50	33,50
Baden-Württemberg	915,20	—	—	16,70	931,90
Gesamt	34 201,35	196,11	—	101,36	34 498,82

C. Vermögen (Geldbestände)

31. Dezember 1990

Bundesverband	DM	LV Baden-Württemberg	DM
Kasse	370,21	Sparkasse Freiburg	1 079,79
Sparkasse Bonn	2 280,22		
Vereinsbank Duisburg	—		
		LV Niedersachsen	
LV Bayern		Stadtsparkasse Lüneburg	313,60
Kasse	200,10		
Sparkasse Landsberg	110,50		
		LV Nordrhein-Westfalen	
LV Hessen		Deutsche Bank Witten	56,39
Volksbank Odenwald	879,—	Raiffeisenbank Oberberg-Süd	—
		Deutsche Bank Krefeld	—

D. Erläuterungen

1990 gründeten sich die Landesverbände: Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Bayern, Baden-Württemberg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Landesverband Sachsen

Im Jahre 1990 wurden keine Umsätze getätigt, und es waren weder eine Kasse noch ein Bankkonto vorhanden.

Landesverband Sachsen-Anhalt

Im Jahre 1990 wurden keine Umsätze getätigt, und es waren weder eine Kasse noch ein Bankkonto vorhanden.

E. Zahl der Mitglieder

Die Zahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1990: 123

F. Prüfungsvermerk

Für den Rechenschaftsbericht der Partei Bund für Gesamtdeutschland für die Jahre 1990, 1991 und 1992 erteile ich den nachfolgenden uneingeschränkten Prüfungsvermerk:

Nach meiner pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht für die Jahre 1990, 1991 und 1992 in dem geprüften Umfang den gesetzlichen Vorschriften.

Duisburg, den 22. Dezember 1993

Dipl.-Ökonom Richard Wittsiepe

Wirtschaftsprüfer

DJ (1. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Einnahmen, Ausgaben)

Demokratie Jetzt — DJ —
Rechenschaftsbericht 1. Januar bis 30. Juni 1990

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Ver- anstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichun- gen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei	Einnahmen aus Spenden
	M	M	M	M
	1	2	3	4
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	8 546,55	5 562,23	9 478,35	73 569,64
<i>Landesverbände</i>				
Berlin	—	25,20	397,80	750,—
Brandenburg	821,73	85,39	2,—	4 530,48
Mecklenburg-Vorpommern	1 125,93	163,76	1 372,28	1 597,59
Sachsen	1 829,63	20,37	—	7 224,—
Sachsen-Anhalt	371,—	70,40	807,07	1 164,33
Thüringen	862,—	17,23	27,—	87,—
Gesamt	13 556,84	5 944,58	12 084,50	88 923,04

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information
	M	M	M
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	63 128,90	65 450,98	9 755,23
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	5 447,72	459,46	314,34
Brandenburg	5 095,12	3 589,11	1 736,34
Mecklenburg-Vorpommern	8 945,50	3 515,67	3 940,66
Sachsen	23 620,52	27 662,20	1 097,49
Sachsen-Anhalt	1 195,68	1 189,51	313,20
Thüringen	—	145,—	1 525,58
Gesamt	107 433,44	102 011,93	18 682,84

DJ (1. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten-erstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
M	M	M	M	M
5	6	7	8	
—	—	—	3 049 044,19	3 146 200,96
—	39 946,36	73 300,—	—	114 419,36
—	3 323,—	55 450,—	1 048,94	65 261,54
—	9 835,—	83 000,—	142,46	97 237,02
—	1 809,50	95 200,—	248,13	106 331,63
—	1 044,25	20 000,—	112,84	23 569,89
—	—	12 500,—	—	13 493,23
—	55 958,11	339 450,—	3 050 596,56	3 566 513,63

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
M	M	M	M	M
4	5	6	7	
263 118,40	339 450,—	374,—	4 501,55	745 779,06
2 644,30	—	1,22	7 800,—	16 667,04
1 813,98	—	—	6 303,86	18 538,41
16 747,50	—	—	27 257,44	60 406,77
14 498,02	—	—	27 736,44	94 614,67
5 326,47	—	—	347,68	8 372,54
1 769,85	—	—	131,50	3 571,93
305 918,52	339 450,—	375,22	74 078,47	947 950,42

DJ (1. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen M	Geschäftsstellenausstattung M	Finanzanlagen M
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	139 080,18	—
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Sachsen	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Thüringen	—	—	—
Gesamt	—	139 080,18	—

2. Schuldposten

	I. Rückstellungen M	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten M	III. Reinvermögen (positiv oder negativ) M
		Beitragsverbindlichkeiten M	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten M	Sonstige Verbindlichkeiten M		
		1	2	3		
<i>Bundesgeschäftsstelle</i> ..	—	—	—	—	2 410 346,68	
<i>Landesverbände</i>						
Berlin	—	—	—	—	97 752,32	
Brandenburg	—	—	—	—	46 723,13	
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	16,51	36 830,25	
Sachsen	—	—	—	—	11 716,96	
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	25 718,60	
Thüringen	—	—	—	—	9 921,30	
Gesamt	—	—	—	16,51	2 639 009,24	

DJ (1. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Vermögen)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten M
Beitrags- forderungen M	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten M	Forderungen auf Chancen- ausgleich M	Geld- bestände M	Sonstige Vermögens- gegenstände M	
1	2	3	4	5	
—	—	—	1 837 680,98	433 585,52	2 410 346,68
—	—	—	89 752,32	8 000,—	97 752,32
—	—	—	46 723,13	—	46 723,13
—	—	—	36 846,76	—	36 846,76
—	—	—	11 716,96	—	11 716,96
—	—	—	25 718,60	—	25 718,60
—	—	—	9 921,30	—	9 921,30
—	—	—	2 058 360,05	441 585,52	2 639 025,75

DJ (1. Halbj. 1990, Landesverbände, Einnahmen)

Aufgliederung der Zahlen der Landesverbände

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Ver- anstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichun- gen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei	Einnahmen aus Spenden
	M	M	M	M
	1	2	3	4
Berlin	—	25,20	397,80	750,—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—
	—	25,20	397,80	750,—
Brandenburg	—	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	821,73	85,39	2,—	4 530,48
	821,73	85,39	2,—	4 530,48
Mecklenburg-Vorpommern	322,93	61,66	1 372,28	484,59
nachgeordnete Gebietsverbände	803,—	102,10	—	1 113,—
	1 125,93	163,76	1 372,28	1 597,59
Sachsen	—	—	—	6 273,—
nachgeordnete Gebietsverbände	1 829,63	20,37	—	951,—
	1 829,63	20,37	—	7 224,—
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	371,—	70,40	807,07	1 164,33
	371,—	70,40	807,07	1 164,33
Thüringen	—	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	862,—	17,23	27,—	87,—
	862,—	17,23	27,—	87,—

DJ (1. Halbj. 1990, Landesverbände, Einnahmen)

Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten- erstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
M	M	M	M	M
5	6	7	8	
—	39 946,36	65 500,—	—	106 619,36
—	—	7 800,—	—	7 800,—
—	39 946,36	73 300,—	—	114 419,36
—	—	—	—	—
—	3 323,—	55 450,—	1 048,94	65 261,54
—	3 323,—	55 450,—	1 048,94	65 261,54
—	3 324,50	55 000,—	0,90	60 566,86
—	6 510,50	28 000,—	141,56	36 670,16
—	9 835,—	83 000,—	142,46	97 237,02
—	—	47 000,—	—	53 273,—
—	1 809,50	48 200,—	248,13	53 058,63
—	1 809,50	95 200,—	248,13	106 331,63
—	—	—	—	—
—	1 044,25	20 000,—	112,84	23 569,89
—	1 044,25	20 000,—	112,84	23 569,89
—	—	—	—	—
—	—	12 500,—	—	13 493,23
—	—	12 500,—	—	13 493,23

DJ (1. Halbj. 1990, Landesverbände, Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information
	M	M	M
	1	2	3
Berlin	5 447,72	459,46	314,34
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	5 447,72	459,46	314,34
Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	5 095,12	3 589,11	1 736,34
	5 095,12	3 589,11	1 736,34
Mecklenburg-Vorpommern	8 945,50	1 011,95	1 135,30
nachgeordnete Gebietsverbände	—	2 503,72	2 805,36
	8 945,50	3 515,67	3 940,66
Sachsen	15 908,—	25 311,32	—
nachgeordnete Gebietsverbände	7 712,52	2 350,88	1 097,49
	23 620,52	27 662,20	1 097,49
Sachsen-Anhalt	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	1 195,68	1 189,51	313,20
	1 195,68	1 189,51	313,20
Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	145,—	1 525,58
	—	145,—	1 525,58

DJ (1. Halbj. 1990, Landesverbände, Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen M	Zuschüsse an Gliederungen M	Zinsen M	Sonstige Ausgaben M	Gesamt- ausgaben M
4	5	6	7	
2 644,30	—	1,22	—	8 867,04
—	—	—	7 800,—	7 800,—
2 644,30	—	1,22	7 800,—	16 667,04
—	—	—	—	—
1 813,98	—	—	6 303,86	18 538,41
1 813,98	—	—	6 303,86	18 538,41
12 627,35	—	—	—	23 720,10
4 120,15	—	—	27 257,44	36 686,67
16 747,50	—	—	27 257,44	60 406,77
9 000,—	—	—	—	50 219,32
5 498,02	—	—	27 736,44	44 395,35
14 498,02	—	—	27 736,44	94 614,67
—	—	—	—	—
5 326,47	—	—	347,68	8 372,54
5 326,47	—	—	347,68	8 372,54
—	—	—	—	—
1 769,85	—	—	131,50	3 571,93
1 769,85	—	—	131,50	3 571,93

DJ (1. Halbj. 1990, Landesverbände, Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen
1. Besitzposten

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grund- vermögen	Geschäfts- stellen- ausstattung	Finanz- anlagen
	M	M	M
	1	2	3
Berlin	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Sachsen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—

DJ (1. Halbj. 1990, Landesverbände, Vermögen, Besitzposten)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten M
Beitrags- forderungen M	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten M	Forderungen auf Chancen- ausgleich M	Geld- bestände M	Sonstige Vermögens- gegenstände M	
1	2	3	4	5	
—	—	—	89 752,32	8 000,—	97 752,32
—	—	—	—	—	—
—	—	—	89 752,32	8 000,—	97 752,32
—	—	—	—	—	—
—	—	—	46 723,13	—	46 723,13
—	—	—	46 723,13	—	46 723,13
—	—	—	36 846,76	—	36 846,76
—	—	—	—	—	—
—	—	—	36 846,76	—	36 846,76
—	—	—	3 053,68	—	3 053,68
—	—	—	8 663,28	—	8 663,28
—	—	—	11 716,96	—	11 716,96
—	—	—	—	—	—
—	—	—	25 718,60	—	25 718,60
—	—	—	25 718,60	—	25 718,60
—	—	—	—	—	—
—	—	—	9 921,30	—	9 921,30
—	—	—	9 921,30	—	9 921,30

DJ (1. Halbj. 1990, Landesverbände, Vermögen, Schuldposten)

2. Schuldposten

	Schuldposten					
	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
	M	M	M	M	M	M
	1	2	3			
Berlin nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	97 752,32
	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	97 752,32
Brandenburg nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	46 723,13
	—	—	—	—	—	46 723,13
Mecklenburg-Vorpommern nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	36 846,76
	—	—	—	16,51	16,51	∕ 16,51
	—	—	—	16,51	16,51	36 830,25
Sachsen nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	3 053,68
	—	—	—	—	—	8 663,28
	—	—	—	—	—	11 716,96
Sachsen-Anhalt nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	25 718,60
	—	—	—	—	—	25 718,60
Thüringen nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	9 921,30
	—	—	—	—	—	9 921,30

D. Erläuterungen**I. Zur Rechenschaftslegung**

Die politische Vereinigung Demokratie Jetzt legt nach den Vorschriften des Gesetzes über Parteien und andere politische Vereinigungen — Parteiengesetz — der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik vom 21. Februar 1990 und des Änderungsgesetzes vom 31. Mai 1990 in Verbindung mit den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Parteien (Parteiengesetz) der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989 für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1990 Rechnung über die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte.

Die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte sind jeweils getrennt nach der Bundesgeschäftsstelle, den Landesverbänden und den nachgeordneten Gebietsverbänden aufgeführt.

In den Vermögenswerten der Bundesgeschäftsstelle sind in geringem Umfang auch Bestände in DM enthalten. Zur besseren Vergleichbarkeit wurde eine Umrechnung im Verhältnis 2:1 vorgenommen.

II. Zum Rechenschaftsbericht

Erläuterungen der sonstigen Einnahmen gemäß § 27 Abs. 2 Satz 3 Parteiengesetz der Bundesrepublik Deutschland

1. Bundesgeschäftsstelle

staatlicher Finanzierungszuschuß gemäß § 18 DDR-Parteiengesetz

M 3 048 111,—

Anlagenverkauf und Saldenberichtigung

M 933,19

M 3 049 044,19

2. Landesverbände und nachgeordnete Gebietsverbände

Bei den Landesverbänden und den nachgeordneten Gebietsverbänden beinhalten die sonstigen Einnahmen hauptsächlich Kostenerstattungen.

E. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der politischen Vereinigung sowie von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des DDR-Parteiengesetzes vom 21. Februar 1990, zuletzt geändert am 31. Mai 1990, unter Berücksichtigung der Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989. Geprüft wurden neben der Bundesgeschäftsstelle alle Landesverbände.

Bonn, den 21. Januar 1994

Dipl.-Volkswirt Ingo Wielgos

Wirtschaftsprüfer

DJ (2. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Einnahmen, Ausgaben)

Demokratie Jetzt — DJ —
Rechenschaftsbericht 1. Juli bis 31. Dezember 1990
A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Ver- anstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichun- gen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei DM	Einnahmen aus Spenden
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	393,—	13 218,98	5 904,22	3 539,89
<i>Landesverbände</i>				
Berlin	10 451,64	286,16	—	10 889,19
Brandenburg	2 485,92	—	92,20	1 019,22
Mecklenburg-Vorpommern	933,50	53,50	1 870,06	576,57
Sachsen	1 216,73	140,86	32,85	373,—
Sachsen-Anhalt	1 749,97	12,61	83,50	931,—
Thüringen	511,—	134,10	—	451,—
Gesamt	17 741,76	13 846,21	7 982,83	17 779,87

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	88 075,81	52 482,67	16 623,59
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	12 653,47	8 522,11	—
Brandenburg	14 946,71	6 683,43	635,31
Mecklenburg-Vorpommern	9 686,06	17 649,46	1 234,22
Sachsen	31 961,40	7 714,99	812,82
Sachsen-Anhalt	6 451,93	3 809,28	720,30
Thüringen	11 021,86	1 897,38	2 388,76
Gesamt	174 797,24	98 759,32	22 415,—

DJ (2. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten-erstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt-einnahmen
DM	DM	DM	DM	DM
5	6	7	8	
—	—	—	222 587,05	245 643,14
—	19 737,43	27 362,—	486,10	69 212,52
—	514,—	42 044,71	1 008,43	47 164,48
—	—	42 270,—	1 772,60	47 476,23
—	10 378,—	54 178,—	4 758,37	71 077,81
—	21 503,17	19 862,—	1 455,73	45 597,98
—	353,75	46 362,—	557,79	48 369,64
—	52 486,35	232 078,71	232 626,07	574 541,80

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamt-ausgaben
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	
47 685,33	227 804,—	285,38	14 781,68	447 738,46
44 543,47	1 000,—	24,—	21 649,31	88 392,36
34 667,35	2 274,71	—	8 809,31	68 016,82
11 948,75	—	—	327,46	40 845,95
41 770,36	1 000,—	—	1 374,18	84 633,75
33 125,15	—	—	25 873,62	69 980,28
1 904,48	—	37,31	581,80	17 831,59
215 644,89	232 078,71	346,69	73 397,36	817 439,21

DJ (2. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	60 283,40	—
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	—	2 550,—	—
Brandenburg	—	—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Sachsen	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Thüringen	—	—	—
Gesamt	—	62 833,40	—

2. Schuldposten

	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
		DM	DM	DM		
		1	2	3		
<i>Bundesgeschäftsstelle</i> ..	19 000,—	—	—	27 241,98	46 241,98	1 003 078,02
<i>Landesverbände</i>						
Berlin	—	—	—	—	—	29 696,32
Brandenburg	—	—	—	61 902,14	61 902,14	2 509,23
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	40 275,21	40 275,21	25 045,41
Sachsen	—	—	—	45 098,24	45 098,24	./ 7 697,46
Sachsen-Anhalt	—	—	—	30 000,—	30 000,—	./ 11 522,99
Thüringen	—	—	—	20 000,—	20 000,—	35 498,70
Gesamt	19 000,—	—	—	224 517,57	243 517,57	1 076 607,23

DJ (2. Halbj. 1990, Gesamtpartei, Vermögen)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	687 782,73	301 253,87	1 049 320,—
—	—	—	27 146,32	—	29 696,32
—	—	—	64 411,37	—	64 411,37
—	—	—	65 320,62	—	65 320,62
—	—	—	33 000,78	4 400,—	37 400,78
—	—	—	18 477,01	—	18 477,01
—	—	—	55 498,70	—	55 498,70
—	—	—	951 637,53	305 653,87	1 320 124,80

DJ (2. Halbj. 1990, Landesverbände, Einnahmen)

Aufgliederung der Zahlen der Landesverbände

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Ver- anstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichun- gen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei	Einnahmen aus Spenden
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
Berlin	20,—	254,91	—	20,—
nachgeordnete Gebietsverbände	10 431,64	31,25	—	10 869,19
	10 451,64	286,16	—	10 889,19
Brandenburg	—	—	—	50,—
nachgeordnete Gebietsverbände	2 485,92	—	92,20	969,22
	2 485,92	—	92,20	1 019,22
Mecklenburg-Vorpommern	820,50	53,14	1 870,06	478,57
nachgeordnete Gebietsverbände	113,—	0,36	—	98,—
	933,50	53,50	1 870,06	576,57
Sachsen	572,—	129,52	—	352,—
nachgeordnete Gebietsverbände	644,73	11,34	32,85	21,—
	1 216,73	140,86	32,85	373,—
Sachsen-Anhalt	—	4,01	—	1,—
nachgeordnete Gebietsverbände	1 749,97	8,60	83,50	930,—
	1 749,97	12,61	83,50	931,—
Thüringen	40,—	100,58	—	188,—
nachgeordnete Gebietsverbände	471,—	33,52	—	263,—
	511,—	134,10	—	451,—

DJ (2. Halbj. 1990, Landesverbände, Einnahmen)

Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten- erstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
DM	DM	DM	DM	DM
5	6	7	8	
—	13 824,15	26 362,—	—	40 481,06
—	5 913,28	1 000,—	486,10	28 731,46
—	19 737,43	27 362,—	486,10	69 212,52
—	—	37 270,—	—	37 270
—	514,—	4 774,71	1 008,43	9 844,48
—	514,—	42 044,71	1 008,43	47 164,48
—	—	42 270,—	1 300,54	46 792,81
—	—	—	472,06	683,42
—	—	42 270,—	1 772,60	47 476,23
—	8 918,25	53 178,—	—	63 149,77
—	1 459,75	1 000,—	4 758,37	7 928,04
—	10 378,—	54 178,—	4 758,37	71 077,81
—	—	—	—	5,01
—	21 503,17	19 862,—	1 455,73	45 592,97
—	21 503,17	19 862,—	1 455,73	45 597,98
—	—	46 362,—	187,21	46 877,79
—	353,75	—	370,58	1 491,85
—	353,75	46 362,—	557,79	48 369,64

DJ (2. Halbj. 1990, Landesverbände, Ausgaben)

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden	Ausgaben für inner-
	DM	Geschäftsbetriebes	parteiliche Gremien-
	1	2	3
	DM	DM	DM
Berlin	12 653,47	1 490,46	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	7 031,65	—
	12 653,47	8 522,11	—
Brandenburg	12 272,—	1 038,13	249,73
nachgeordnete Gebietsverbände	2 674,71	5 645,30	385,58
	14 946,71	6 683,43	635,31
Mecklenburg-Vorpommern	9 686,06	17 649,46	1 159,22
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	75,—
	9 686,06	17 649,46	1 234,22
Sachsen	28 618,38	5 140,65	308,56
nachgeordnete Gebietsverbände	3 343,02	2 574,34	504,26
	31 961,40	7 714,99	812,82
Sachsen-Anhalt	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	6 451,93	3 809,28	720,30
	6 451,93	3 809,28	720,30
Thüringen	11 021,86	1 742,78	1 742,58
nachgeordnete Gebietsverbände	—	154,60	646,18
	11 021,86	1 897,38	2 388,76

DJ (2. Halbj. 1990, Landesverbände, Ausgaben)

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	
42 392,97	1 000,—	24,—	2 100,—	59 660,90
2 150,50	—	—	19 549,31	28 731,46
44 543,47	1 000,—	24,—	21 649,31	88 392,36
33 220,96	2 274,71	—	1 902,14	50 957,67
1 446,39	—	—	6 907,17	17 059,15
34 667,35	2 274,71	—	8 809,31	68 016,82
11 680,65	—	—	—	40 175,39
268,10	—	—	327,46	670,56
11 948,75	—	—	327,46	40 845,95
40 093,—	1 000,—	—	1 275,94	76 436,53
1 677,36	—	—	98,24	8 197,22
41 770,36	1 000,—	—	1 374,18	84 633,75
25 000,—	—	—	—	25 000,—
8 125,15	—	—	25 873,62	44 980,28
33 125,15	—	—	25 873,62	69 980,28
1 693,57	—	37,31	492,51	16 730,61
210,91	—	—	89,29	1 100,98
1 904,48	—	37,31	581,80	17 831,59

DJ (2. Halbj. 1990, Landesverbände, Vermögen, Besitzposten)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
Berlin	2 550,—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	2 550,—	—	—
Brandenburg	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Sachsen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—
Thüringen	—	—	—
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—
	—	—	—

DJ (2. Halbj. 1990, Landesverbände, Vermögen, Besitzposten)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	27 146,32	—	29 696,32
—	—	—	—	—	—
—	—	—	27 146,32	—	29 696,32
—	—	—	48 264,47	—	48 264,47
—	—	—	16 146,90	—	16 146,90
—	—	—	64 411,37	—	64 411,37
—	—	—	65 167,10	—	65 167,10
—	—	—	153,52	—	153,52
—	—	—	65 320,62	—	65 320,62
—	—	—	28 840,08	4 400,—	33 240,08
—	—	—	4 160,70	—	4 160,70
—	—	—	33 000,78	4 400,—	37 400,78
—	—	—	5 005,01	—	5 005,01
—	—	—	13 472,—	—	13 472,—
—	—	—	18 477,01	—	18 477,01
—	—	—	50 147,18	—	50 147,18
—	—	—	5 351,52	—	5 351,52
—	—	—	55 498,70	—	55 498,70

DJ (2. Halbj. 1990, Landesverbände, Vermögen, Schuldposten)

2. Schuldposten

	Schuldposten					
	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
DM	DM	DM	DM	DM	DM	
		1	2	3		
Berlin	—	—	—	—	—	29 696,32
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	29 696,32
Brandenburg	—	—	—	61 902,14	61 902,14	∕ 13 637,67
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	16 146,90
	—	—	—	61 902,14	61 902,14	2 509,23
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	40 126,30	40 126,30	25 040,80
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	148,91	148,91	4,61
	—	—	—	40 275,21	40 275,21	25 045,41
Sachsen	—	—	—	45 000,—	45 000,—	∕ 11 759,92
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	98,24	98,24	4 062,46
	—	—	—	45 098,24	45 098,24	∕ 7 697,46
Sachsen-Anhalt	—	—	—	30 000,—	30 000,—	∕ 24 994,99
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	13 472,—
	—	—	—	30 000,—	30 000,—	∕ 11 522,99
Thüringen	—	—	—	20 000,—	20 000,—	30 147,18
nachgeordnete Gebietsverbände	—	—	—	—	—	5 351,52
	—	—	—	20 000,—	20 000,—	35 498,70

D. Erläuterungen**I. Zur Rechenschaftslegung**

Die politische Vereinigung Demokratie Jetzt legt nach den Vorschriften des Gesetzes über Parteien und andere politische Vereinigungen — Parteiengesetz — der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik vom 21. Februar 1990 und des Änderungsgesetzes vom 31. Mai 1990 in Verbindung mit den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Parteien (Parteiengesetz) der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989 für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990 Rechnung über die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte.

Die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte sind jeweils getrennt nach der Bundesgeschäftsstelle, den Landesverbänden und den nachgeordneten Gebietsverbänden aufgeführt.

II. Zum Rechenschaftsbericht

Erläuterungen der sonstigen Einnahmen gemäß § 27 Abs. 2 Satz 3 Parteiengesetz der Bundesrepublik Deutschland

1. Bundesgeschäftsstelle

staatlicher Finanzierungszuschuß gemäß § 18 DDR-Parteiengesetz	DM 216 304,—
Mieteinnahmen	DM 3 504,—
Versicherungserstattung	DM 2 050,—
Kostenerstattung	DM 629,05
Anlagenverkauf	DM 100,—
	<u>DM 222 587,05</u>

2. Landesverbände und nachgeordnete Gebietsverbände

Bei den Landesverbänden und den nachgeordneten Gebietsverbänden beinhalten die sonstigen Einnahmen hauptsächlich Kostenerstattungen.

E. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der politischen Vereinigung sowie von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des DDR-Parteiengesetzes vom 21. Februar 1990, zuletzt geändert am 31. Mai 1990, unter Berücksichtigung der Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989. Geprüft wurden neben der Bundesgeschäftsstelle alle Landesverbände.

Bonn, den 21. Januar 1994

Dipl.-Volkswirt Ingo Wielgos

Wirtschaftsprüfer

IFM (1. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Initiative Frieden und Menschenrechte
Rechenschaftsbericht 1. Januar bis 30. Juni 1990

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Ver- anstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichun- gen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei	Einnahmen aus Spenden
	M	M	M	M
	1	2	3	4
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	24,—	2 564,47	—	—
<i>Landesverband Sachsen</i>	366,—	354,—	—	755,—
Gesamt	390,—	2 918,47	—	755,—

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information
	M	M	M
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	41 124,11	7 503,—	—
<i>Landesverband Sachsen</i>	8 787,—	2 424,51	—
Gesamt	49 911,11	9 927,51	—

IFM (1. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten- erstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
M	M	M	M	M
5	6	7	8	
—	168 037,—	—	1 601 359,98	1 771 985,45
—	—	380 000,—	—	381 475,—
—	168 037,—	380 000,—	1 601 359,98	2 153 460,45

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen M	Zuschüsse an Gliederungen M	Zinsen M	Sonstige Ausgaben M	Gesamt- ausgaben M
4	5	6	7	
—	380 000,—	—	816 794,53	1 245 421,64
—	—	—	54 677,83	65 889,34
—	380 000,—	—	871 472,36	1 311 310,98

IFM (1. Halbj. 1990, Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	M	M	M
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	—	—
<i>Landesverband Sachsen</i>	—	—	—
Gesamt	—	—	—

2. Schuldposten

	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
		M	M	M		
		1	2	3		
<i>Bundesgeschäftsstelle</i> ...	—	—	—	—	—	526 563,81
<i>Landesverband Sachsen</i>	—	—	—	—	—	315 585,66
Gesamt	—	—	—	—	—	842 149,47

IFM (1. Halbj. 1990, Vermögen)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten M
Beitrags- forderungen M	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten M	Forderungen auf Chancen- ausgleich M	Geld- bestände M	Sonstige Vermögens- gegenstände M	
1	2	3	4	5	
—	—	—	526 563,81	—	526 563,81
—	—	—	315 585,66	—	315 585,66
—	—	—	842 149,47	—	842 149,47

IFM (1. Halbj. 1990, Erläuterungen)

D. Erläuterungen

I. Zur Rechenschaftslegung

Die politische Vereinigung Initiative Frieden und Menschenrechte legt nach den Vorschriften des Gesetzes über Parteien und andere politische Vereinigungen — Parteiengesetz — der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik vom 21. Februar 1990 und des Änderungsgesetzes vom 31. Mai 1990 in Verbindung mit den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Parteien (Parteiengesetz) der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989 für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1990 Rechnung über die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte.

Die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte sind jeweils getrennt nach der Bundesgeschäftsstelle und dem Landesverband Sachsen. Nachgeordnete Gebietsverbände sind nicht vorhanden.

Die Landesverbände Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt haben keinen Rechenschaftsbericht vorgelegt.

II. Zum Rechenschaftsbericht

Erläuterungen gemäß § 27 Abs. 2 Satz 3 Parteiengesetz

Die sonstigen Einnahmen bei der Bundesgeschäftsstelle enthalten einen staatlichen Finanzierungszuschuß gemäß § 18 DDR-Parteiengesetz in Höhe von M 1 417 000,—.

E. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der politischen Vereinigung sowie von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des DDR-Parteiengesetzes vom 21. Februar 1990, zuletzt geändert am 31. Mai 1990, unter Berücksichtigung der Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989. Geprüft wurden neben der Bundesgeschäftsstelle der Landesverband Sachsen.

Bonn, den 21. Januar 1994

Dipl.-Volkswirt Ingo Wielgos

Wirtschaftsprüfer

IFM (2. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Initiative Frieden und Menschenrechte
Rechenschaftsbericht 1. Juli bis 31. Dezember 1990

A. Einnahmen

	Mitglieds- beiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Ver- anstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichun- gen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei	Einnahmen aus Spenden
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	211,—	773,20	—	695,—
<i>Landesverband Sachsen</i>	—	352,69	—	—
Gesamt	211,—	1 125,89	—	695,—

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für inner- parteiliche Gremien- arbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	74 557,23	37 380,57	2 213,09
<i>Landesverband Sachsen</i>	54 114,47	6 801,49	873,64
Gesamt	128 671,70	44 182,06	3 086,73

IFM (2. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkosten- erstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamt- einnahmen
DM	DM	DM	DM	DM
5	6	7	8	9
—	—	70 000,—	159 724,26	231 403,46
—	—	2 000,—	22,50	2 375,19
—	—	72 000,—	159 746,76	233 778,65

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
465,—	2 000,—	79,50	61 302,58	177 997,97
2 543,05	70 000,—	—	24 085,74	158 418,39
3 008,05	72 000,—	79,50	85 388,32	336 416,36

IFM (2. Halbj. 1990, Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen DM	Geschäftsstellenausstattung DM	Finanzanlagen DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	—	—
<i>Landesverband Sachsen</i>	—	—	—
Gesamt	—	—	—

2. Schuldposten

	I. Rückstellungen DM	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten DM	III. Reinvermögen (positiv oder negativ) DM
		Beitragsverbindlichkeiten DM	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten DM	Sonstige Verbindlichkeiten DM		
		1	2	3		
<i>Bundesgeschäftsstelle</i> ..	—	—	—	8 648,93	8 648,93	316 687,40
<i>Landesverband Sachsen</i>	—	—	—	—	—	1 749,63
Gesamt	—	—	—	8 648,93	8 648,93	318 437,03

IFM (2. Halbj. 1990, Vermögen)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	325 336,33	—	325 336,33
—	—	—	1 749,63	—	1 749,63
—	—	—	327 085,96	—	327 085,96

IFM (2. Halbj. 1990, Erläuterungen)

D. Erläuterungen

I. Zur Rechenschaftslegung

Die politische Vereinigung Initiative Frieden und Menschenrechte legt nach den Vorschriften des Gesetzes über Parteien und andere politische Vereinigungen — Parteiengesetz — der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik vom 21. Februar 1990 und des Änderungsgesetzes vom 31. Mai 1990 in Verbindung mit den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Parteien (Parteiengesetz) der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989 für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990 Rechnung über die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte.

Die Einnahmen, Ausgaben und Vermögenswerte sind jeweils getrennt nach der Bundesgeschäftsstelle und dem Landesverband Sachsen. Nachgeordnete Gebietsverbände sind nicht vorhanden.

Die Landesverbände Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt haben keinen Rechenschaftsbericht vorgelegt.

II. Zum Rechenschaftsbericht

1. Reinvermögen

Das Reinvermögen der Bundesgeschäftsstelle zum 31. Dezember 1990 weicht zum Reinvermögen zum 1. Januar 1991 um DM 2 418,56 ab. Es handelt sich hierbei um den Saldo eines Kontos bei der Berliner Bank. Dieses Konto wurde am 1. Januar 1991 dem Landesverband Berlin übergeben, ohne daß eine buchhalterische Erfassung vorgenommen wurde.

2. Erläuterungen gemäß § 27 Abs. 2 Satz 3 Parteiengesetz

Die sonstigen Einnahmen bei der Bundesgeschäftsstelle enthalten einen staatlichen Finanzierungszuschuß gemäß § 18 DDR-Parteiengesetz in Höhe von DM 129 780,—. Die übrigen Positionen beinhalten fast ausschließlich Kostenerstattungen.

E. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der politischen Vereinigung sowie von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des DDR-Parteiengesetzes vom 21. Februar 1990, zuletzt geändert am 31. Mai 1990, unter Berücksichtigung der Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 1989. Geprüft wurden neben der Bundesgeschäftsstelle der Landesverband Sachsen.

Bonn, den 21. Januar 1994

Dipl.-Volkswirt Ingo Wielgos

Wirtschaftsprüfer

KPD (1. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen)

Kommunistische Partei Deutschlands — KPD —
Rechenschaftsbericht für die Zeit vom 31. Januar bis 30. Juni 1990

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	M	M	M
	1	2	3
Parteivorstand	—	129,06	5 364,79

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	M	M	M
	1	2	3
Parteivorstand	—	19 414,23	16 908,85

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellen- ausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	M	M	M	M
	1	2	3	4
Parteivorstand	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	M	M	M
	1	2	3
Parteivorstand	—	—	—

KPD (1. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen)

Einnahmen aus Spenden M	Einnahmen aus dem Chancenausgleich M	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung M	Zuschüsse von Gliederungen M	Sonstige Einnahmen M	Gesamteinnahmen M
4	5	6	7	8	9
42 833,—	—	—	—	47 000,—	95 326,85

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen M	Zuschüsse an Gliederungen M	Zinsen M	Sonstige Ausgaben M	Gesamtausgaben M
4	5	6	7	8
23 900,34	—	—	10 090,—	70 313,42

Beitragsforderungen M	Forderungen auf Erstattung von Wahlkampfkosten M	Forderungen auf Chancenausgleich M	Geldbestände M	Sonstige Vermögensgegenstände M	Summe Umlaufvermögen (5—9) M	Gesamt (4+10) M
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	25 013,43	—	25 013,43	25 013,43

Sonstige Verbindlichkeiten M	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) M	Summe der Schuldposten (1+5) M	Reinvermögen M	Gesamt (6+7) M
4	5	6	7	8
—	—	—	25 013,43	25 013,43

KPD (2. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Kommunistische Partei Deutschlands — KPD —
Rechenschaftsbericht für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	447,77	512,63	3 759,98
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	1 031,86	—	133,68
Brandenburg	—	—	—
Sachsen	405,50	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	251,77
Thüringen	—	—	2 156,71
	1 437,36	—	2 542,16
Gesamt	1 885,13	512,63	6 302,14

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	2 865,46	8 875,04	—
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	2 321,19	1 274,18	17,50
Brandenburg	—	—	—
Sachsen	—	479,37	—
Sachsen-Anhalt	2 321,19	694,98	—
Thüringen	—	310,33	—
	4 642,38	2 758,86	17,50
Gesamt	7 507,84	11 633,90	17,50

KPD (2. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
152,77	1 960,—	—	—	—	6 833,15
125,77	—	—	—	—	1 291,31
—	—	—	—	—	—
376,77	—	3 074,60	—	—	3 856,87
122,77	—	—	—	—	374,54
—	—	—	—	—	2 156,71
625,31	—	3 074,60	—	—	7 679,43
778,08	1 960,—	3 074,60	—	—	14 512,58

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
861,91	—	—	—	12 602,41
212,26	—	—	40,—	3 865,13
—	—	—	—	—
3 074,60	250,—	—	—	3 803,97
—	—	—	—	3 016,17
330,02	—	—	—	640,35
3 616,88	250,—	—	—	11 325,62
4 478,79	250,—	—	40,—	23 928,03

KPD (2. Halbj. 1990, Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen (1—3)
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Parteivorstand</i>	—	—	—	—
<i>Landesverbände</i>				
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—
Brandenburg	—	—	—	—
Sachsen	—	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—
Thüringen	—	—	—	—
	—	—	—	—
Gesamt	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Parteivorstand</i>	—	—	—
<i>Landesverbände</i>			
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
Sachsen	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Thüringen	—	—	—
	—	—	—
Gesamt	—	—	—

KPD (2. Halbj. 1990, Vermögen)

Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	2 391,57	—	2 391,57	2 391,57
—	—	—	247,10	—	247,10	247,10
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	52,90	—	52,90	52,90
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1 516,36	—	1 516,36	1 516,36
—	—	—	1 816,36	—	1 816,36	1 816,36
—	—	—	4 207,93	—	4 207,93	4 207,93

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	2 391,57	2 391,57
—	—	—	247,10	247,10
—	—	—	—	—
—	—	—	52,90	52,90
—	—	—	—	—
—	—	—	1 516,36	1 516,36
—	—	—	1 816,36	1 816,36
—	—	—	4 207,93	4 207,93

KPD (Erläuterungen)

D. Sonstige Angaben

Die Zahl der beitragspflichtigen Mitglieder der Partei zum 31. Dezember 1990 betrug 463.

Die Landesverbände haben sich entsprechend einer mir abgegebenen Erklärung, die als Anlage diesem Bericht beiliegt, erst im 2. Halbjahr 1990 gebildet, so daß sich die Rechenschaftslegung des 1. Halbjahres 1990 lediglich auf den Parteivorstand bezieht.

Geprüft wurden alle Landesverbände sowie der Parteivorstand; der Landesverband Brandenburg hat sich erst am 26. Januar 1991 konstituiert.

Kreisverbände und andere nachgeordnete Gebietsverbände konnten nicht geprüft werden, da solche im Berichtszeitraum noch nicht existierten.

Soweit sich Ortsverbände bzw. Basisgruppen gebildet hatten, wurden diese finanz- und abrechnungstechnisch sowie buchhaltungsmäßig über die jeweiligen Landesvorstände abgerechnet.

Von dem Wahlrecht nach § 27 Abs. 3 Parteiengesetz, daß bei der Einnahmerekchnung Sach-, Wert- und Dienstleistungen, die die Mitglieder der Partei üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, unberücksichtigt bleiben, wurde Gebrauch gemacht.

Die sonstigen Einnahmen im 1. Halbjahr 1990 in Höhe von Mark 47 000,— betreffen den staatlichen Finanzierungszuschuß des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik.

Von den beim Landesverband Mecklenburg-Vorpommern im 2. Halbjahr 1990 im Kassenbuch eingetragenen Ausgaben in Höhe von DM 3 865,13 sind DM 288,69 nicht mehr belegmäßig nachweisbar. Nach Meinung des Parteivorstandes sind diese Belege durch Auflösung von innerparteilichen Basisstrukturen abhanden gekommen.

Wauer

E. Prüfungsvermerk

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht unter Hinweis auf die Ausführungen zu I. in dem geprüften Umfang (§ 29 Abs. 1) den Vorschriften des Parteiengesetzes vom 24. Juli 1967 i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 1989 und des Europa-Wahlgesetzes vom 16. Juni 1978, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 1988.

Gelsenkirchen, 29. Januar 1994

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

Die Kommunistische Partei Deutschlands hat sich am 31. Dezember 1990 wiedergegründet. In der Folgezeit beantragte sie, wie alle anderen in der DDR bestandenen Parteien, nach dem damaligen Parteiengesetz der DDR einen Finanzausschuß in Höhe von 2 Millionen Mark.

Von der Volkskammer wurden uns 47 000 Mark genehmigt und an uns laut Kassenbuch überwiesen.

Zu dieser Zeit war die Partei im Aufbau begriffen und führte eine zentrale Buchführung. Es wurden je nach Bedarf den gegründeten Organisationen der Partei Finanzmittel zur Verfügung gestellt, in Form von Bargeld bzw. in Form von Materialien. Erst im zweiten Halbjahr 1990 begannen die Organisationen sich zu Verbänden zu organisieren.

Wauer

Stellvertretender Vorsitzender der
Kommunistischen Partei Deutschlands

Marxistische Partei DIE NELKEN (Prüffeststellungen, Erläuterungen)

Marxistische Partei DIE NELKEN

Prüfungsfeststellungen

Mir wurde der Auftrag erteilt, die Rechenschaftslegung der marxistischen Partei DIE NELKEN für das Kalenderjahr 1990 zu prüfen.

Im Rahmen meiner Tätigkeit habe ich festgestellt, daß die marxistische Partei DIE NELKEN im Hinblick auf § 2 PartG keine Partei i. S. des PartG ist und daher auch nicht den Bestimmungen des PartG hinsichtlich der Rechenschaftslegung unterliegt.

Nach dem Gesamtbild der Verhältnisse ist keine Ernsthaftigkeit im Hinblick auf eine Zielsetzung als Partei erkennbar.

Diese Erkenntnisse beruhen im einzelnen vor allem auf folgenden Umständen:

1. Die Organisation kann sowohl vom Umfang als auch von ihrer Festigkeit her nicht als effektiv im Hinblick auf eine Zielsetzung nach dem PartG angesehen werden.

So ist z. B. die marxistische Partei DIE NELKEN ausnahmslos in den neuen Bundesländern tätig. Aber auch hier werden nicht überall Landesverbänden vergleichbare Strukturen unterhalten; in einigen der neuen Bundesländer existiert die marxistische Partei DIE NELKEN lediglich noch in Basisgruppen und aus Einzelmitgliedern.

Der Zerfall der Strukturen ist offen erkennbar. So haben sich z. B. die Strukturen in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Berlin fast vollständig aufgelöst.

Der Zusammenhalt der Partei besteht im wesentlichen nur noch über die Landtagsabgeordneten, die ihr Mandat über die Listenverbindungen in den einzelnen Ländern erhielten.

2. Infolge des Zerfalls der Strukturen in den neuen Bundesländern verringerte sich auch die Anzahl der Mitglieder in der Weise, daß derzeit in einigen der neuen Bundesländer lediglich noch „eine Hand voll“ Mitglieder zu verzeichnen sind.

3. Bedingt durch den Rückgang in der Mitgliederzahl und den Abbau der Strukturen kann nicht mehr von einem bestimmten Hervortreten in der Öffentlichkeit ausgegangen werden.

Auch nach meinen Prüfungsfeststellungen für einige derzeit noch bestehende Basisgruppen ist im Hinblick auf die Ausgaben dieser Basisgruppen für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen vom Umfang der getätigten Ausgaben nicht mehr von einem effizienten Hervortreten in der Öffentlichkeit auszugehen.

Nach den tatsächlichen Verhältnissen ist die marxistische Partei DIE NELKEN als politische Vereinigung i. S. des § 17 des Länderwahlgesetzes vom 22. Juli 1990 und des § 53 II des Bundeswahlgesetzes i. d. Fassung vom 8. Oktober 1990 anzusehen.

Hierfür spricht auch, daß die marxistische Partei DIE NELKEN beim Bundeswahlleiter nicht registriert ist.

Gelsenkirchen, 29. Januar 1994

Klaus von Cieminski
Wirtschaftsprüfer

Erklärung

Als Mitglied des Bundesvorstandes und Finanzer der NELKEN erkläre ich, Johannes Günter Rudolph, daß die vorbezeichneten Prüfungsfeststellungen zur „Parteieigenschaft“ der Marxistischen Partei DIE NELKEN zutreffend sind.

Strausberg, 29. Januar 1994

Johannes Günter Rudolph

FORUM (1. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

NEUES FORUM — FORUM —

Rechenschaftsbericht 1. Januar bis 30. Juni 1990

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	M	M	M
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	16 580,50	37 546,01
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	27 279,80	359,35	3 836,—
Brandenburg	26 216,01	348,58	8 949,32
Mecklenburg-Vorpommern	23 987,36	296,82	6 803,07
Sachsen	45 972,21	475,88	69 939,57
Sachsen-Anhalt	20 736,54	220,46	8 434,95
Thüringen	4 647,35	—	13 525,47
Gesamt	148 839,27	18 281,59	149 034,39

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	M	M	M
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	70 973,54	43 908,12	15 279,23
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	17 111,12	26 865,71	80,—
Brandenburg	26 619,06	47 394,06	11 629,39
Mecklenburg-Vorpommern	29 163,99	12 427,37	5 363,81
Sachsen	107 367,34	116 051,21	11 834,80
Sachsen-Anhalt	63 163,30	134 549,82	—
Thüringen	15 309,64	105 649,20	—
Gesamt	329 707,99	486 845,49	44 187,23

FORUM (1. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
M	M	M	M	M	M
4	5	6	7	8	9
60 269,36	9 207 000,—	1 008 222,—	157 066,37	4 044,90	10 490 729,14
24 242,59	—	63 969,05	632 665,49	46 430,46	798 782,74
78 203,45	—	33 236,50	528 636,85	24 977,19	700 567,90
90 509,21	—	59 755,92	349 181,—	24 351,96	554 885,34
409 270,10	—	167 389,30	860 535,80	38 496,29	1 592 079,15
81 394,25	—	94 129,96	449 474,67	36 931,49	691 322,32
116 983,68	—	19 898,50	405 549,29	24 308,87	584 913,16
860 872,64	9 207 000,—	1 446 601,23	3 383 109,47	199 541,16	15 413 279,75

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
M	M	M	M	M
4	5	6	7	8
693 940,90	2 529 072,—	—	565,09	3 353 738,88
100 400,93	346 808,58	—	6 619,69	497 886,03
118 894,02	89 505,36	—	25 863,61	319 905,50
205 345,77	42 136,—	—	7 044,34	301 481,28
231 154,52	237 856,92	—	45 297,11	749 561,90
74 836,62	108 070,57	—	28 200,59	408 820,90
21 053,61	29 660,04	—	1,99	171 674,48
1 445 626,37	3 383 109,47	—	113 592,42	5 803 068,97

Forum (1. Halbj. 1990, Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	M	M	M
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	505 000,—	—
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	—	—	—
Brandenburg	—	—	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—
Sachsen	—	—	—
Sachsen-Anhalt	—	—	—
Thüringen	—	—	—
Gesamt	—	505 000,—	—

2. Schuldposten

	Schuldposten					
	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
M	1	2	3	M	M	
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	—	—	—	—	7 136 990,26
<i>Landesverbände</i>						
Berlin	—	—	—	30 192,30	30 192,30	300 896,71
Brandenburg	—	—	—	—	—	380 662,40
Mecklenburg-Vorpommern ...	—	—	—	—	—	253 404,06
Sachsen	—	—	—	29 941,—	29 941,—	842 517,25
Sachsen-Anhalt	—	—	—	12 978,50	12 978,50	282 501,42
Thüringen	—	—	—	—	—	413 238,68
Gesamt	—	—	—	73 111,80	73 111,80	9 610 210,78

Forum (1. Halbj. 1990, Vermögen)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten M
Beitrags- forderungen M	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten M	Forderungen auf Chancen- ausgleich M	Geld- bestände M	Sonstige Vermögens- gegenstände M	
1	2	3	4	5	
—	—	—	6 631 990,26	—	7 136 990,26
—	—	—	331 089,01	—	331 089,01
—	—	—	380 662,40	—	380 662,40
—	—	—	253 404,06	—	253 404,06
—	—	—	842 517,25	29 941,—	872 458,25
—	—	—	295 479,92	—	295 479,92
—	—	—	413 238,68	—	413 238,68
—	—	—	9 148 381,58	29 941,—	9 683 322,58

FORUM (2. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

NEUES FORUM — FORUM —

Rechenschaftsbericht 1. Juli bis 31. Dezember 1990

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	13,20	5 638,24	8 244,40
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	22 680,67	349,29	787,62
Brandenburg	40 545,65	467,51	7 767,58
Mecklenburg-Vorpommern	15 704,68	745,69	1 107,—
Sachsen	32 888,70	1 045,87	16 057,73
Sachsen-Anhalt	24 038,60	477,21	12 212,98
Thüringen	16 056,80	—	10 870,10
Gesamt	151 928,30	8 723,81	57 047,41

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	108 847,44	147 609,87	79 207,01
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	24 280,83	43 794,15	252,—
Brandenburg	50 402,84	77 671,74	1 631,06
Mecklenburg-Vorpommern	74 124,53	42 689,73	3 603,81
Sachsen	145 490,52	198 712,23	9 917,28
Sachsen-Anhalt	115 663,33	65 532,79	—
Thüringen	9 967,69	255 080,15	—
Gesamt	528 777,18	831 090,76	94 611,16

FORUM (2. Halbj. 1990, Einnahmen, Ausgaben)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
56 363,11	519 128,—	133 585,52	14 091,50	26 814,43	763 878,40
6 903,06	—	—	282 524,29	26 328,38	339 573,31
44 348,72	—	42 097,52	697 832,02	32 167,96	865 226,96
14 868,14	—	7 698,92	426 603,39	26 025,78	492 753,60
69 096,63	—	32 682,92	500 039,61	47 977,85	699 789,31
32 933,52	—	3 716,05	339 391,46	14 021,84	426 791,66
41 689,24	—	97 739,94	518 330,46	68 180,09	752 866,63
266 202,42	519 128,—	317 520,87	2 778 812,73	241 516,33	4 340 879,87

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
449 871,45	1 991 860,—	—	—	2 777 395,77
131 626,13	8 980,43	—	6 288,21	215 221,75
154 368,72	370 314,52	—	57 513,91	711 902,79
178 149,09	72 787,89	481,15	6 407,48	378 243,68
145 153,64	181 883,47	—	61 450,84	742 608,08
75 750,80	12 131,96	—	26 854,30	295 933,18
230 125,58	140 854,46	—	34 113,39	670 141,27
1 365 045,41	2 778 812,73	481,15	192 628,13	5 791 446,52

Forum (2. Halbj. 1990, Vermögen)

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	I. Anlagevermögen		
	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	102 143,—	—
<i>Landesverbände</i>			
Berlin	—	—	—
Brandenburg	—	4 286,51	—
Mecklenburg-Vorpommern	—	17 146,05	—
Sachsen	—	8 573,02	—
Sachsen-Anhalt	—	6 429,77	—
Thüringen	—	6 429,77	—
Gesamt	—	145 008,12	—

2. Schuldposten

	Schuldposten					
	I. Rückstellungen	II. Verbindlichkeiten			Gesamte Schuldposten	III. Reinvermögen (positiv oder negativ)
		Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten		
		DM	DM	DM		
	1	2	3			
<i>Bundesgeschäftsstelle</i>	—	—	—	—	—	1 554 977,76
<i>Landesverband</i>						
Berlin	—	—	—	—	—	274 844,84
Brandenburg	—	—	—	—	—	343 655,37
Mecklenburg-Vorpommern ...	—	—	—	—	—	241 211,95
Sachsen	—	—	—	—	—	378 443,20
Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	272 109,19
Thüringen	—	—	—	99 021,81	99 021,81	289 344,70
Gesamt	—	—	—	99 021,81	99 021,81	3 354 587,01

Forum (2. Halbj. 1990, Vermögen)

II. Umlaufvermögen					Gesamte Besitzposten DM
Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	
1	2	3	4	5	
—	—	—	1 452 834,76	—	1 554 977,76
—	—	—	274 844,84	—	274 844,84
—	—	—	339 368,86	—	343 655,37
—	—	—	224 065,90	—	241 211,95
—	—	—	369 870,18	—	378 443,20
—	—	—	265 679,42	—	272 109,19
—	—	—	381 936,74	—	388 366,51
—	—	—	3 308 600,70	—	3 453 608,82

Forum (Erläuterungen)

D. Erläuterungen zum Rechenschaftsbericht des NEUEN FORUM 1990

Die vorliegende Finanzabrechnung 1990 basiert auf einer Einnahmen-/Ausgabenrechnung, die im Jahre 1991 auf der Grundlage von Zuarbeiten der Regional- und Bezirksgeschäftsstellen von der zentralen Geschäftsstelle des NEUEN FORUM erarbeitet wurde. Sie wurde getrennt für das 1. Halbjahr in M/Ost und für das 2. Halbjahr in DM vorgelegt.

Diese Abrechnung entsprach noch nicht den Vorschriften des Parteiengesetzes, da die Listenvereinigung „Bündnis 90“, der das NEUE FORUM angehörte, entsprechend der Unterrichtung des Deutschen Bundestages, Drucksache 12/3113 vom 30. Juli 1992 für 1990 keinen Rechenschaftsbericht einreichen mußte.

Für die vorliegende Abrechnung wurden teilweise die Angaben der Bezirksgeschäftsstellen zu den erst später gebildeten Landesgeschäftsstellen zusammengeführt. In Sachsen erfolgte dies erst im 2. Halbjahr, so daß im 1. Halbjahr noch keine Landesgeschäftsstelle abgerechnet werden konnte.

Die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben in den Abrechnungen der Regionen und Bezirksverbände erfolgte nicht einheitlich, da die Nomenklatur des Abrechnungsformblattes nicht ausreichend gegliedert war.

Die Position „Zuschüsse von und an Gliederungen“ war nicht vorgesehen, so daß der Umsatz innerhalb des NEUEN FORUM nicht ausgewiesen wurde. Diese Zuordnung nach „Zuschüssen von und an Gliederungen“ wurde bei der neu erarbeiteten Abrechnung auf der Grundlage der Bezirks- und Länderangaben vorgenommen.

Die hohen Beträge der sonstigen Einnahmen und Ausgaben können im einzelnen nicht erläutert werden.

Sie umfassen im wesentlichen:

sonstige Einnahmen

- Mieten für gemeinsam genutzte Büros
- Erstattungen und Beteiligungen an gemeinsamen Aktionen
- offenbar weitere Zuschüsse von Gliederungen
- Zinsen

sonstige Ausgaben:

- Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit/Wahlen
- Ausgaben für Gremienarbeit
- offenbar weitere Zuschüsse an Gliederungen

Die Finanzierung und Abrechnung der Wahlkampfkosten und -erstattungen für die Volkskammerwahl und Kommunalwahlen im 1. Halbjahr und die Bundestagswahl im 2. Halbjahr erfolgte über gesondert geführte Konten und Kassen bis auf folgende Ausnahmen:

In der Finanzabrechnung 1. Halbjahr des Berliner Landesverbandes sind die Abrechnungen der Listenverbindung „BÜNDNIS 90“ für die Kommunalwahlen der Berliner Stadtverordneten enthalten. Sie wurden über das Konto des Landesverbandes verbucht.

Zuführungen von

— Demokratie Jetzt	40 000,— DM
— GRÜNE	8 280,— DM
— IFM	2 451,94 DM

Ausgaben für Wahlen	35 251,18 DM
---------------------	--------------

Rückführung nicht verbrauchter Mittel an Demokratie JETZT (in Verbindlichkeiten per 30. Juni 1990, Rückzahlungen von 15 096,15 DM im 2. Halbjahr 1990)	30 192,30 DM
---	--------------

Die Finanzabrechnung 2. Halbjahr 1990 des Landesverbandes Thüringen, Geschäftsstelle Erfurt, beinhaltet die Abrechnung der Wahlkampfkosten und -erstattungen der Listenverbindung mit der Partei der GRÜNEN (Dezemberwahl 1990).

Zuführung von der Partei der GRÜNEN	55 000,— DM
Wahlkampfausgaben	203 071,81 DM
Wahlkampfkostenrückerstattung an NEUES FORUM	94 896,19 DM
Wahlkampfkostenrückerstattung an Partei der GRÜNEN (in Verbindlichkeiten, ausgezahlt 1991)	99 021,81 DM

Nach der uns abgegebenen Erklärung der Vorstände sind Sach-, Werk- und Dienstleistungen, die die Mitglieder des NEUEN FORUM außerhalb eines Geschäftsbetriebes üblicherweise unentgeltlich zur Verfügung stellen oder die einen Wert von DM 1 000,— im Einzelfall nicht übersteigen, entsprechend der gesetzlichen Wahlmöglichkeiten des § 27 Abs. 3 Parteiengesetz nicht erfaßt.

Einzelspenden von mehr als DM 20 000,— hat das NEUE FORUM im Jahr 1990 nicht enthalten.

Die Zahl der Mitglieder betrug zum 31. Dezember 1990 nach den Meldungen der Regional- und Landesverbände 6 014.

Die Abrechnung 1990 entspricht noch nicht den Vorschriften des Parteiengesetzes, da das Abrechnungsformblatt des NEUEN FORUM nicht entsprechend gegliedert war. Die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben erfolgte in den Abrechnungen der Regionen und Bezirksverbänden nicht einheitlich.

Verantwortliche Auskünfte erteilte uns während der Prüfung bereitwillig Frau Margit Höchsmann — als Finanzverantwortliche.

Im Hinblick auf die besonderen Umstände des Jahres 1990 und die Ingangsetzung der Buchführung haben wir die Buchhaltung und das Belegwesen als den Grundsätzen der Ordnungsmäßigkeit entsprechend angesehen.

E. Bestätigungsvermerk

Daher erteilen wir der Einnahmen- und Ausgabenrechnung sowie der Vermögensrechnung des NEUEN FORUM für das Jahr 1990 folgenden Bestätigungsvermerk:

„Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht in dem geprüften Umfang den Vorschriften des Parteiengesetzes in der Fassung vom 8. November 1993.“

Es ist vereinbart, daß die Rechnungslegung des NEUEN FORUM in Verbindung mit unserem Testat Dritten nur mit dem vorliegenden Bericht zugänglich gemacht wird. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe in einer davon abweichenden Fassung würde es unserer erneuten Stellungnahme bedürfen, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird.

14199 Berlin, den 25. Januar 1994

Dres. Brönnner Treuhand-Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. H.-J. Kröger
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. P. Palloks
Wirtschaftsprüfer

FDJ (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

**Freie Deutsche Jugend e. V. — FDJ —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	354,77	1 248,84	77 226,96

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	6 755,01	174 343,97	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	3,—	—	3,—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

FDJ (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampf- kostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
4	5	6	7	8	9
—	—	—	41 227,92	1 115,61	121 174,10

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
142 506,42	—	—	—	323 605,40

Beitrags- forderungen DM	Forderungen auf Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	47 515,87	6 812,—	54 327,87	54 330,87

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
32 423,42	32 423,42	32 423,42	21 907,45	54 330,87

FDJ (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Freien Deutschen Jugend e. V. sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.

Gelsenkirchen, den 28. Dezemberr 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

FDJ (Landesverband Thüringen, 1991)

**Freie Deutsche Jugend e. V. — FDJ —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht 1991

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	3 749,20	3 345,32	626,30

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	67 789,82	170 501,96	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	1 203,—	—	1 203,—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

FDJ (Landesverband Thüringen, 1991)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampf- kostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
4	5	6	7	8	9
2 264,—	—	19 388,85	15 000,—	31 287,72	75 661,39

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
7 042,32	—	14,40	—	245 348,50

Beitrags- forderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	63 689,66	20 207,86	83 897,52	85 100,52

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+4) DM
4	5	6	7	8
45 427,42	45 427,42	45 427,42	39 673,10	85 100,52

FDJ (Landesverband Thüringen, 1991)

D. Sonstige Angaben

Die Sonstigen Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

	DM
Kostenerstattungen	14 824,63
Zufluß liquider Mittel aus der Auflösung von Basisorganisationen	8 589,13
ABM-Mittel	7 471,36
Schadenersatz	<u>402,60</u>
	<u>31 287,72</u>

E. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Freien Deutschen Jugend e. V. sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für 1991 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.

Gelsenkirchen, den 28. Dezember 1993

Klaus von Cleminski

Wirtschaftsprüfer

FDJ (Landesverband Thüringen, 1992)

**Freie Deutsche Jugend e. V. — FDJ —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2 *	3
<i>Landesverband</i>	1 972,—	20,15	395,39

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	92 801,02	17 262,52	1 860,25

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellen- ausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	900,—	—	900,—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

FDJ (Landesverband Thüringen, 1992)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancenausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
4	5	6	7	8	9
4 246,—	—	28 247,—	—	74 605,87	109 486,41

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamtausgaben DM
4	5	6	7	8
4 094,69	196,—	101,60	872,—	117 188,08

Beitragsforderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten DM	Forderungen auf Chancenausgleich DM	Geldbestände DM	Sonstige Vermögensgegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	31 071,43	—	31 071,43	31 971,43

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	31 971,43	31 971,43

FDJ (Landesverband Thüringen, 1992)

D. Sonstige Angaben

Die Sonstigen Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

	DM
ABM-Maßnahmen	71 616,20
Kostenerstattung Miete	1 877,40
Kostenerstattung Fernsprechgebühren	1 075,67
Erstattung Kfz-Steuer	<u>36,60</u>
	<u>74 605,87</u>

E. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Freien Deutschen Jugend e. V. sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für 1992 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.

Gelsenkirchen, den 29. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

KPD (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

**Kommunistische Partei Deutschlands — KPD —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	2 156,71

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	310,33	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

KPD (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancen- ausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampf- kostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamt- einnahmen DM
4	5	6	7	8	9
—	—	—	—	—	2 156,71

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamt- ausgaben DM
4	5	6	7	8
330,02	—	—	—	640,35

Beitrags- forderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahl- kampfkosten DM	Forderungen auf Chancen- ausgleich DM	Geld- bestände DM	Sonstige Vermögens- gegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	1 516,36	—	1 516,36	1 516,36

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	1 516,36	1 516,36

KPD (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Kommunistischen Partei Deutschlands — KPD — sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für die Zeit vom 1. Juli bis **31. Dezember 1990 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.**

Gelsenkirchen, den 28. Dezemberr 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

KPD (Landesverband Thüringen, 1991)

**Kommunistische Partei Deutschlands — KPD —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht 1991

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	239,—	—	449,10

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

KPD (Landesverband Thüringen, 1991)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancenausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
4	5	6	7	8	9
—	—	19 592,57	—	—	20 280,67

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamtausgaben DM
4	5	6	7	8
1 933,02	10 000,—	—	—	11 933,02

Beitragsforderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten DM	Forderungen auf Chancenausgleich DM	Geldbestände DM	Sonstige Vermögensgegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	9 864,01	—	9 864,01	9 864,01

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2—4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	9 864,01	9 864,01

KPD (Landesverband Thüringen, 1991)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Kommunistischen Partei Deutschlands — KPD — sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für 1991 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.

Gelsenkirchen, den 28. Dezemberr 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

KPD (Landesverband Thüringen, 1992)

**Kommunistische Partei Deutschlands — KPD —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	128,—	—	42,—

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	1 230,—	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

KPD (Landesverband Thüringen, 1992)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancenausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
4	5	6	7	8	9
—	—	—	—	—	170,—

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamtausgaben DM
4	5	6	7	8
—	—	—	—	1 230,—

Beitragsforderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten DM	Forderungen auf Chancenausgleich DM	Geldbestände DM	Sonstige Vermögensgegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	8 804,01	—	8 804,01	8 804,01

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	8 804,01	8 804,01

KPD (Landesverband Thüringen, 1992)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Kommunistischen Partei Deutschlands — KPD sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für 1992 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.

Gelsenkirchen, den 28. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

**Marxistische Partei DIE NELKEN — DIE NELKEN —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	77,58	—

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	546,11	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellen- ausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitrags- verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancenausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
4	5	6	7	8	9
—	—	—	—	—	77,58

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamtausgaben DM
4	5	6	7	8
—	—	—	—	546,11

Beitragsforderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten DM	Forderungen auf Chancenausgleich DM	Geldbestände DM	Sonstige Vermögensgegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	15 668,81	—	—	15 668,81

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2—4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	15 668,81	15 668,81

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei DIE NELKEN sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen mit folgenden Anmerkungen:

„Für den Berichtszeitraum konnten mir eine Anzahl von Bankbelegen nicht vorgelegt werden, weil die ursprünglichen Bankbelege nicht auffindbar waren und mit dem Eingang angeforderter Ersatzbelege vom Kreditinstitut erst Anfang 1994 zu rechnen ist.

Aufgrund einer mir abgegebenen Erklärung ergibt sich die Veränderung im Geldbestand lediglich aus einer — sowohl betragsmäßig als auch anzahlmäßig — sehr geringen Zahl von Buchungen, die für die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage unerheblich sind.

Die Entwicklung des Bankkontos und die Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage wird im Rechenschaftsbericht 1993 dargestellt werden.

Ich habe mich davon überzeugt, daß zum Abschluß meiner Prüfung die Beschaffung der Ersatzbelege eingeleitet war.“

Gelsenkirchen, den 29. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 1991)

**Marxistische Partei DIE NELKEN — DIE NELKEN —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht 1991

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	85,—	—

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	333,41	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 1991)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
—	—	—	—	—	85,—

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
—	—	—	—	333,41

Beitragsforderungen	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten	Forderungen auf Chancenausgleich	Geldbestände	Sonstige Vermögensgegenstände	Summe Umlaufvermögen	Gesamt
DM	DM	DM	DM	DM	(5—9) DM	(4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	15 394,40	—	—	15 394,40

Sonstige Verbindlichkeiten	Summe der Verbindlichkeiten	Summe der Schuldposten	Reinvermögen	Gesamt
DM	(2—4) DM	(1+5) DM	DM	(6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	15 394,40	15 394,40

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 1991)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei DIE NELKEN sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1991 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen mit folgenden Anmerkungen:

Die Veränderung des Bankbestandes vom 31. Dezember 1991 zum 31. Dezember 1992 konnte mir belegmäßig nicht nachgewiesen werden, weil die ursprünglichen Bankbelege nicht mehr auffindbar waren und angeforderte Ersatzbelege vom Kreditinstitut erst Anfang 1994 vorliegen werden.

Aufgrund einer mir abgegebenen Erklärung ergibt sich die Veränderung im Saldo in Höhe von insgesamt DM 123,80 lediglich aus einer — sowohl betrags- als auch ergebnismäßig — sehr geringen Zahl von Buchungen, die für die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage unerheblich sind.

Die Entwicklung des Bankkontos und die Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage 1991 werden im Rechenschaftsbericht 1993 noch dargestellt werden müssen.

Ich habe mich davon überzeugt, daß zum Abschluß meiner Prüfung die Beschaffung der Ersatzbelege für 1991 eingeleitet war.

Gelsenkirchen, den 29. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 1992)

**Marxistische Partei DIE NELKEN — DIE NELKEN —
Landesverband Thüringen**

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	164,85	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellen- ausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	—	—	—

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 1992)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancenausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
4	5	6	7	8	9
—	—	—	—	—	—

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamtausgaben DM
4	5	6	7	8
—	—	—	—	164,85

Beitragsforderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten DM	Forderungen auf Chancenausgleich DM	Geldbestände DM	Sonstige Vermögensgegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	15 226,50	—	15 226,50	15 226,50

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2-4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+7) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	15 226,50	15 226,50

DIE NELKEN (Landesverband Thüringen, 1992)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften der Partei DIE NELKEN sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für 1992 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen mit folgender Anmerkung:

In die liquiden Mittel zum 31. Dezember 1992 wurde der gleiche Bankbestand wie zum 31. Dezember 1991 (ohne zwischenzeitlich angefallene Zinsen) aufgenommen, weil mir keine Bankbelege für 1992 zur Prüfung vorgelegt werden konnten.

Wie mir erklärt wurde, konnten in 1992 aufgrund innerorganisatorischer Personalveränderungen keine Verfügungen über das Bankkonto erfolgen.

Vom kontoführenden Kreditinstitut wurden zwischenzeitlich Ersatzbelege angefordert; mit dem Eingang dieser Belege ist Anfang 1994 zu rechnen. Ich habe mich davon überzeugt, daß die Beschaffung der Ersatzbelege zum Abschluß meiner Prüfung bereits eingeleitet war.

Sollten entgegen der gemachten Aussage, daß keine Verfügungen erfolgt sind, doch Bewegungen auf dem Bankkonto zu verzeichnen sein, müßten diese im Rechenschaftsbericht für 1993 berücksichtigt werden.

Gelsenkirchen, den 29. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

Vereinigte Linke (Landesverband Thüringen, 2. Halbj. 1990)

Vereinigte Linke
Landesverband Thüringen

Rechenschaftsbericht für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990

Prüfungsfeststellung

Der Landesverband Thüringen der Vereinigten Linken wurde erst in 1991 gegründet; einen Rechenschaftsbericht für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1990 des Landesverbandes Thüringen der Vereinigten Linken kann es daher nicht geben.

Die Kopie einer Erklärung der Vereinigten Linken vom 21. Dezember 1993 liegt als Anlage bei.

Gelsenkirchen, den 29. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

Finanzabrechnung

Die Vereinigte Linke konstituierte sich im Jahre 1990 als Landesverband, bestand aber nach wie vor aus selbständigen Basisgruppen in Erfurt, Eisenach, Suhl, Jena, Weimar, Arnstadt und Gotha.

Von den Basisgruppen verfügte nur die VL Erfurt über finanzielle Mittel (von der VL Berlin).

Mit Beginn der eigenen Rechnungsführung des Landesverbandes Thüringen der Vereinigten Linken zum 1. Januar 1991 wurde ein Konto der VL Thüringen bei der Sparkasse Erfurt eröffnet und die Finanzen der VL Erfurt in Höhe von 15 506,94 DM und die Ausstattung in Form eines „Stasi-Wartburg“ (Wert ca. 2 500,— DM) übernommen.

In den 15 506,94 DM ist bereits der erste Teil der Gesamtzwendungen des Bundesverbandes (100 000 DM) für den Landesverband Thüringen in Höhe von 15 500,— DM enthalten. Damit „erbt“ die VL Thüringen von der VL Erfurt eine Geldmenge in Höhe von DM 6,94. Der Wartburg wurde Anfang 1991 gestohlen, die Versicherungsleistung von 1 315,80 DM wurde 1991 als sonstige Einnahme erfaßt.

Die Rechenschaftsberichte und Bilanzen der Vereinigten Linken Thüringen liegen vollständig und in der im Parteiengesetz festgelegten Form für die Rechnungsjahre 1991 und 1992 vor.

Logischerweise beginnt die Rechnungslegung des Landesverbandes erst mit der „finanztechnischen“ Existenz des Landesverbandes.

Die Finanzabrechnung der VL Erfurt vom 5. Februar 1990 (Beginn!) bis 31. Dezember 1990 wurde vom damaligen Geschäftsführer (Andreas Gola) erarbeitet und vom Sprecherrat sowie in der Vollversammlung bestätigt.

Hoschek

Landessprecher

Gola

Geschäftsführer

Schuster

Schatzmeister

Vereinigte Linke (Landesverband Thüringen, 1991)

Vereinigte Linke
Landesverband Thüringen
Rechenschaftsbericht 1991

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	116,15	328,60	286,40

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	19 091,21	20 529,51	—

C. Vermögen**1. Besitzposten**

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellenausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	4 473,36	23 000,—	27 473,36

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

Vereinigte Linke (Landesverband Thüringen, 1991)

Einnahmen aus Spenden	Einnahmen aus dem Chancenausgleich	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung	Zuschüsse von Gliederungen	Sonstige Einnahmen	Gesamteinnahmen
DM	DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8	9
1 243,—	—	43 981,43	84 500,—	2 313,70	132 769,28

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen	Zuschüsse an Gliederungen	Zinsen	Sonstige Ausgaben	Gesamtausgaben
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
413,—	—	—	—	40 033,72

Beitragsforderungen	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten	Forderungen auf Chancenausgleich	Geldbestände	Sonstige Vermögensgegenstände	Summe Umlaufvermögen (5—9)	Gesamt (4+10)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	81 475,70	—	—	81 475,70	108 949,06

Sonstige Verbindlichkeiten	Summe der Verbindlichkeiten (2—4)	Summe der Schuldposten (1+5)	Reinvermögen	Gesamt (6+4)
DM	DM	DM	DM	DM
4	5	6	7	8
—	—	—	108 949,06	108 949,06

Vereinigte Linke (Landesverband Thüringen, 1991)

D. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Vereinigten Linken sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für 1991 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.

Gelsenkirchen, den 28. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer

Vereinigte Linke (Landesverband Thüringen, 1992)

Vereinigte Linke
Landesverband Thüringen

Rechenschaftsbericht 1992

A. Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Beiträge	Einnahmen aus Vermögen	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit der Partei
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	4 033,61	—

B. Ausgaben

	Personalausgaben	Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	Ausgaben für innerparteiliche Gremienarbeit und Information
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	27 329,16	—

C. Vermögen

1. Besitzposten

	Haus- und Grundvermögen	Geschäftsstellen- ausstattung	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen 1—3
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
<i>Landesverband</i>	—	3 522,56	28 756,50	32 279,06

2. Schuldposten

	Rückstellungen	Beitragsverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	DM	DM	DM
	1	2	3
<i>Landesverband</i>	—	—	—

Vereinigte Linke (Landesverband Thüringen, 1992)

Einnahmen aus Spenden DM	Einnahmen aus dem Chancenausgleich DM	Einnahmen aus der Wahlkampfkostenerstattung DM	Zuschüsse von Gliederungen DM	Sonstige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
4	5	6	7	8	9
32,89	—	—	—	8 218,32	12 284,82

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit und Wahlen DM	Zuschüsse an Gliederungen DM	Zinsen DM	Sonstige Ausgaben DM	Gesamtausgaben DM
4	5	6	7	8
2 850,—	—	—	—	30 179,16

Beitragsforderungen DM	Forderungen aus Erstattung von Wahlkampfkosten DM	Forderungen auf Chancenausgleich DM	Geldbestände DM	Sonstige Vermögensgegenstände DM	Summe Umlaufvermögen (5—9) DM	Gesamt (4+10) DM
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	65 175,66	—	65 175,66	97 454,72

Sonstige Verbindlichkeiten DM	Summe der Verbindlichkeiten (2—4) DM	Summe der Schuldposten (1+5) DM	Reinvermögen DM	Gesamt (6+4) DM
4	5	6	7	8
—	—	—	97 454,72	97 454,72

Vereinigte Linke (Landesverband Thüringen, 1992)

D. Sonstige Angaben

Bei den sonstigen Einnahmen handelt es sich ausnahmslos um Kostenerstattungen für Büromiete und Telefonbenutzung.

E. Prüfungsvermerk

Das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes wurde entsprechend den Bestimmungen des Parteiengesetzes erstellt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung aufgrund der Bücher und Schriften des Landesverbandes Thüringen der Vereinigten Linken sowie der von den Vorständen erteilten Aufklärungen und Nachweise läßt sich das Zahlenwerk des vorliegenden Rechenschaftsberichtes für 1992 aus den Buchhaltungsunterlagen nachweisen.

Gelsenkirchen, den 28. Dezember 1993

Klaus von Cieminski

Wirtschaftsprüfer